Die aktuelle Ausgabe der Bad Homburger Woche finden Sie immer donnerstags in Ihrem Briefkasten und im Internet.

Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.300 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

16. Jahrgang | Donnerstag, 8. September 2011 | Kalenderwoche **36**

Wollen Sie verkaufen?

Wir suchen für unsere Kunden:
HÄUSER / VILLEN
WOHNUNGEN
GRUNDSTÜCKE
mit gesicherten Finanzierungen.

Jetzt verkaufen und noch bis zu 1 Jahr wohnen bleiben!
Anruf genügt! Wir beraten Sie gerne – **kostenfrei** für Verkäufer
Tipp-Prämie bis 1000 €

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Bunt, schillernd und laut: Der „Rummel“ auf dem Festplatz am Heuchelbach“ bleibt ein Hauptanziehungspunkt des Bad Homburger Laternenfestes. *Foto: Ehmler*

Laternenfestliche Welt der Musicals

Von Michael Jacob

Bad Homburg Was wäre das Laternenfest ohne die Festzüge? Natürlich bangen alle Vereine, die in wochenlanger Arbeit die Motivwagen gebaut haben, dass das Wetter hält.

Am Samstag war das der Fall. Am Sonntag hingegen schüttete es in Strömen. Doch der Festzug bahnte sich seinen Weg durch die Fluten. Viele tausend Zuschauer standen an den Straßen und ließen sich von den Unbilden des Wetters nicht einschüchtern.

Seit jeher ist es Usus, dass der Zug sich am Samstag in Kirdorf und am Sonntag in Ober-Eschbach in Bewegung setzt. Bei den vielen Wagen und Fußgruppen ist eine ausgeklügelte Logistik unabdingbar, die in den Händen des Laternenfestvereins liegt. Jedes Jahr findet der Verein ein neues Motto für das gesamte Laternenfest. In diesem Jahr war es „Feuerwerk der Musicals“.

Ein dankbarer Fundus eröffnete sich damit den Planern und Gestaltern des diesjährigen Zuges. Die Entwürfe für die Motivwagen kamen von Eberhard Domnick, die Zugleitung lag in den bewährten Händen von Peter Dietz und Heinrich-August Denfeld zeichnete für die Verpflichtung der Musikzüge aus der gesamten Region verantwortlich.

Um gleich vorweg allen Kritikern den Wind aus den Segeln zu nehmen: Mit mehr als 30 Minuten Länge knüpfte der Zug an die letzten Jahre, ja Jahrzehnte an. Bedauert wurde allerdings allgemein, dass die beiden Brauereiwagen nicht mehr dabei waren. Sie waren stets ein imposanter Blickfang.

Musicals sind aus der Kulturwelt unserer Zeit nicht mehr wegzudenken. Echte Musical-Fans fühlten sich dann auch fast wie zu Hause, als die Motivwagen vorbeizogen. Natürlich dabei waren die Klassiker wie „Phantom der Oper“, „Miss Saigon“, „Anatevka“, „My Fair Lady“, „Joseph“, „Rocky Horror Show“, „Grease“, „Starlight Express“, „Jesus Christ Superstar“, „Tanz der Vampire“, „Cabaret“ oder „Cats“. Aber auch die neueren Werke waren vertreten: „Ich war noch niemals in New York“, „Tarzan“, „König der Löwen“, „Der Mann von La Mancha“ und „We will rock you“.

Zahlreiche Vereine hatten die Motivwagen gebaut, bestückten sie mit tausenden Lichtern und besetzten sie mit entsprechend gewandeten Vereinsmitgliedern, die mit viel Beifall besonders in der Innenstadt begrüßt wurden. Schwerpunkte hinsichtlich des Besucherandrangs waren das Kirdorfer Kreuz, die Dietigheimer Straße, das Kurhaus und das Rathaus. Die Altersstruktur ging dabei durch alle Generationen. Bei den Fußgruppen hatten die Majorettes und das Jugendorchester aus der Partnerstadt Marienbad den weitesten Anfahrtsweg. Im Mittelpunkt des Zuges stand der königliche Wagen von Stefanie I., die huldvoll und unermüdlich der Menge zuwinkte. Da flammten die Blitzlichter der Kameras auf. Jeder wollte ein optisches Andenken vom Laternenfestzug mit nach Hause nehmen. Den Organisatoren des Zuges war es zu verdanken, dass der festlich erleuchtete Lindwurm recht zügig durch die Innenstadt gelangte. Dennoch war bei der Auflösung den Fußgruppen die Erschöpfung nach 90 Minuten Marsch mit Pausen anzusehen. Denn die entstehen zwangsläufig, wenn sich die teilweise riesigen Wagengespanne um die Ecken winden mussten. Der letzte Wagen lud zum Laternenfest im nächsten Jahr ein (weitere Bilder vom Festzug auf Seite 3).

Die Mitglieder der Kirdorfer Kolpingfamilie schlüpften in die Rollen der Nonnen bei „Sister Act“, umgeben von der imposanten Silhouette des Taunusdoms. Zweifelsohne einer der Höhepunkte beim diesjährigen Festzug. *Foto: Jacob*

Dr. Wagner Kreativberatung
....wir haben Antworten!

- Kulinarische und dekorative Ausgestaltung ihrer privaten Feierlichkeiten
- Unterstützung und Beratung bei der Gestaltung von Wohnräumen, Küchen und Bädern
- Vermittlung von Handwerkerangeboten
- Stilberatung exklusiv auf ihre Person abgestimmt

Dr. Wagner Kreativberatung
Telefon 0152-33508751 und 06172-101023
E-Mail: dr.wagner-kreativ@web.de
Homepage: www.dr-wagner-kreativberatung.de

Industriestr. 12 - 61440 Oberursel / Oberstedten
www.steffek.com - info@steffek.com - 06172/96530

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION
75,- € (zzgl. Teile)
Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.

oettinger
OETTINGER Performance GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

IHR FACHMARKT

Farbe Tapete
Boden Werkzeug
Trockenausbau

Wir sind jetzt länger für Sie da:
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr
Sa. 8 - 14 Uhr

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug
61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
Massenheimer Weg 8
Fon 06172/9254-0, Fax 06172/9254-19
www.farben-scheller.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„4. Bad Homburger Herbstsalon“ – Werkschau des Kunstvereins Bad Homburg Artlantis in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (10. September bis 9. Oktober)

„Die Farben der Erde“ – 90 Gemälde und Zeichnungen des spanischen Künstlers Joan Hernández Pijuan,Altana Kulturstuftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs-freitags 14-20 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr (16. September bis 20. November

Blickachsen 8 – Großskulpturenausstellung im Kurpark und Schlosspark, Veranstalter: Galerie Scheffel (bis 3. Oktober)

„Max Kaminski“ – Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags-freitags 16-19 Uhr und samstags und sonntags 14-18 Uhr; parallel in der Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags-freitags 14-19 Uhr und samstags 11-15 Uhr (bis 25. September)

Glas aus dem Taunus“ – Fundobjekte und Wandtafeln in der Taunus-Galerie, Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, montags bis donnerstags 9-16 Uhr, freitags 9-12 Uhr (bis 23. September)

„Ansichten/Absichten“ – Erdbilder der nordhessischen Künstlerin Ursula Porada, Frankfurter Volksbank, Louisenstraße 85 (bis 26. September)

Bilder von Christa Orth, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (bis 30. September)

Acrylmalerei von Karen Glingner, Wartelounge des Seedammbads (bis 31. Oktober)

Tatra – Lizenzen – Fremdfertigungen – Geschichte der mährischen Automobilmarke, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis 26. November)

„Mysterium Mithras – ein antiker Geheimkult im Spiegel von Archäologie und Kunst“ mit Werken von Farangis G. Yegane, Römerkastell Saalburg (bis 22. Januar)

„Magie der Farben“ – Bilder einheimischer Künstler, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, sonntags und mittwochs 15-17 Uhr (bis Oktober)

Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach geöffnet, Am alten Rathaus 9, 17-17 Uhr

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cinema.de)

„Planet der Affen – Prevolution“
Donnerstag, Freitag, Sonntag 20 Uhr,
Samstag 17.30 Uhr
„Mr. Popper’s Pinguine“
Freitag-Sonntag, Dienstag 15 Uhr
Donnerstag + Mittwoch 17.30 Uhr
„Nichts zu verzollen“
Donnerstag - Sonntag 20 Uhr
Freitag - Sonntag 17.30 Uhr
„Bad Teacher“
Freitag 17.30, Samstag 20 Uhr
„Harry Potter und die Heiligtümer des Todes – Teil 2“
Donnerstag + Mittwoch 15 Uhr
„Larry Crowne“
Dienstag 20 Uhr
„Unter Kontrolle“
Mittwoch 17.30 + 20 Uhr
„Kung Fu Panda 2“
Donnerstag -Sonntag, Dienstag,
Mittwoch 15 Uhr
„Von Menschen und Göttern“
Donnerstag + Dienstag 17.30
„Vergiss mich nicht“
Dienstag 17.30 + 20 Uhr, Mittwoch 20 Uhr
„Der Zoowärter“
Sonntag 17.30 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

„Cars 2“ in 3D
Samstag + Sonntag 15 Uhr
„Kleine wahre Lügen“
Samstag 17 Uhr; Dienstag + Mittwoch 20 Uhr
„Nichts zu verzollen“
Donnerstag - Montag 20 Uhr + Sonntag 17 Uhr

Donnerstag, 8. September

Lesung und Gespräch mit Hamed Abdel-Samad „Der Untergang der islamischen Welt“, Veranstalter: Erlöserkirche, St. Marien und VHS, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 20 Uhr

Ausstellung „Wir leben in der Oase des Friedens – Geschichte einer jüdischen Mädchenschule 1926-1938“, Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60, 19.30 Uhr

Vortrag „Frankreichs zentrale Medaillenprägestätte“, Bad Homburger Münzfreunde, Haus der Altstadt, Rind’sche Stiftstraße, 19.30 Uhr

Freitag, 9. September

Vernissage 4. Bad Homburger Herbstsalon – Werke des Kunstvereins Bad Homburg Artlantis mit Verleihung des Kunstpreises der Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Samstag, 10. September

Flohmarkt auf dem Schlossplatz, 6-13 Uhr

Herbst-Winter-Basar „Rund ums Kind“ der kath. Kirchengemeinde St. Johannes, Gemeindezentrum St. Franziskus, Gluckensteinweg 101, 9-13 Uhr

Ausstellung „Wir leben in der Oase des Friedens – Geschichte einer jüdischen Mädchenschule 1926-1938“, Maria-Ward-Schule, Weinbergsweg 60, 11-16 Uhr

Farbfotos von Reisen durch Bolivien und Neuseeland von Dr. Norbert Guggenbichler und Naomi Rattunde, Kulturhof, Elisabethenstraße 37, 11-20 Uhr

Tag der offenen Tür beim Kaninchenzuchtverein H5 Kirdorf und dem Geflügelzuchtverein Kirdorf, Usinger Weg, ab 14 Uhr

Aktionstag der Modern Music School, Gunzostraße 10, 14-18 Uhr

Vortrag „Durchblutungsstörungen der Beine – Krampfadern“ von Dr. Thomas Umscheid, Rheuma-Liga Selbsthilfegruppe Hochtaunus, Wicker-Kliniken, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, 15 Uhr.

Ober-Erlenbacher Kerbelauf, Veranstalter: TSV Ober-Erlenbach, Start an der TSV-Turnhalle, Josef-Baumann-Straße, 16 Uhr

Sonntag, 11. September

6. Bad Homburger Schlösser- und Burgenfahrt, Kur- und Kongress GmbH mit dem Schnauferlclub Hessen, Start in der Brunnenallee im Kurpark, 8 Uhr; Zielankunft in der Brunnenallee ab ca. 17 Uhr

Musikgottesdienst mit der „NewYork Mass“ zum Gedenken an den 11. September 2001, Bachchor der Erlöserkirche und Chor des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 10 Uhr

Mineralien- und Fossilienbörse der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, 10 Uhr

Tag der offenen Tür der Freiwillige Feuerwehr Bad Homburg-Stadt, Feuerwache, Dietigheimer Straße 12, 10-18 Uhr

Antikmarkt mit Expertenberatung, Louisen Arkaden, 10-17 Uhr

Farbfotos von Reisen durch Bolivien und Neuseeland von Dr. Norbert Guggenbichler und Naomi Rattunde, Kulturhof, Elisabethenstraße 37, 11-20 Uhr

Führung durch Dornholzhausen, Treffpunkt an der Waldenserkirche, Dornholzhäuser Straße 12, 11.30 Uhr

Tag des offenen Denkmals mit Führung in und um das Gotische Haus, Tannenwaldweg, 12 und 15 Uhr

Kirchenführungen zum „Tag des offenen Denkmals“ in St. Marien, Dorotheenstraße 19, 12.45+16 Uhr

Tag der offenen Stalltür und Sommerfest des Bad Homburger Reit- und Fahrvereins, Reitanlage an der Amalienschneise, ab 14 Uhr

Konzert mit der Organistin Jane Parker-Smith im Rahmen des „Orgelsommers“, „Musik im Schloss“, Schlosskirche, 17 Uhr

Montag, 12. September

Vortrag „Mein Handicap sind Hosenträger“ von Hans-Joachim Winkler, DFR-Seniorenclub, Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, 14.30 Uhr

Dienstag, 13. September

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr

Diavortrag zur Renaturierung der Nidda im Rahmen des Gesprächsabends der Kolpingfamilie Kirdorf, Schwesternhaus, Am Schwesternhaus 2, 19.30 Uhr

Videovortrag „Ägypten – Teil I“ von Klaus Rieger, Filmclub Bad Homburg, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 20 Uhr

Donnerstag, 15., bis Samstag, 17. September

12. Bad Homburger Gesundheitswoche, Veranstalter: Fresenius und Stadt Bad Homburg, Kurhaus jeweils ab 10 Uhr

Donnerstag, 15. September

Arzt-Patienten-Gespräch, Professor Dr. Hans Hölschermann berichtet über die „Chest Pain Unit“, Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, Cafeteria im 8. Stock, 18 Uhr

17. bis 19. September

40. Ober-Eschbacher Zeltkerb, Samstag ab 15 Uhr, Sonntag und Montag ab 11 Uhr

Samstag, 17. September

Basar für Baby- und Kinderkleidung für Herbst und Winter sowie Spielsachen, Alten- und Pflegeheim „Haus Luise“, Lindenallee, 9-12 Uhr

Herbstbasar der Kinderkrippe „Krabbelkrebse“, Ludwig Erhard-Anlage 1-5, Haus 2 (im Rondell), 10-13 Uhr

Kinderkleiderbasar des American and British Women’s Club Mother’s Corner, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 11-13 Uhr

Taschenlampenführung durch die Blickachsen-Ausstellung, Kurpark, Treffpunkt auf dem Schmuckplatz, 22 Uhr

Spectrum stellt im Kurtheater-Foyer aus

Die Künstlervereinigung „Spectrum“ lädt zur Vernissage am Sonntag, 18. September, um 11 Uhr in das Foyer des Kurtheaters ein.

Es werden vom 19. bis 28. September Arbeiten von Gudrun Anlauft, Dieter Bonnet, Ina Maria Kowald, Alfred Kalden, Annette Lynen, Ria Panther, Annette Tumulka und Valentina Kulagina gezeigt.

Ausgestellt werden Bilder in Öl und Acryl, Kreidezeichnungen sowie Computermontagen.

Zur Eröffnung der Ausstellung spricht Dr. Michael Ursprung.

Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr.

Die Ausstellung wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit dem Magistrat der Stadt Bad Homburg.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Bei lage

Weil AUTOHAUS GmbH

Max-Planck-Str. 7 · 61381 Friedrichsdorf

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

Takko Holding GmbH

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38 300 verteilte Exemplare

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr,
Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen Dienstag 15 Uhr

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 16 vom 1. Januar 2011

Druck: Ehrenklau Druck

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 8. September
Kur-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Telefon 06172-24037

Freitag, 9. September
Apotheke am Holzweg, Oberursel,
Holzweg 13, Telefon 06171-51955
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen,
Königsteiner Straße 22a, Telefon 06007-2525

Samstag, 10. September
Hof-Apotheke, Louisenstraße 53-57,
Bad Homburg, Telefon 06172-22114 + 92420

Sonntag, 11. September
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Montag, 12. September
Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Dienstag, 13. September
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Mittwoch, 14. September
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Donnerstag, 15. September
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Freitag, 16. September
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Samstag, 17. September
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Sonntag, 18. September
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 +
35251

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunusklinik Bad Homburg,
Urseler Straße 33, täglich von 19 bis
6 Uhr, sowie von Freitag ab 19 Uhr
bis Montag 6 Uhr **06172/19292**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Christian Walter
Bad Homburg, Louisenstraße 22 **06171/51543**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung
06172/40130

Mainova AG
für Dornholzhausen und
Stadt Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen
06031/821

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Eines der ältesten, aber immer noch beliebtesten Musicals wurde vom Laternenfestverein präsentiert: „My Fair Lady“ von Frederic Loewe. Foto: Jacob

Noch ahnen die Freien Kerbeburschen Ober-Erlenbach nichts von ihren gruseligen Erlebnissen bei Frank’n’Furter: Brett und Janet in „The Rocky Horror Show“. Foto: Jacob

Ein charmantes Lächeln zaubert Christine in den nächtlichen Himmel. Bedrohlich hinter ihr Eric, der sich in den Klang ihrer Stimme verliebt hatte. Gestaltet wurde der Wagen „Phantom der Oper“ von der Kur- und Kongress-GmbH. Foto: Jacob

Jugend unter sich, obwohl der darstellende TV Gonzenheim bereits 1894 gegründet wurde. Bei „We will rock you“ kamen die Youngsters so richtig in Fahrt. Foto: Jacob

Vortrag Osteoporose

Bad Homburg (hw). Über das Thema „Prophylaxe, Diagnostik und Behandlung der Osteoporose“ referiert Dr. med. Lehmann-Leo, Rheumatologe und Chefarzt der rheumatologischen Abteilung der Wicker Klinik, am Mittwoch, 14. September, um 16 Uhr bei der Selbsthilfegruppe „Menschen mit chronischen Schmerzen“ in der Wicker Klinik (13. Stock), Kaiser-Friedrich-Promenade 47. Gäste sind willkommen.

BUND-Treffen

Bad Homburg (hw). Das Monatstreffen des BUND findet am Dienstag, 13. September, um 20 Uhr im „Haus der Altstadt“ statt. Tillmann Klug von der Naturschutzbehörde diskutiert über die Pappeln an der Niederstedter Straße und andere Probleme.

Seniorenclub

Bad Homburg (hw). Der Seniorenclub des Deutschen Frauenrings lädt ein zu, Vortrag bei Kaffee und Kuchen „Mein Handycap sind Hosenträger“ von Hans-Joachim Winkler am Montag, 12. September, um 14.30 Uhr im Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158. Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen.

Führung mit Esther Walldorf

Bad Homburg (ks). Führungen von Esther Walldorf durch die Blickachsen 8 sind beliebt, aber nicht alle Interessenten wissen, dass sie solche auch im Schlosspark anbietet. Der nächste Rundgang mit ihr durch das Schlossgartengelände findet am Sonntag, 11. September, statt. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Weißen Turm im oberen Schlosshof.

Filmclubabend

Bad Homburg (hw). Der Filmclub Taunus Bad Homburg zeigt am Dienstag, 13. September, um 20 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, in einer öffentlichen Video-Großprojektion den Film „Ägypten – Teil 1“ von Inge und Klaus Rieger. Der Eintritt ist frei.

Impuls Institut
für Begleitende Kinesiologie

Vortrag

Die Kinesiologie – Schlüssel zu Gesundheit, Kraft, Freude und Glück

Spüren Sie, dass Ihr Leben nicht mehr rund läuft durch

- Schwierigkeiten in Partnerschaft, Familie oder Beruf
- Überforderung, Stress, Burnout
- Beschwerden, für die die Schulmedizin keine Ursache findet
- Schuldgefühle, Traumen, Ängste, geringen Selbstwert
- Lern-, Konzentrations- oder Gedächtnisschwierigkeiten
- ein Kind mir auffälligen Verhaltensweisen (z.B. AD(H)S)

Datum: Mittwoch, 14. September 2011
Uhrzeit: 19:00 bis 20:15 Uhr
Referentin: Gisèle Literski-Kainzbauer
Teilnahme: 5 € Kostenbeitrag
Anmeldung: g.literski@t-online.de • 06172 - 499 81 35

Veranstaltungsort:
Auf der Steinkaut 25 • 61352 Bad Homburg
www.imin-kinesiologie.de

Dr. Blechschmidt & Kollegen
Notar und Rechtsanwälte

Philipp Herbold
–Rechtsanwalt –
Beratung und Vertretung in allen Fragen des Verkehrs-, Arbeits- und Reiserechts

RECHTSANWALTSKAMMER FRANKFURT AM MAIN – DIESE KANZLEI BILDET AUS

Louisenstr. 42 · 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172 - 67 92 60 · Fax 06172 - 67 92 67

Laura hat im Diktat eine Fünf.
Wenn sie groß ist, will sie Ärztin werden.
Das LOS testet die Lese-/Rechtschreibfertigkeiten.

Damit Lauras große Pläne Wirklichkeit werden können, hat ihre Mutter beschlossen, endlich zu schauen, wo die Probleme ihrer Tochter liegen.

Gut beraten im LOS
Eine Bekannte empfahl das LOS. Dort ließ Lauras Mutter die Lese- und Rechtschreibleistung ihrer Tochter testen. Jetzt wird Laura gefördert – und zwar genau dort, wo ihre Schwächen liegen.

Erfolg in der Schule
Die Förderung im LOS wird exakt auf den Bedarf des jeweiligen Kindes abgestimmt. Und weil Laura stolz ist auf ihre ersten Fortschritte, geht sie gerne ins LOS.

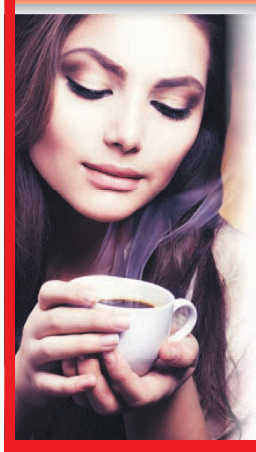
Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test der Lese- und Rechtschreibleistungen an. Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Jutta Schuster-Mayer, LOS Bad Homburg, Thomasstraße 10–12, Telefon 06172 683570.

LOS®

Der Tag der offenen Stalltür

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Reit- und Fahrverein feiert das diesjährige Sommerfest verbunden mit einem Tag der offenen Stalltür des Reitschulzentrums Hardtwald am Sonntag, 11. September. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr auf der Reitanlage in der Amalienschneise. Die Besucher erwartet ein buntes Programm aus Reit-, Spring- und Voltigiervorführungen. Beiträge der Quadrillen- und Spielgruppe und Ponyreiten für die kleinen Gäste versprechen unterhaltsame Abwechslung. Für Musik und das leibliche Wohl ist gesorgt. Zuschauer, Besucher und Interessierte sind willkommen.

Die Königsklasse der Küchen und Geräte

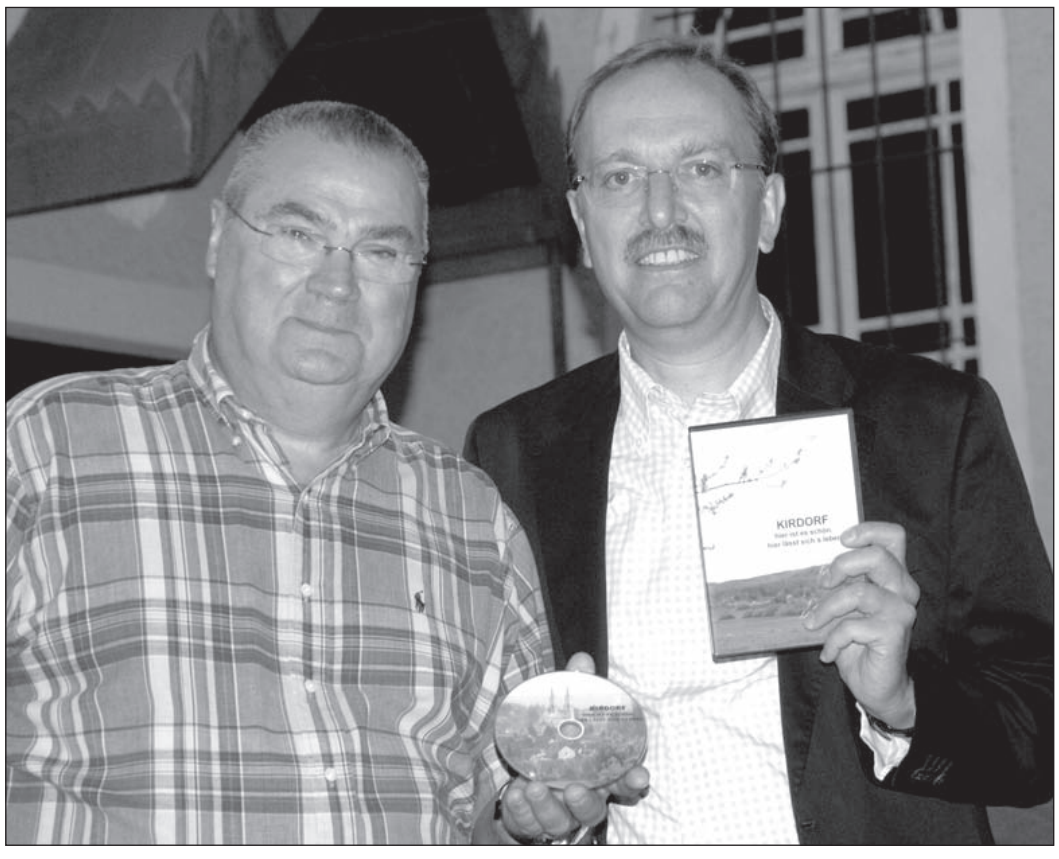


Vollkommene Harmonie ist unsere Vision – die Symbiose aus technischer Eleganz und sinnlicher Schönheit unser Anspruch. Sehen, spüren und genießen Sie diesen Küchenluxus selbst! Sie werden es lieben, das innovative Küchen-Design der Marken Poggenpohl und Gaggenau.

Die besten Küchen & Elektrogeräte von **poggenpohl & Gaggenau** bei uns!

Meiss
Wohnen Küchen Betten

Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg • Telefon 0 61 72 - 6 79 00 • info@moebelmeiss.de • www.moebelmeiss.de • Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr • Sa. 10 - 18 Uhr



Hans-Jürgen Gerlach und Stefan Ohmeis präsentieren den neuen Film über Kirdorf. Foto: mj

Kirdorf zu Hause 50 Minuten hautnah erlebt

Kirdorf (mj). In Kirdorf reißen die Ereignisse nicht ab. Kaum ist das Stadtteilfest vorbei, wurde schon wieder für das Laternenfest am Kirdorfer Brunnen aufgebaut. Aber dazwischen wurde noch eben ein weiteres Highlight eingeschoben. Denn nun geht Kirdorf gewissermaßen auf Sendung. Zumindest auf den heimischen Bildschirm.

Einen Spaziergang durch Kirdorf kann man sich in Zukunft sparen. Oder jetzt erst recht nicht. Denn der Film von Stefan Ohmeis und Hans-Jürgen Gerlach macht Lust auf den Bad Homburger Stadtteil. Stefan Ohmeis brachte es in Anlehnung auf den Filmtitel „Kirdorf ist schön – hier lässt sichs gut leben" auf den Punkt: „Bad Homburg ist schön!" Raunen im großen Saal des Schwesternhauses. „Ja, Bad Homburg ist schön, weil Kirdorf so schön ist!"

Im vergangenen Jahr feierte die Arbeitsgemeinschaft „Unser Kirdorf" 50. Geburtstag. Da lag es auf der Hand, ein Projekt zu starten, das weit in die Zukunft hinei reichen würde. Bemerkenswert an dem Film, der auf DVD erhältlich ist, sind die Ecken, die man nicht so unbedingt in Kirdorf wahrnimmt. Dabei auch viele Stimmungen, Feste und idyllische Eindrücke wie im Kirdorfer Feld mit zahlreichen Blumen und niedlichen Hasen, die über die Wiese hoppeln. Dazwischen aber auch die gewohnten Perspektiven mit Taunus-Dom und Blick auf Bad Homburg und Frankfurt. Die geschickte Bildregie wird dabei sehr vorteilhaft von passender Musik untermalt.

Begrüßt wird man beim Betrachten des 50 Minuten langen Films von Oberbürgermeister Michael Korwisi, selbst Kirdorfer, der es sich nicht neben ließ, der Premiere gemeinsam mit seiner Gattin beizuwohnen. „Das war eine sehr spontane Aktion", gesteht Stefan Ohmeis augenzwinkernd. Das zweiköpfige Filmteam hatte Korwisi an einem Samstag ohne Voranmeldung regelrecht überfallen. Doch der Rathauschef nahm es gelassen und sprach ein paar passende Worte, die nun verewigt sind.

Der Film ist herausragende Gemeinschaftsproduktion. Stefan Ohmeis hatte die Idee und fand in Hans-Jürgen Gerlach, der seit vielen Jahren Foto- und Filmemacher ist, den perfekten Partner. Als alles im Kasten war, zog sich Gerlach in sein Haus zurück und schnitt aus dem 16 Stunden füllenden Material den 50 Minuten langen Streifen zusammen: „Wir wollen schließlich nicht bis morgen früh hier sitzen!"

Äthiopische Kaffeezeremonie

Bad Homburg (ny). Die Bad Homburgerin Miriam Nagel leistet seit Jahren Hilfe für äthiopische Waisenkinder. Mit einer landestypischen Kaffeezeremonie will sie um weitere Spenden für ihr Projekt werben. Die Kaffeezeremonie, die in Äthiopien eine wichtige soziale Bedeutung hat, wird am Freitag, 16. September, von 10 bis 19 Uhr und am Samstag, 17. September, von 10 bis 14 Uhr vorgeführt. Die Inhaberin des Schuhhauses Quick in der Louisenstraße 71 Monika Skorwider unterstützt das Projekt gern und stellt ihren Geschäftsraum dafür zur Verfügung. Der Verkauf in ihrem Geschäft geht weiter. Bei der Zeremonie werden Kostproben des köstlichen äthiopischen Kaffees gereicht. Miriam Nagel sammelt gut erhaltene Damenkleidung, Handtaschen und Modeschmuck, die sie in ihrem Geschäft in Stolberg (Harz) weiterverkauft. Der Erlös kommt dem „Kinderhaus Addis" in Addis Abeba zugute für Kleidung, eine warme Mahlzeit pro Tag für jedes Kind und die Bildung der Waisenkinder.

Neu in Friedrichsdorf
Praxis für Psychotherapie
Susanne Schramm
Heilpraktikerin
für Psychotherapie
Spielfedstraße 25c
Tel. 06175 / 7989866

Dornholzhausen-Tour

Dornholzhausen (hw). Der Geschichtskreis Dornholzhausen veranstaltet am Sonntag, 11. September, um 11.30 Uhr eine Führung durch Dornholzhausen. Treffpunkt ist vor der Waldenserkirche, Dornholzhäuser Straße 12. Im Mittelpunkt stehen die Kirche, die verbliebenen Waldenserhäuser und der Friedhof. Interessierte sind eingeladen.

Rechtsanwalt Joachim Weisse

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht
An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel
Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de **kontakt@anwalt-weisse.de**

Vorlesenachmittag

Bad Homburg (hw). Das Kinderbuch „Swimmy" von Leo Lionni wird am Donnerstag, 15. September, 16 Uhr, in der katholischen öffentlichen Bücherei im Gemeindezentrum St. Franziskus, Gluckensteinweg 101, vorgelesen. Danach können alle Kinder gemeinsam einen großen Fisch gestalten.

Bad Homburg am „Tag des offenen Denkmals"

Bad Homburg (hw). „Realismus, Romantik, Revolution – das 19. Jahrhundert" lautet das Motto am europaweiten Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 11. September. Auch in Bad Homburg laden verschiedene Einrichtungen Besucher zu besonderen Aktionen ein.

Das **Museum im Gotischen Haus** stellt sein Domizil selbst in den Mittelpunkt. Bei zwei Führungen um 12 und 15 Uhr wird über die Besonderheit des Gotischen Hauses, seine Einbindung in die „Landgräfliche Gartenlandschaft Bad Homburg" und seine wechselvolle Geschichte berichtet. Es wird auch über die Bedeutung des Denkmalschutzes gesprochen, der zeitgleich entstand.

Mit dem Bau des Gotischen Hauses wurde 1823 nach den Plänen von Landgräfin Elizabeth begonnen. Sie war eine Tochter des englischen Königs George III. und hatte den Erbprinzen von Hessen-Homburg geheiratet, den späteren Landgrafen Friedrich VI. Joseph. Ihrer Herkunft entsprechend, plante sie das ursprünglich als Jagdschloss gedachte Gebäude in dem ihr unter anderem von Windsor Castle her bekannten Tudorstil. Elizabeth ließ mit dem Gotischen Haus eines der bedeutendsten Gebäude der Romantik auf dem europäischen Festland errichten. In der Romantik sah ihr Zeitgenosse, der große Architekt und Stadtplaner Karl Friedrich Schinkel, übrigens die „schöpferische Kraft", die sich gegen die „beengte Norm" und „akademische Starrheit" aufzulehnen vermochte und zu einer neuen Architektur führen könne.

Den Denkmaltag nimmt das Museum außerdem zum Anlass, eine Lücke in seinem Hutmuseum zu schließen: In der Sammlung fehlen bislang die modernen Baseballmützen, die gerade bei Jugendlichen aber auch Erwachsenen Modeaccessoire, Statussymbol oder Attribut bestimmter sozialer Gruppen sind – wie früher Hüte. Wer sein Basecap nicht mehr tragen will, sollte die Mütze nicht wegwerfen, sondern dem Museum schenken. Den Mitarbeitern ist auch wichtig, dass die Geber bereit sind, einen Fragebogen zu beantworten, warum und wie sie diese Mütze getragen haben. Zwischen 14 und 17 Uhr werden Kappen und ihre Träger fotografiert, sofern sie einverstanden sind. Der Eintritt ins Museum im Gotischen Haus ist am 11. September kostenfrei.

Des Weiteren öffnet das **Landgrafenschloss** am Tag des offenen Denkmals seine Restaurierungswerkstätten von 10 bis 17 Uhr für Besucher. Der Eintritt ist frei. Im **Römerkastell Saalburg** werden – bei üblichen Eintrittspreisen ins Kastell – kostenlose Führungen angeboten: Die Sonntagsführungen für Erwachsene (11, 13 und 15 Uhr) sowie für Kinder (ab Schulalter) und Jugendliche (11 und 13 Uhr) und darüber hinaus zwei spezielle Führungen um 12 und 14 Uhr zum Thema „Eurysaces – der Großbäcker aus Rom". Die Abgüsse des Frieses vom berühmten Grabmal des Bäckers Eurysaces veranschaulichen den Arbeitsablauf in einer römischen Großbäckerei vor 2000 Jahren.

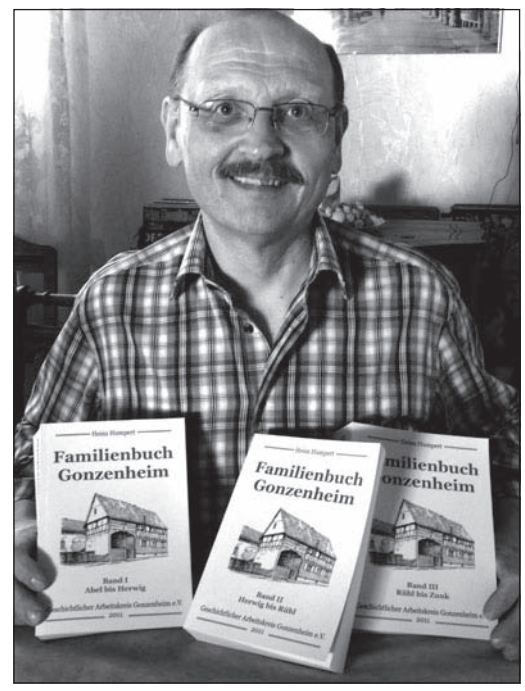
Die **Waldenserkirche** im Stadtteil Dornholzhausen, die französische Glaubensflüchtlinge 1726 errichteten, ist von 11.30 bis 13 Uhr geöffnet, eine Führung beginnt um 11.30 Uhr. Besichtigt werden kann außerdem der 1619 gebaute Kitzenhof im Stadtteil Gonzenheim, dessen Restbestand zurzeit zu einem Museum umgebaut wird. Hier werden zwischen 10.15 und 14.30 Uhr Führungen nach Bedarf angeboten.

Schließlich findet zum Denkmaltag in diesem Jahr wieder die **Bad Homburger Schlösser- und Burgenfahrt** mit über 60 Oldtimern statt. Start ist ab 9 Uhr auf der Brunnenallee im Kurpark, Zielankunft gegen 17 Uhr.

Gonzenheimer Ahnenforscher stellt sein Familienbuch vor

Gonzenheim (a.ber). Ein „menschliches Denkmal" der besonderen Art präsentiert der Gonzenheimer Heimatforscher Heinz Humpert zum Tag des offenen Denkmals am 11. September. 2600 Seiten in drei stattlichen Bänden umfasst sein „Familienbuch" über die ehemaligen und lebenden Einwohner Gonzenheims.

Kenne ich den Geburtsort meines Ur-Urgroßvaters? War mein Vorfahre ein Goldarbeiter oder Bergmann? Ist mein Großonkel nach Australien oder Amerika ausgewandert? Viele Fragen lassen sich beim Durchblättern der Publikation klären, in der Heinz Humpert in 16 Jahren Ahnenforschung Familien und Personen erfasst hat, die in Gonzenheim lebten oder heute leben. Aus Kirchenbüchern, Standesamtsbüchern, Grabsteinen, Adressbüchern und Zeitungen, aber auch durch Hinweise zahlreicher Bürger konnte der Gonzenheimer Geburts- und Sterbedaten, Heirats-, Konfirmations- und Firmungsdaten ebenso wie Berufe zusammentragen. Selbst Paten und Trauzeugen der Einzelnen sind vermerkt – eine Fleißarbeit, die der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim unterstützte. Der Arbeitskreis hat gemeinsam mit der Kultur-Stiftung der Stadt und der Wilhelm-Meister-Stiftung die Herausgabe des Werkes bewerkstelligt.



Über die Gonzenheimer kennt er sich aus: Drei stattliche Bände des neuen Familienbuches hält Ahnenforscher Heinz Humpert in Händen. Foto: a.ber

Eine der Hauptquellen für Heinz Humperts Arbeit war der Nachlass des in Ober-Eschbach wohnhaften Jakob Lengfelder, der von 1910 bis 1940 Lehrer war und selbst Geschichtsforschung betrieb. Schon damals zeigte sich, dass die Familiengeschichten von Ober-Eschbach und Gonzenheim sehr verknüpft sind. Humpert hat auch eine Auflistung ehemaliger Pfarrer, Lehrer und Schultheißen in Gonzenheim beigefügt, ebenso gibt es drei Register zu Berufshinweisen, Namen und Orten. Das Nachschlagen unter einer bestimmten Familiennummer führt leserfreundlich zu zahlreichen weiteren Hinweisen zur einzelnen Familie. Der fleißige Forscher fand auch in eigener Sache einiges heraus: So hatte auf seinem Anwesen an der Straße Alt Gonzenheim im 17. Jahrhundert ein Paar gewohnt, das als „Hexenpaar" verschrien war und neun Kinder hatte. 1654 wurde Gertrud Lorey geb. Carl hingerichtet, ihr Mann Conrad Peter Lorey überlebte. Zehn Gonzenheimer „Hexen" sind laut Humpert damals auf dem Platzenberg hingerichtet worden.

Wer mit Gonzenheim verbunden oder einfach neugierig auf Heimatgeschichte ist, findet beim Durchforsten der drei Bücher manch Interessantes und erhält einen Überblick über das „menschliche Netzwerk" eines Stadtteils, das in seiner Architektur einem Gebäude aus Stein durchaus ebenbürtig und damit denkwürdig ist. Die Auflage des „Familienbuches Gonzenheim" von 250 Stück wird am Sonntag, 11. September, von 10.15 bis 14.30 Uhr erstmals im Vereinshaus, Am Kitzenhof 4, verkauft. Bestellungen nimmt der Geschichtliche Arbeitskreis auch unter der Telefonnummer 450134 entgegen.

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Der Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Jörg Hölzer (r.) und der Verwaltungsratsvorsitzende der St. Marien-Gemeinde Ewald Lederer (l.) inspizieren den renovierten Wetterhahn auf der Kirchturmspitze der St. Marien-Kirche.

Neues Kleid für den Wetterhahn auf der St. Marien-Kirche

Bad Homburg (eh). Es ist schon eine lange Tradition, dass sich Firmen beim Bau einer Kirche oder auch deren Renovierung finanziell beteiligen. So ist es heute noch, wie das Beispiel der Renovierung der St. Marien-Kirche zeigt. Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg hat Geld von ihren Mitgliedern zur Sanierung des Wetterhahns, der Kugel und des Kreuzes auf der Kirchturmspitze der St. Marien-Kirche gesammelt. Mit einem Scheck in Höhe von 8100 Euro kam der Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Jörg Hölzer zum katholischen Gotteshaus, um ihn gemeinsam mit Mitgliedern der Aktionsgemeinschaft an den Verwaltungsratsvorsitzenden der St. Marien-Gemeinde Ewald Lederer zu überreichen. Dieser meinte, dass der Handel früher aus Furcht vor der Hölle Kirchenbauten und Kirchenrenovierungen finanziell unterstützt hätten. Unklar ist geblieben, ob die Bad Homburger Händler dies heute aus den gleichen Beweggründen getan haben. Jörg Hölzer betont, dass die Aktionsgemeinschaft ein gutes Verhältnis zu beiden Stadtkirchen, der kath. St. Marien-Gemeinde und der benachbarten ev. Erlöserkirche habe und deswegen die Renovierung in Teilen unterstützt.

Im Anschluss an die Scheckübergabe begaben sich Jörg Hölzer und Ewald Lederer sowie weitere Mitglieder der Aktionsgemeinschaft auf die Kirchturmspitze, um in luftiger Höhe den renovierten Wetterhahn zu inspizieren. Es wurde zudem eine Kapsel montiert, in der sich eine Urkunde der Aktionsgemeinschaft mit den Namen der Sponsoren sowie ein Dankschreiben der St. Marien-Gemeinde befindet.

Den Wetterhahn hatte 1898 bereits der Homburger Gewerbeverein, ein Vorgänger der Aktionsgemeinnschaft gestiftet. Auch die Glocke „Maria Dolorosa-Anna“, die nach dem Zweiten Weltkrieg von den Alliierten zweckentfremdet wurde, sprangen Bad Homburger Händler ein, um sie zu ersetzen.

Erbstück ist ein kleiner Schatz

In den Louisen Arkaden hat in diesem Jahr bereits vier Mal ein Antikmarkt mit Expertenberatung stattgefunden. Trotz hoher Temperaturen bei der letzten Veranstaltung kamen wieder zahlreiche Bad Homburger, um sich die vielen tausend angebotenen Antiquitäten anzusehen. Christiane Ruopp besuchte den Expertenstand mit einer Schale, zu der sie gern Näheres wissen wollte. Die Kunsthistorikerin Sarah-Rena Kurzawe von der Universität Heidelberg konnte Aufregendes zur unscheinbaren Schale berichten. Hergestellt bei der Manufaktur KPM in Berlin um 1900 handelt es sich um einen sehr seltenen Wandteller in einwandfreiem Zustand. Die Darstellung, Vogel mit Geäst, ist in exzellenter Art und Weise ausgeführt. Über den angesetzten Wert in Höhe von 1200 bis 1600 Euro staunte die Besitzerin nicht schlecht. Die nächste Veranstaltung findet am Sonntag, 11. September, statt. Die Kunsthistorikerin Sarah-Rena Kurzawe und ihr Kollege Stephan Petersen von Art Consult werden wieder den Expertenstand betreuen. Der Eintritt ist frei.

seal education miriam schenk
• karriereberatung
• coaching
• bewerbungstraining
Fon06172 - 80 75 37
Mobil0177 - 749 63 27
info@miriam-schenk.de
www.seal-education.de

Dipl. Päd.
Miriam Schenk

Pfefferspray ins Gesicht gesprüht

Bad Homburg (hw). Ein bislang unbekannter Täter sprühte am Sonntag um 0.40 Uhr einem 20-jährigen Friedrichsdorfer nach vorangegangenem verbalen Streit Pfefferspray ins Gesicht und flüchtete anschließend unerkannt. Der Täter ist 18 bis 22 Jahre alt, hat ein südländisches Erscheinungsbild, schwarze Haare und war bekleidet mit einem gelben T-Shirt. Grundlos wurde am Samstag um 23 Uhr ein 16-jähriger Bad Homburger durch bislang drei unbekannte Täter in der Louisenstraße angegriffen und ins Gesicht geschlagen. Anschließend flüchteten die Täter unerkannt in unbekannte Richtung. Ein Täter aus der Personengruppe soll ein türkisfarbenes Oberteil getragen haben. Eine weitere Täterbeschreibung konnte von dem 16-Jährigen nicht angegeben werden.

Bei Überschlag unverletzt geblieben

Ober-Eschbach (hw). Ein 21-jähriger Bad Homburger fuhr am Montag um 14.15 Uhr mit seinem Mazda 323 die Kreisstraße 871 in Richtung Ober Eschbach. In einer Rechtskurve verlor der Fahrer wegen nicht angepasster Geschwindigkeit, die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam nach links von der Fahrbahn ab. Dabei kreuzte er die Gegenfahrbahn, fuhr gegen einen am linken Straßenrand befindlichen Erdwall und überschlug sich. Der Fahrer blieb unverletzt, am Fahrzeug entstand Totalschaden.

Kirdorfer wandern im Vogelsberg

Kirdorf (hw). Am Sonntag, 11. September, fahren die Mitglieder des Wanderclubs Kirdorf um 8.30 Uhr mit dem Bus nach Lauterbach im Vogelsberg. Es werden eine Tour von zehn und eine mit 16 Kilometern angeboten. Beide Touren beginnen gemeinsam und teilen sich dann. Die Nichtwanderer können den Herbstmarkt sowie das Stadtfest in Lauterbach besuchen. Wanderführer sind Maria Brendel und Karl Hainz. Schlussrast ist in Burkards im Landgasthof „Zur Birke“. Gastwanderer sind willkommen. Anmeldung und Bezahlung bei Familie Dillmann, An der Gedächtniskirche 4. Mitglieder zahlen 12,50, Nichtmitglieder 14,50 Euro.

Stammtisch vor der Apfelernte

Kirdorf (hw). Am zweiten Dienstag des dritten Quartalsmonats treffen sich die Mitglieder der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) und Freunde der Streuobstwiesen im Kirdorfer Feld zum Stammtisch. Der Vorstand der IKF lädt am Dienstag, 13. September, um 19.30 Uhr ins Vereinsheim des Karnevalvereins „Heiterkeit“ in der Kirdorfer Straße 77 ein. Die Gespräche stehen somit ganz im Zeichen der bevorstehenden Apfelernte und des am letzten Wochenende im September stattfindenden Kelterfestes der IKF.

Nachdem es im letzten Jahr so gut wie keine Äpfel im Kirdorfer Feld zu ernten gab, ächzen diesmal die Bäume unter der schweren Fruchtlast oder schaffen es auch manchmal nicht mehr die schwere Last zu halten, was letztlich zu abgebrochenem Astwerk führt.

SEIT 1823
Cafehaus KOFLER
Audenstraße 2 – 4 · Bad Homburg
Konditorei & Caféhaus
mit traditionellem Mittagstisch
Tagesmenü 2 Gänge 8,50 €
Mo: Spinat gefülltes Hähnchenbrustfilet auf Kartoffelpüree und Estragonsoße
Di:Paniertes Kotelett mit Blumenkohl und Salzkartoffeln
Mi:Knuspriges 1/2 Bauernhendl mit Pommes Frites
Do:“Kofers“ Lasagne mit Spinat und Hackfleischsoße
Fr:Rotbarschfilet auf Kartoffel-Gurkensalat
Zum Kombinieren:
• Tagessuppe
• Kleiner gemischter Salat
• Tiramisu
• Vanilleeis mit heißen Himbeeren und Sahne
Gültig vom vom 12.09. bis 23.09.2011
Mo.- bis Sa. ab 8:30 Uhr, Sonntags ab 10:00 Uhr
☎ (06172) 945980, www.cafehaus-kofler.de

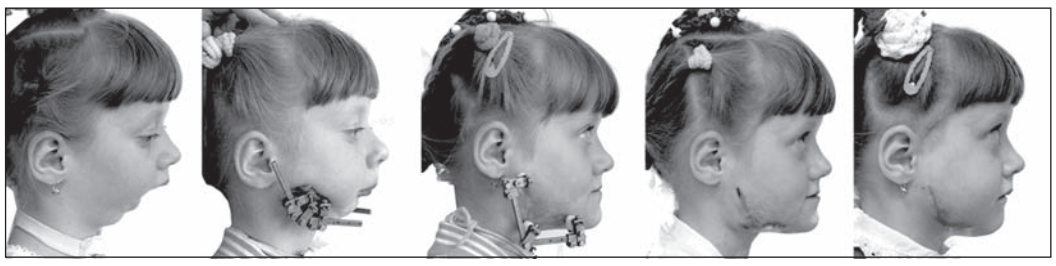
Tiffany
Moden von Bottega, Taifun, Tuzzi, Rosner, Mills, Monari und andere.
Herbstware neu eingetroffen
Gr. 34-46/48
Mo.-Fr. von 10-18.30 Uhr
Sa. von 10-16.00 Uhr
DORNBACHSTR. 30
61440 OBERURSEL/Ts · Tel. 0 6171/2 58 76

Räumungsverkauf
ab September 2011
50% vom UVP*
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 15–18.30 Uhr · Sa. 10–16 Uhr
Musik Aumüller
Kumeliusstraße 11 · 61440 Oberursel
*auf vorhandene Lagerware (Noten ausgeschlossen)

Aria
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
seit 30 Jahren Erfahrung
Gratis Abhol + Bringdienst
P im Hof
Wallstr. 18 · Bad Homburg
Tel. 0 6172/68 23 93

SENIORENBETTEN • MATRATZEN
MOTORROSTE • SPRINGER
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de



In den Hochtaunus-Kliniken wurden bei Natalja außen am Kiefer angebrachte Dehnapparaturen eingesetzt, um die Entwicklung des Kiefers zu fördern. In einem zweiten Schritt wurde die Versteifung im Kiefergelenk gelöst und Rippentransplantate zur Rekonstruktion der Kiefergelenke eingesetzt. Die ganze Behandlung dauerte damals sechs Monate. Fotos: Dr. Dr. Kater

Leicht bekömmliche Kost

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Es gibt spritzigere Komödien als die von Derek Benfield „Falscher Tag – Falsche Tür“, mit der die Volksbühne in die neue Spielzeit gestartet ist. Die Geschichte von Sylvia (Anette Stienicka), die sich gleich drei Liebhaber zugelegt hat und immer noch nicht weiß, welchen von ihnen sie heiraten soll, wirkt ein bisschen konstruiert. Vielleicht liegt es an der Übersetzung, dass die Dialoge etwas hölzern sind und so frivole Sätze wie „Ich muss doch auch die Größe ausprobieren“ eher etwas gekünstelt wirken.

Da die Vorstellung am Sonntagnachmittag für das Ensemble auch so etwas wie eine Premiere ist, gelingt es nicht allen Schauspielern, das Lampenfieber auf Anhieb zu besiegen und so frei zu agieren, wie Regisseur Joachim Brunke sich das wünscht. Das Spiel war anfangs etwas steif, und der Text wurde manchmal eher „deklamiert“ als interpretiert. Nur Tim Vollrath-Kühne, als Jurist Walter einer von Sylvias Lovern, war von Anfang locker und gelöst dabei. Ihn kennt man von der Studiobühne und die Rolle als Walter war sein erster Auftritt bei der Volksbühne. Auch sein „Mitbewerber“ Olive (Dennis Dern), ein Sportler, der in Unterhosen mit dem Boot zum heimlichen Stelldichein rudert, stand erstmalig auf den Brettern der Volksbühne. Er fand sich schnell zurecht und hat seine Sache gut gemacht. Als Büttenredner und Komparse in einem ARD-Film hat Dern bereits Erfahrungen gesammelt. Barbara Becker war Sylvias Freundin und Geschäftspartnerin Jemma, die zwischen Schadenfreude und hilfreicher Unterstützung hin- und hergerissen ist. Als versehentlich alle drei Lover, darunter als dritter Schreiner Eddy (Tim Hoffmann, ebenfalls von der Studiobühne), bei Sylvia zusammentreffen, ist ihr voller Einsatz gefordert. Jemma muss sich immer neue Lügen und Tricks einfallen lassen, damit die drei Liebhaber nicht merken, dass sie um dieselbe Frau buhlen.

Mit gut ausgespielter Situationskomik kam das Spiel im zweiten Akt in Fahrt, was mit Szenenapplaus honoriert wurde. Am Ende macht keiner der Liebhaber das Rennen, obwohl die drei bereit wären, so weiterzumachen wie bisher: alle zwei Wochen an unterschiedlichen Tagen ein Schäferstündchen bei Sylvia. Die macht ihnen jedoch einen Strich durch die Rechnung, als ihr Verflossener Robin reuemütig zurückkehrt, der Mann, den sie wirklich liebt. Jemma ist zwar verheiratet, hat aber „so eine Idee …“, wie die enttäuschten Lover zu trösten sind: Happy End auf der ganzen Linie.

Den meisten Zuschauern hat diese leichte Kost gefallen, wie der herzliche Schlussapplaus noch einmal bestätigt hat.

Jetzt kann die junge Natalja wieder lachen

Hochtaunus (how). Bereits 2001 war die damals fünfjährige Natalja aus Lettland bei dem Bad Homburger Gesichtschirurgen Dr. Dr. Wolfgang Kater in Behandlung. Aufgrund einer frühkindlichen Blutvergiftung litt Natalja unter einer vollständigen Versteifung beider Kiefergelenke und durch eine massive Wachstumshemmung unter einem so genannten Vogelgesicht, wodurch die Nahrungsaufnahme für sie fast unmöglich wurde. Außerdem musste bei Natalja bereits im Alter von zwei Jahren ein Luftröhrenschnitt angelegt werden, um ihr die Atmung zu erleichtern.

Sowohl in Schweden wie auch in den USA war die Behandlung von Natalja seinerzeit abgelehnt worden, wie Dr. Kater berichtet: „Die Risiken wurden von den dortigen Ärzten als zu hoch angesehen. In den Hochtaunus-Kliniken haben wir ihr dann extraorale, das heißt außen am Kiefer angebrachte Dehnapparaturen eingesetzt, um die Entwicklung des Kiefers zu fördern. In einem zweiten Schritt wurde die Versteifung im Kiefergelenk gelöst und Rippentransplantate zur Rekonstruktion der Kiefergelenke eingesetzt. Außerdem konnte die Luftröhre wieder verschlossen werden. Die ganze Behandlung dauerte damals sechs Monate.“

Durch diese Maßnahmen, die damals auch großes Medieninteresse erregten, konnte die kleine Patientin rasch ihr Wachstumsdefizit aufholen und in den folgenden Jahren bei normaler Entwicklung die Schule besuchen. Inzwischen hat sich Natalja zu einem aufgeweckten, lebhaften Teenager entwickelt.

Dr. Kater weiter: „Die 2001 eingesetzten Rippentransplantate entwickelten sich leider unterschiedlich schnell, und so hatte sich bei Natalja im Lauf der Zeit ein schiefes Gesicht, eine so genannte Gesichtsskoliose, eingestellt. Dadurch wurde eine erneute kombinierte kieferorthopädisch-kieferchirurgische Behandlung erforderlich.“ Im August wurde Natalja daher erneut in Begleitung ihrer Mutter nach Deutschland geflogen, um hier behandelt zu werden. Die behandelnden Ärzte und die Hochtaunus-Kliniken erklärten sich bereit, auf ihr Honorar zu verzichten, da Nataljas Eltern das Geld dafür niemals hätten aufbringen können. Die Kosten für die Reise und ihren Aufenthalt in Bad Homburg wurden durch Spenden finanziert.

Zunächst formte die Bad Homburger Kieferorthopädin Dr. Dolores Tischendorf die Zahnbögen von Natalja aus. Anschließend wurde die junge Patientin noch einmal von Dr. Katers Team operiert, um beide Kiefer gerade zu stellen und funktionell wie ästhetisch ein optimales Ergebnis zu erzielen. Natalja kann jetzt normal beißen und hat eine weitgehend symmetrische Gesichtsform.

Dr. Julia Hefty, Geschäftsführerin der Hochtaunus-Kliniken, erklärt dazu: „Wir freuen uns sehr, dass wir Gelegenheit hatten, Naltjas Entwicklung über die Jahre mit zu verfolgen und ihr jetzt noch einmal helfen zu können. Zu diesem Zweck stellen wir bei mittellosen Patienten aus ärmeren Ländern unsere OPs, Pflegedienstleistungen und medizinische Kompetenz unentgeltlich zur Verfügung. Dank des Einsatzes von Dr. Dr. Kater und Dr. Tischendorf, aber auch durch die Unterstützung unseres Ärzte- und Pflegepersonals konnte Natalja funktionell und ästhetisch ein großes Stück Lebensqualität zurückgegeben werden. Gerade dieser Langzeitverlauf zeigt, wie Spendengelder Bad Homburger Bürger und auch das soziale Engagement der Klinik nachhaltige Erfolge erzielen können.“

Natalja ist sehr glücklich über ihr neues, symmetrisches Gesicht. In den nächsten Tagen wird sie mit ihrer Mutter zurück nach Lettland fliegen.

Durchblutungsstörung ist das Vortragsthema

Bad Homburg (hw). „Durchblutungsstörungen der Beine – Krampfadern“ ist das Thema von Dr. Thomas Umscheid, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der „Helios“ William Harvey Klinik in Bad Nauheim. Es lädt ein die Rheuma-Liga Selbsthilfegruppe Hochtaunus am Samstag, 10. September, 15 Uhr, in die Wicker-Kliniken Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, 13. Stock. Gäste sind willkommen.

Die erste Nacht der Ausbildung ist sehr abwechlungsreich

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 9. September, findet 17 bis 22 Uhr die erste Nacht der Ausbildung statt. 13 Unternehmen beteiligen sich mit einem vielseitigen Programm, stellen ihr Ausbildungsangebot für junge Leute vor und geben Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung.

Sozialdezernent Dieter Kraft gibt um 16.30 Uhr den „Startschuss“ für den ersten Shuttlebus an der Haltestelle Fresenius/Ixetic, der die Besucher zu den einzelnen Unternehmen bringt.

Im Autohaus Kreissl freut man sich auf viele neugierige Besucher. Das Haus steht für Rundgänge offen, sodass sich Interessierte die Werkstatt, den Verkauf und die Zentrale anschauen können.

Bei der Basler steht die Nacht der Ausbildung unter dem Motto: „Von Azubis – für Azubis“. „Vor allem mit unserem selbstgedrehten Animationsfilm und einem weiteren Film, der ganz real und praktisch Möglichkeiten und Chancen einer Ausbildung bei der Basler zeigt, beweisen wir, dass das Thema Versicherungen spannender ist als oft gedacht“, so der Projektleiter und Azubi Dominic Rausch.

Auch auf dem Betriebshof der Stadt erwartet man gespannt die Resonanz auf die erste Nacht der Ausbildung. Direktor Ralf Bleser: „Viele Bad Homburger wissen, dass der Betriebshof den Müll abholt, die Grünflächen und Bäume pflegt, die Stadt reinigt, die Spiel- und Sportplätze unterhält, die Straßen und Kanäle repariert sowie den Wald in Schuss hält. Aber wer weiß schon, dass der Betriebshof auch vielfältig ausbildet?“ Das soll sich ändern und der Betriebshof lädt daher zu verschiedenen Vorführungen und praktischen Mitmachangeboten auf seinem Gelände in der Nehringstraße und in der Gärtnerei im Kurpark ein. Besonderer Höhepunkt ist eine Fahrt mit dem Hubsteiger.

„Die 1. Nacht der Ausbildung in Bad Homburg ist ein innovativer Ansatz, um Jugendliche für eine gute Ausbildung und den Spaß an guten Leistungen zu begeistern“, so Dr. Rudolf Knapp, Leiter Personal der Deutsche Leasing AG. Auch bei uns ist es üblich, dass sich Auszubildende in Projekte einbringen und so trägt das abwechslungsreiche Programm auch die Handschrift junger, engagierter Auszubildender.

Die größte Informationsvielfalt zu ihren Ausbildungsberufen bietet an diesem Abend das Unternehmen Fresenius. Es stellt unter dem Motto ‚Ausbildung interaktiv’ 21 Ausbildungsberufe und duale Studiengänge vor. „Die Besucher können an den Informationsständen aktiv werden und so einen guten Eindruck von der praktischen Berufsausbildung gewinnen. Die Schüler testen zum Beispiel ihr handwerkliches Geschick beim Löten und führen chemische Versuche durch.

Ebenfallsdabei sind die Hochtaunus-Kliniken. Sie stellen ihre Ausbildungsberufe in Krankenhausführungen vor und demonstrieren unter anderem, wie eine Wiederbelebung durchgeführt wird.

Ein deutliches Zeichen für mehr Ausbildungsplätze setzt die Ixetic GmbH. „Um dem absehbaren Fachkräftemangel etwas entgenzusetzen, bilden wir zielgerichtet aus. Derzeit haben wir 40 Auszubildende“, erläutert Kajetan Gressler, Leiter Marketing und Kommunikation, die Initiativec. Die verschiedenen Ausbildungsberufe im Verwaltungs- und gewerblichen Bereich werden durch Führungen und Präsentationen vorgestellt. Auch der Lehrwerkstatt kann ein Besuch abgestattet werden.

Im Vordergrund des Programms bei der Lilly Deutschland GmbH steht der persönliche Kontakt mit den Besuchern. Vor Ort geben die derzeitigen Auszubildenden, Studierenden und die Ausbilder ihre Erfahrungen, Ratschläge und allerlei Wissenswertes weiter. Zudem haben die Schüler die Möglichkeit, an einem „Speed-Bewerbungstraining“ teilzunehmen. Das Highlight ist ein Quiz, bei dem man mit ein bisschen Glück eine der fünf Einladungen zu einem Bewerbungsgespräch für einen Ausbildungsplatz bei Lilly gewinnen kann.

Ihre Kenntnisse in der Kräuterkunde und bei der Unterscheidung verschiedener Obst- und Gemüsesorten können die Besucher im Maritim Hotel unter Beweis stellen. Weitere praxisnahe Vorstellungen, wie zum Beispiel Show- und Dekotische, Cocktailmixen und ein Zimmer-Check mit Fehlersuche stehen auf dem Programm.

Das Motto der PIV Drives lautet: Dinge bewegen – Zukunft gestalten. Die Auszubildenden der PIV präsentieren in der Nacht der Ausbildung die vielfältigen Ausbildungswege: kaufmännisch, technisch, gewerblich oder duales Studium. Werksführungen, praktische Vorführungen und die Möglichkeit zu ausführlichen Gesprächen geben Einblicke in die Praxis von Ausbildung und Beruf.

Die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadtverwaltung sind vielfältig. Neben den klassischen Verwaltungsberufen gibt es auch Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtbibliothek sowie im Stadtarchiv. Im Stadtarchiv wird im Jahr 2012 erstmalig die duale Berufsausbildung zu Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste angeboten. Die Ausbildung „staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ wird von der Stadtverwaltung aktiv unterstützt und mit Stipendien gefördert.

„Wir machen Hotellerie lebendig“ ist das Motto des Steigenberger Hotels. Mit Rallyes durch das Haus und verschiedenen Kursen macht das Programm neugierig auf die angebotenen Ausbildungsberufe. Wer sich für eine Ausbildung im Hotelgewerbe interessiert, sollte sich den Cocktailkurs, den Sushikurs und die Flambiervorführungen nicht entgehen lassen.

Bei der Taunus-Sparkasse gibt es zahlreiche Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung. „Unser Slogan für die Nacht der Ausbildung ist ‚GUT für deine Zukunft’“, sagt der Vorstandsvorsitzende Hans-Dieter Homberg. Unter diesem Motto werden Modenschauen für einen guten ersten Eindruck beim Vorstellungsgespräch angeboten und Filme rund um das Thema „Wie bewerbe ich mich richtig“ vorgeführt. Außerdem gibt es die Möglichkeit, preisgünstige Bewerbungsfotos machen zu lassen.

Das Angebot der Unternehmen wird durch Gewinnspiele, Snacks und Getränke sowie verschiedene Überraschungen aufgelockert. Der Shuttlebus fährt zwischen 16.45 und 22.15 Uhr im 15-Minuten-Takt alle teilnehmenden Unternehmen an. Die Route steht auf der Homepage, www.bad-homburg.de/Nacht-der-Ausbildung, und im Flyer. Dieser ist im Stadtladen, in der Stadtbibliothek und bei Tourist Info + Service im Kurhaus erhältlich.

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Römerstr. / Frankenstr.
Nähere Infos unter Tel. 06171/6288-0

Geht der Ring wohl über den Kopf des hölzernen Clowns? Die Spannung und Aufregung der Kinder stand ihnen an jeder Station ins Gesicht geschrieben. Foto: Jacob

Beim Kinderfest heißt es: Früh aus den Federn!

Bad Homburg (mj). Für die eingefleischten Bad Homburger bildet das Laternenfest immer einen Ausnahmezustand. Natürlich bedarf es einer gewissen Taktik, um nicht zu viel Geld über die Tresen wandern zu lassen und insgesamt nicht allzu spät nach Hause zu kommen. Der nächste Morgen kann durchaus zu einer Qual werden, besonders, wenn am Abend zuvor der eine oder andere Cocktail oder das Weißbier zu gut geschmeckt hat. Noch anstrengender sind die Tage für die Verantwortlichen des Laternenfestvereins, die rund um die Uhr präsent sein müssen, um das Fest zu gestalten und zu organisieren. Da tut eine zweite Mütze Schlaf mehr als gut.

Am Sonntagmorgen um kurz nach 5 Uhr kommen die ersten Helfer in den Kurpark, werfen sich erst noch eine Tasse Kaffee rein und werden dann ziemlich emsig. Was ist los? Ganz einfach: Das Kinderfest wirft seine Schatten voraus. Doch bevor die Kinder in den frühen Morgenstunden ihr Vergnügen haben, müssen viele Vorbereitungen getroffen werden. Verantwortlich sind traditionell ehemalige Laternenköniginnen, die nicht nur im Vorfeld die Helferschar zusammenklappern, sondern auch vor Ort nach dem Rechten sehen. Nur wenig später treffen Mitglieder des THW ein, die schon seit Jahrzehnten für die Luftballons sorgen.

Die Luftballons? Da sage einer unserer Leser, er habe nicht als Kind mit bebender Faust den mit Gas gefüllten Ballon in der Hand gehalten, während Papa oder Mama die Antwortkarte sorgfältig ausfüllte. „Halt gut fest. Ich knote jetzt die Karte an deinen Ballon.“ Das Prozedere ist seit Jahrzehnten das Gleiche. Papa lotet genau aus. Windrichtung, Bäume. „Komm, hier ist es am besten.“ Keine Frage, wer da den größeren Ehrgeiz entwickelt. Mal ehrlich: Der Knirps würde den Ballon am liebsten behalten. Aber schließlich geht es ums Gewinnen. Und da können Väter gnadenlos werden. „So, jetzt lass los!“ „Nein Papa, bitte nicht!“ „Doch, lass jetzt los!“ Junior fügt sich und lässt unter stummem Protest seinen inzwischen schon heiß geliebten Ballon los.

Langsam schwebt der Ballon in die Höhe. Die Schnur mit der Karte wackelt, als ob sie zum Abschied winken wolle. Ein buntes Farbenmeer ist inzwischen über der Russischen Kirche zu sehen. Jedes Kind (oder die Eltern) hofft auf einen Gewinn, der in wenigen Wochen vom Laternenfestverein vergeben wird. Welcher Ballon schafft die weiteste Strecke? Es hat tatsächlich schon Spezialisten gegeben, die die Karte per Post an einen ganz entfernten Ort sandten. Pech nur, wenn die Windrichtung so absolut nicht stimmte.

Wenn der Ballon auf die Reise geschickt ist, kann man sich den Spielen zuwenden. Ringe werfen, Brezelschnappen, Mülltonnenrennen, Eierlaufen, Sackhüpfen oder Nägel schlagen. Für jede Station gibt es Punkte und am Ende je nach Punkten einen Gewinn. Verlierer gibt es nicht. Niemand geht mit leeren Händen nach Hause.

Die zahlreichen Helfer, die nun schon seit Stunden auf Achse sind, versuchen, die Eltern außen vor zu halten. Schließlich ist es ein Kinderfest. Aber der Ehrgeiz der Eltern ist teilweise kaum zu bremsen. Für die Kinder ist das alles kein Problem. Sie haben den olympischen Geist längst begriffen: Dabei sein ist alles.

21-Jähriger biss Ordnungspolizisten

Bad Homburg (hw). Die Ordnungspolizei kontrollierte in der Nacht von Samstag auf Sonntag in der Kaiser-Friedrich-Promenade einen 21-jährigen Bad Homburger, nachdem sie von mehreren Festbesuchern auf diesen hingewiesen wurde. Der junge Mann war aufgrund eines Vollrauschs nicht mehr fähig, sich auf den Beinen zu halten. Während der Kontrolle verhielt sich der 21-Jährige äußerst aggressiv und versuchte, nach den Ordnungspolizisten zu schlagen. Deshalb wurde zur Polizeistation Bad Homburg gebracht. Auf der Fahrt dorthin biss er einen Ordnungspolizisten. Außerdem beleidigte er die Ordnungspolizisten mehrfach. Den Rest der Nacht verbrachte er zur Ausnüchterung und zur Verhinderung weiterer Straftaten in einer Polizeizelle. Gleiches erlebte ein 23-jähriger alkoholisierter Laternenfestbesucher, der sich in der gleichen Nacht am Schulberg der polizeilichen Personenkontrolle widersetzt hatte. Er hatte nach den Beamten geschlagen und getreten.

SPD-Senioren-Treff

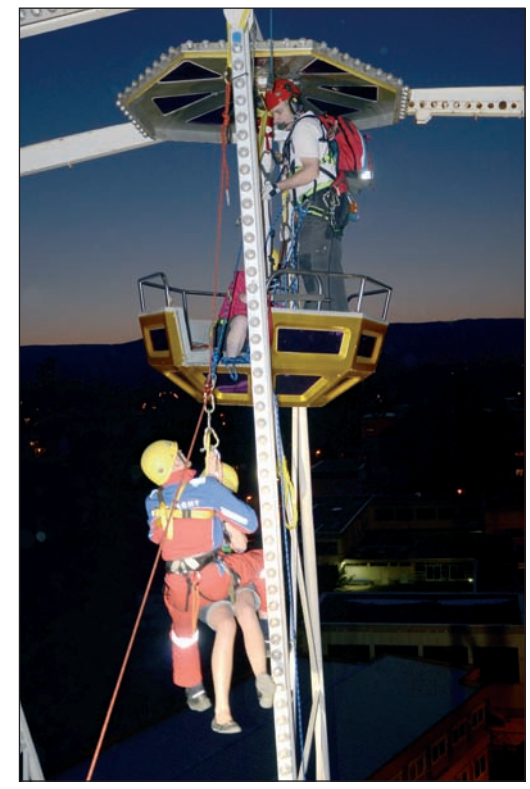
Bad Homburg (hw). Die Arbeitsgemeinschaft 60 plus der SPD Bad Homburg kommt zu ihrer monatlichen Zusammenkunft am Mittwoch, 14. September, um 18 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40 zusanmen. Nach der erfolgreichen Wahl von Karl Heinz Krug zum Bürgermeister der Stadt Bad Homburg wollen die SPD-Senioren eine Bilanz ziehen. Gäste sind willkommen.

氣
Qi Gong Kurse in Bad Homburg
Beginn am 21. September
• Medizinisches Qi Gong
• Qi Gong Kurs für Anfänger
Martin Löseke HP
Praxis f. Akupunktur und chines. Medizin
Haingasse 13, 61348 Bad Homburg
www.heilpraktiker-loeseke.de · 06172-2718440
Akupunktur – Chinesische Kräutertherapie – Qi Gong – Akupressur

Bergwacht übte am Riesenrad

Bad Homburg (hw). Pünktlich vor Beginn des Laternenfestes hatte die Höhenrettungsgruppe der Bergwacht Feldberg ein Rettungskonzept für das Riesenrad am Festplatz erprobt. Gemeinsam mit der Feuerwehr Bad Homburg übten die Bergwacht-Helfer die Rettung einer Frau aus der höchsten Gondel des Riesenrads. Dabei wurde angenommen, dass das Fahrgeschäft durch einen technischen Defekt blockiert ist und sich auch durch Motorkraft nicht mehr drehen lässt.

Ein Bergwacht-Helfer wurde durch die Drehleiter der Bad Homburger Feuerwehr so weit wie möglich an die Gondel in 34 Metern Höhe herangebracht. „Die letzten Meter muss der Retter jedoch kletternd überwinden, indem er an der Speiche des Riesenrades entlang bis zur Gondel aufsteigt“ erläuterte der Leiter der Höhenrettungsgruppe, Björn Nolting. Für die Rettung der Frau aus der Gondel wurde daraufhin eine Behelfsseilbahn errichtet, über die sie unter Begleitung des Retters sicher zum Boden abgelassen werden konnte. „Die Übung ist sehr erfolgreich verlaufen“, resümierte der Übungsleiter Nico Eberhardt. „Sie hat gezeigt, dass unser neu erarbeitetes Rettungskonzept für das Riesenrad funktioniert, und dass die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr auch in solch außergewöhnlichen Einsatzsituationen reibungslos klappt.“ Der Betreiber des Riesenrades, die Firma Andreas und Hans Goebel GbR aus Worms, hatte die Übung an ihrem Fahrgeschäft ohne große Umschweife genehmigt und personell unterstützt. So konnte die Höhenrettungsgruppe der Bergwacht unter Beweis stellen, dass sie im Notfall Menschen nicht nur im Gelände, sondern auch in großer Höhe medizinisch versorgen und sicher zum Boden bringen kann.



Gemeinsam mit der Feuerwehr Bad Homburg übten die Bergwacht-Helfer die Rettung einer Frau aus der höchsten Gondel des Riesenrads.

Überfall auf Joggerin ist aufgeklärt

Bad Homburg (hw). Mit Hochdruck fahndete die Kriminalpolizei in den letzten Wochen nach zwei Tätern, die am 29. Juli eine 30-jährige Joggerin aus Bad Homburg angegriffen, sexuell belästigt und beraubt hatten. Am vergangenen Wochenende konnte die Kripo zwei Personen festnehmen, die letztendlich der Tat überführt werden konnten. Beide legten ein Geständnis ab. Bei den Tätern handelt sich um zwei 15-jährige Frankfurter mit Migrationshintergrund. Beide wurden nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen mangels weiterer Haftgründe entlassen.

–Anzeige –

Haben Sie Kribbeln, Brennen, taube Füße?

Aktionstage zur HiToP®-Hochtontherapie in der Dornbach Apotheke.

Oberursel. Gute Nachrichten für alle Menschen, die unter Polyneuropathien leiden. Vom 12.09. bis 17.09. findet in der Dornbach Apotheke, Hauptstraße 19, eine einwöchige Beratungsaktion zur innovativen Hochtontherapie (HTEMS) statt.

Kribbeln, Brennen und taube Füße – jeder Diabetiker, der mit krankheitsbedingten Nervenschädigungen zu kämpfen hat, kennt diese Beschwerden. Erst noch ein schleichender Prozess, vorrangig in Füßen und Beinen, kann sich die Erkrankung ohne wirksame Behandlung bald zu einem chronischen Leiden ausweiten. Doch Menschen, die mit Diabetes und den Folgeerkrankungen zu kämpfen haben, können aufatmen: Dank moderner Hochtontherapie kann auch ihre Zukunft schmerzfrei sein.

Das Wirkprinzip der Hochtontherapie beruht auf dem gezielten Einsatz von Bioelektrizität und Biochemie, was zu einer stark erhöhten Stoffwechselförderung führt und entscheidend zur Zellregeneration beiträgt. Dabei bietet das patentierte Behandlungsverfahren eine nebenwirkungsfreie Alternative zu physikalischen und medikamentösen Behandlungen. Die HTEMS lässt sich unkompliziert und bequem zu Hause anwenden. Wissenschaftliche Studien haben bewiesen, dass schon drei Anwendungen pro Woche mit dem Patientengerät die Schmerzen deutlich verringern.

Bei einem Test waren 32 % der 600 behandelten Patienten sogar nach der ersten Behandlung schmerzfrei, weitere 55 % konnten eine enorme Schmerzlinderung feststellen. Lebensfreude und Vitalität kehrten zurück.

Erkundigen Sie sich während der Informationstage in Ihrer Dornbach Apotheke in Oberursel über das Heimgerät HiToP®191 und wie Sie schmerzfrei werden und bleiben können.

Drei tolle Tage und ein „Spielverderber“

Von Michael Jacob

Bad Homburg. Vom gemütlichen Biergarten bis hin zum atemberaubenden Karussell – das Laternenfest hatte für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Der erfahrene Laternenfest-Besucher geht es langsam an. Daher empfiehlt es sich, die Schau- und Attraktionslust von unten aufzurollen. Also sucht man sich in der Nähe des Rathauses einen Parkplatz oder fährt besser gleich mit öffentlichen Verkehrsmitteln dorthin, denn der Führerschein kann schnell Vergangenheit sein. Durch die untere Louisenstraße lässt es sich noch verhältnismäßig geruhsam schlendern. Dann steigt die Geräuschkulisse allmählich an, je näher man dem Kurhaus kommt. Hier sollte man unbedingt verweilen, denn das Rote Kreuz bietet jeden Tag Live-Musik. Den Kindern rasch ein paar Euro in die Hand gedrückt, damit man entspannen kann, denn die sind nun vollauf mit dem großen Kettenkarussell beschäftigt.

Kinder haben noch eine weitere kostspielige Angewohnheit: Sie haben einfach immer Hunger. Da können sie sich auf dem weiteren Weg in Richtung Festplatz leider nicht satt sehen an Reibekuchen, Crêpes, Bratwurst oder Pommes. Auf dem Schlossplatz geht nicht nur das Herz der Jüngsten auf, das historische Karussell ist nicht nur ein absoluter Hingucker, sondern ein absolutes „Muss“. Auf der Ritter-von-Marx-Brücke können Buden mit Pfeilewerfen oder Süßigkeiten da nicht einfach so am Rande stehen gelassen werden, erst recht nicht der Schießstand. Die Jungs sind in ihrem Element und schießen gnädig ihrer Freundin eine Rose.

Die Spannung bei den Kids steigt, denn längst kommt der Festplatz in Sicht. Für die Eltern ist das Riesenrad so ziemlich das einzige Fahrgeschäft, das für sie in Frage kommt. Gottlob zeigen die Kinder daran wenig Interesse, denn es schlägt mit 5,50 Euro opulent zu Buche. Sie sehen gnädig und mehr oder weniger geduldig zu, wie sich die Eltern in die Höhe bewegen, sich die Minuten der vermeintlichen Ruhe gönnen und den Ausblick auf das festliche Geschehen genießen.

Absoluter Anziehungspunkt auf dem „Rummel“ ist der freie Fall, bei dem selbst dem Coolsten die Farbe aus dem Gesicht entweicht. Auch beim Rocket, einer krakenähnlichen Qual für sämtliche menschlichen Organe, müssen die sonst so coolen Boys doch eingestehen, dass einem da schon ein wenig komisch werden konnte. Dann doch lieber der traditionelle Break-Dancer. Doch der ist im Vergleich zu anderen Fahrgeschäften den Kindern fast schon zu langweilig. Wie wäre es mit der Berg- und Talbahn? „Wollt ihr uns veralbern?“ Die Entrüstung ist durchaus echt. Papa und Mama ist nach der Berg- und Talbahn schon recht mulmig im Magen, aber die Kinder haben – wie sollte es anders sein – schon wieder Hunger. Die älteren Semester kriegen keinen Bissen hinunter, aber für den Nachwuchs müssen es noch Mandeln und Zuckerwatte sein.

Die Teenies Daniel, Patrick und Gerrit dürfen natürlich schon allein aufs Fest. Es wäre auch zu peinlich, dort an der Hand der Eltern auf Schulkameraden zu treffen. Trotzdem kehren sie schon eine Stunde vor der verabredeten Zeit heim. „Was ist los?“ Alle drei wirken schwer geschafft. Erstens ist das Geld alle und zweitens ist es einfach zu heiß. Denn auf dem Festplatz kommt man dank des hochsommerlichen Wetters ordentlich ins Schwitzen.

Das böse Erwachen kommt am Sonntag, als als heftiger Regen einsetzt. Auf den Umsatz in diesen Stunden angesprochen, meint ein Wirt: „Besch... wäre geprahlt. Um 22 Uhr haben wir alles dicht gemacht.“ Wenn der Regen so früh einsetzt, überlegen sich viele, doch lieber zu Hause zu bleiben. „Ein typisches Laternenfest. Drei tolle Tage und einer, der total in die Hosen geht.“ Das Bedauern steht ihm ins Gesicht geschrieben, denn auf den Kosten wie Standgebühr, Personal und Wareneinsatz bleibt er natürlich sitzen. Dennoch resümiert er: „Insgesamt lief alles sehr gut. So kamen wir wenigstens einmal relativ früh nach Hause!“ Hauptsache, man verliert den Humor nicht!

Laternenkönigin Stefanie I. hörte genau zu, wenn die Kinder ihre Autogrammwünsche äußerten. *Foto: Lebeau*

In luftige Höhen entführte der „Wellenflieger“ Laternenkönigin Stefanie I. auf dem Kurhausplatz. *Foto: Lebeau*

Musikalisches Zeichen gegen Terror und Gewalt

Bad Homburg (hw). Ein musikalisches Zeichen gegen Terror und Gewalt setzt die Erlöserkirche am Sonntag, 11. September: Der Bachchor der Erlöserkirche und der Chor des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums singen im Rahmen eines Musikgottesdienstes die „New York Mass“ des Darmstädter Komponisten Christoph Schoepsdau.

Begleitet werden sie von renommierten Jazzmusikern: Bernd Schmidt (Piano), Maurice Kühn (Bass), Jens Biehl (Schlagzeug), Christian Müller (Gitarre) und Reinhard Kretschmer (Saxofon). Beginn des Gottesdienstes ist um 10 Uhr; die Predigt hält Dr. Alexander von Oettingen.

Der Komponist und Pianist Christoph Schoepsdau wurde 1970 geboren und wirkte unter anderem in New York an der Manhattan School of Music. Die künstlerische und kulturelle Vielfalt der amerikanischen Metropole inspirierten ihn zu seiner „New York Mass“, die er 2002 in der Folgezeit der Terroranschläge als Hommage an die Stadt und ihre Menschen schrieb.

Das Werk basiert auf dem englischen Messtext, der musikalisch ausgedeutet wird. „New York Mass“ arbeitet dabei mit vielfältigen Stilmitteln: So verbindet Christoph Schoepsdau swingende Jazzpassagen und fließende lateinamerikanische Rhythmen mit packenden Funk- oder Gospelelementen zu einem homogenen Ganzen.

Jazz – diesmal mit Dame!

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Sie sind immer gut, die „Echoes of Jazz“, die sich seit Jahrzehnten dem klassischen Jazz verschrieben haben und mit ihrem Freitagskonzert im Schloss das Laternenfest einläuten. Wenn sie in diesem Jahr hinter der guten Note noch ein „Plus“ verdienen, dann hat das auch etwas mit einer jungen Frau zu tun, die die Jazzer zu wahren „Höchstleistungen“ inspiriert hat: die Sängerin Reseda Streb.

Sie kommt aus einer Musikerfamilie, hat Musik im Blut und dazu eine Stimme, die sie vom Volumen und Timbre her (auch) zu einer guten Jazzinterpretin macht. Zur Freude (und Erleichterung) von Peter Becker und seiner Band war die Jazzfamilie in der gut besetzten Schlosskirche auch von ihr restlos begeistert. Diese junge Frau hat sich so nahtlos in diese Formation der „Vätergeneration“ eingefügt, als würde sie schon jahrelang mit ihr zusammen auftreten. Dabei haben sie nur zweimal gemeinsam geprobt, wie Peter Becker verraten hat. Reseda Streb hatte das Publikum ebenso im Blick wie die Musiker, die ausnahmslos mit eindrucksvollen Soli geglänzt haben: Harmonie in der Musik und unter „Kollegen“, die sich jenseits aller Altersgrenzen im Jazz zusammengefunden haben.

Man kann sich vorstellen, dass sich Reseda Strebs junge Stimme auch auf musikalischen Ausflügen zu „Irish Folk“ und „Melodie Metal“ bewährt. Mit ihrer auch in den tieferen Altlagen noch sehr präsenten Stimme hat sie das Weiche, Melodische ebenso darauf wie das Kantige, Härtere und etwas Aggressive, das manche Titel verlangen. Mit insgesamt neun Gesangsnummern hat diese junge Sängerin gut die Hälfte des Programms bereichert, bis hin zur Zugabe mit dem „Basin Street Blues“. Die „Echoes“ hatten viele bewährte und bekannte Klassiker im Programm, darunter „When you are Smiling“, „Georgia on my Mind“ oder „Sweet Georgia Brown“. „Strutin' With Some Barbecue“ war einer der neuen Titel, der, wie Peter Becker anmerkte, gut zum Laternenfest passt. So mancher „strolcht“ in diesen Tagen mit Bratwurst oder Döner in der Hand durch die Gegend. Der „St. Louis Blues“ war einer der Highlights unter den Songs, mit denen Reseda Streb die Jazzfreunde in der Schlosskirche begeistert hat.

Dr. Kai Mathieu hatte die Gäste im Namen des Kuratoriums Bad Homburger Schloss willkommen geheißen und hervorgehoben, dass die Jazzfreunde beim Heimatfest seit zwei Jahrzehnten in den Genuss dieser „jazzigen Initiale“ mit den „Echoes“ kommen, „diesmal sogar mit Dame“. Diese ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Romanistik an der Universität Frankfurt, widmet sich seit elf Jahren dem Jazz und engagiert sich in der noch immer aktiven Familienjazzband „Picayune Four“. Auftritte mit Wolfgang Zölls „Powerhouse Swingtett“ gehören ebenfalls zu ihrer „Vita“ als Jazzsängerin. Über ein Wiederhören mit ihr würde sich die heimische Jazzfamilie bestimmt freuen.

Die „Echoes of Jazz“ sind am Freitag und am Sonntag beim Frühschoppen auf dem Kurhausplatz in ihrer Originalbesetzung mit Bandleader Peter Becker (Saxofon, Klarinette), Dieter Linde (Trompete) und Gunther Nixdorf (Posaune) an der Bläserfront sowie der Rhythmusgruppe Dirk Roesemann (Piano), Helmut Schieber (Banjo), Peter Breker (Bass) und Edgar Seuffert am Schlagzeug aufgetreten.

Eine „Verpflegungsstation“ jagt die nächste auf der Ritter-von-Marx-Brücke. *Foto: Jacob*

Mit den Sternen durch die Woche

10. bis 16. September 2011

Widder 21.3.–20.4.
Alte Schulden belasten Ihre Partnerschaft. Schaffen Sie Klarheit. Bezahlen Sie aber nicht mehr, als unterm Strich auf der Rechnung steht. Zu verschenken haben Sie nichts!

Stier 21.4.–20.5.
Die Sache ist gelaufen: Trotzdem wird sich ein offenes Gespräch über die Hintergründe nicht vermeiden lassen. Bleiben Sie ruhig, auch wenn man Ihnen Vorwürfe macht.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Sie haben die Zügel inzwischen sehr straff angezogen – kein Wunder, dass einige Leute zu murren beginnen. Ein wenig Lockerheit vereinfacht die Dinge zusehends!

Krebs 22.6.–22.7.
Ihre Gabe, auch komplizierte Dinge gründlich organisieren zu können, hat Ihnen schon manches Lob eingebracht. So ist es auch in der kommenden hektischen Woche.

Löwe 23.7.–23.8.
Eigentlich möchten Sie in einer bestimmten Sache nur die Rolle des Unterstützers spielen. So wie die Sache allerdings aussieht, wird Ihr Arbeitsanteil doch größer sein.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Ihnen steht ein Wochenende voller Zufriedenheit und Genuss bevor. Ungestört und im Kreis Ihrer Lieben können Sie sich den Freuden des Lebens hingeben. Genießen Sie es!

Waage 24.9.–23.10.
Ihr Drang, immer neue Dinge anzufangen, bereitet Ihnen zwar viel Spaß. Im Sinne der Nachhaltigkeit wäre es allerdings besser, jetzt erstmal angefangene Sachen zu beenden.

Skorpion 24.10.–22.11.
Tun Sie nicht die Arbeit der anderen. Jetzt ist jeder nur für sich selbst verantwortlich. Ohne Ihre Hilfe werden die anderen sehen, wie unentbehrlich Sie inzwischen sind.

Schütze 23.11.–21.12.
Laden Sie sich nicht noch eine Aufgabe auf die Schultern. Sie geraten sonst unweigerlich ins Hintertreffen – und stehen am Ende mit völlig leeren Händen da.

Steinbock 22.12.–20.1.
Wenn Sie es jetzt richtig anpacken, können Sie eine Verjüngungskur der Partnerschaft herbeiführen. Es dürfte alles nur eine Frage der rechten Dosierung sein.

Wassermann 21.1.–19.2.
Es fällt Ihnen leicht, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Nutzen Sie die Chance zu einer Fortbildung, das macht zwar Arbeit, bringt Sie aber ein gehöriges Stück weiter.

Fische 20.2.–20.3.
Mit einem spontanen Gefühlsausbruch können Sie sicherlich in einer unangenehmen Sache noch etwas bewegen. Auf Dauer ist diese Methode aber viel zu nervenaufreibend!

SCHMUCKANKAUF
FUSSGÄNGERZONE BAD HOMBURG
AUDENSTR. 1A / LOUISENSTR. 44
TEL. 06172-6816760
MO - FR 10.00 - 18.00 UHR
SA 10.00 - 14.00 UHR
SCHMUCKGUTACHTER DERK LEHMANN
WIR KAUFEN GOLD SILBER DIAMANTEN
AUS SCHMUCKERBSCHAFTEN UND NACHLASS
EINGETRAGENER BRANCHENFÜHRER SEIT 1979
WWW.SCHMUCKANKAUF.DE
TELEFON 0800 - 22 40000

lernstudiobarbarossa
NACHHILFE
Nachhilfe- und Förderunterricht für Schüler
→ Alle Fächer, alle Klassen
→ Hausaufgabenbetreuung
→ Prüfungsvorbereitung
→ Einzelunterricht zu Hause möglich
→ 2 kostenlose Probestunden
Jetzt anmelden, 35 € sparen!
Bad Homburg • Louisenstr. 159
Tel.: 06172/ 682 56 66
www.lernstudio-bad-homburg.de

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 069/95102574
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Erfolg durch Werbung

vogelsberger brennholz
Buchenholz im Frühbezug!
06044/5249

■	V	■	■	P	■	G	■	N	■	■	■	■	■	■
■	I	N	D	E	R	■	E	I	S	C	R	E	M	E
■	S	E	E	N	■	S	I	M	U	L	A	T	O	R
F	I	E	S	■	■	■	■	■	■	■	A	D	E	■
■	T	■	T	■	■	■	■	■	■	■	G	I	■	■
■	E	G	O	■	■	■	■	■	■	■	N	E	S	T
■	■	U	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	C	H
T	R	I	O	■	■	■	■	■	■	■	W	E	H	E
M	I	N	N	E	■	■	■	B	■	I	■	S	■	M
■	E	E	■	A	D	A	M	O	■	B	A	R	E	S
■	M	A	I	N	A	U	■	V	A	N	D	A	L	E

Auflösung des Kreuzworträtsels der letzten Woche

Aktionstag der Modern Music School

Gonzenheim (hw). Die Musikschule für Rock und Pop in der Gunzostraße 10 veranstaltet am Samstag, 10. September, von 14 bis 18 Uhr ihren Aktionstag. In kostenlosen Schnupperstunden und Beratungsgesprächen kann jeder das Passende für sich aussuchen. Vorgestellt werden die Instrumente Schlagzeug, Gitarre, Bass, Keyboard und Gesang. Die Lehrer der Modern Music School (MMS) zeigen, was sie im Unterricht alles bieten und so kommen auch ihre Schüler zum Zuge, indem sie am „MMS Day“ Live-Songs für die Besucher spielen. Neu im Team der Modern Music School ist Bassist Sebastian Wagner. Er ist derzeit national erfolgreich mit seinen Bands „The Intersphere“ und „Peilomat“. Er wird am MMS Day einen kostenlosen Bass-Workshop präsentieren. Weitere Informationen sind unter www.modernmusicschool.de zu finden.

Kreuzworträtsel

Panne, Fehler		Platz, Ort, Stelle		schlecht		Kosewort für Großmutter		überholt (engl.)			englische Biersorte	unbewölkt	Kosename e. span. Königin	männlicher franz. Artikel
						Lasttier ►								
fortgesetzt		Beiname eines Apostels		Teil des Fischskeletts ►							englisch: eins ►			
Tanzfigur der Quadrille ►				**Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0**							bayrisch: nein ►			Vorname der Fitzgerald †
Kfz-Abgasentgifter (Kw.) ►											Vorname des US-Filmstars Smith		italienische Tonsilbe	
beständig	sehr kleines Teilchen													
steiler Bergpfad			französischer Frauenname								gleichgültig	dän. Filmkomiker †	nach Art von (franz.)	
					germanischer Wurfspieß	plötzlicher Windstoß			zwei Rhein-Zuflüsse		böser orientalischer Geist			span. Doppelkonsonant
					Sportsegelboot ►						Kosmos ►			
wilde Schar		Benzinrohstoff ►							kraftvoll ►					

Ein Seminar für Bremsentechnik

Bad Homburg (hw). Der Porsche-Club Rhein-Main richtet am Freitag, 9. September, ab 18 Uhr ein Bremsentechnik-Seminar im Kronenhof, Zeppelinstraße 10, aus. Das Seminar wird durchgeführt von Mitarbeitern der Pagid-Rennabteilung, die ihr Handwerk auf vielen Rennstrecken der Welt in Theorie und Praxis umsetzen. Themenschwerpunkte sind unter anderem: Bremsentechnik der PCCB (Porsche Ceramic Composite Brake), Bremsbeläge wie Sprintbeläge oder Langstreckenbeläge, Bremstechnik auf der Rennstrecke, Einbremsen von Belägen und Scheiben und Fehlererkennung am Belag und an Scheiben. Voraussichtliches Ende ist um 22 Uhr. Das Thema des nächsten Seminars im November oder Dezember wird „Rennreifen und Sportreifen“ sein, dann in Verbindung mit der Rennabteilung der Firma Dunlop.

Orangerie im Kurpark
Öffnungszeiten
Donnerstag, den 08. September 14 –20 Uhr
Freitag, den 09. September 14 –20 Uhr
Samstag, den 10. September 14 –20 Uhr
Sonntag, den 11. September 7 –20 Uhr
Brunch mit Piano Musik!
Montag, den 12. September Ruhetag!
Dienstag, den 13. September 14 –18 Uhr
Mittwoch, den 14. September 14 –20 Uhr
Donnerstag, den 15. September 14 –20 Uhr
*Musikkostenbeitrag pro Person € 4,00
Änderungen vorbehalten!
Augusta-Allee 10 · 61348 Bad Homburg
Telefon 06172 / 17 11 90

Stefanie I. traf ihren ältesten Verehrer

Da freute sich Hans Bücherle (r.), der in wenigen Tagen 102 Jahre alt wird, als Laternenkönigin Stefanie I. das Kurstift besuchte. Er drückte sie an sich und freute sich sehr über die Autogrammkarte, die er von Stefanie I. erhielt. Der rüstige Senior, der seit drei Jahren im Kurstift wohnt, war kurz zuvor alleine über das Laternenfest gelaufen, um zu sehen, was dort los ist. Er wusste, dass die Laternenkönigin das Kurstift besucht und war rechtzeitig wieder zurück. Mit ihm freuten sich alle Bewohner des Kurstifts, die sich bei Kaffee und Kuchen zusammengefunden hatten, um Stefanie I. zu begrüßen. Besonders wurde von den Senioren das Kleid der Laternenkönigin diskutiert. „Es kommt aber nicht nur auf das Kleid an, sondern auch darauf, wer darin steckt“, sagte Stiftsleiter Peter Ahrens bei der Begrüßung. Die Senioren erhielten alle eine Autogrammkarte und für jeden Bewohner hatte Stefanie I. ein freundliches Wort.

Foto: Ehmler

Offene Türen bei den Kleintierzüchtern

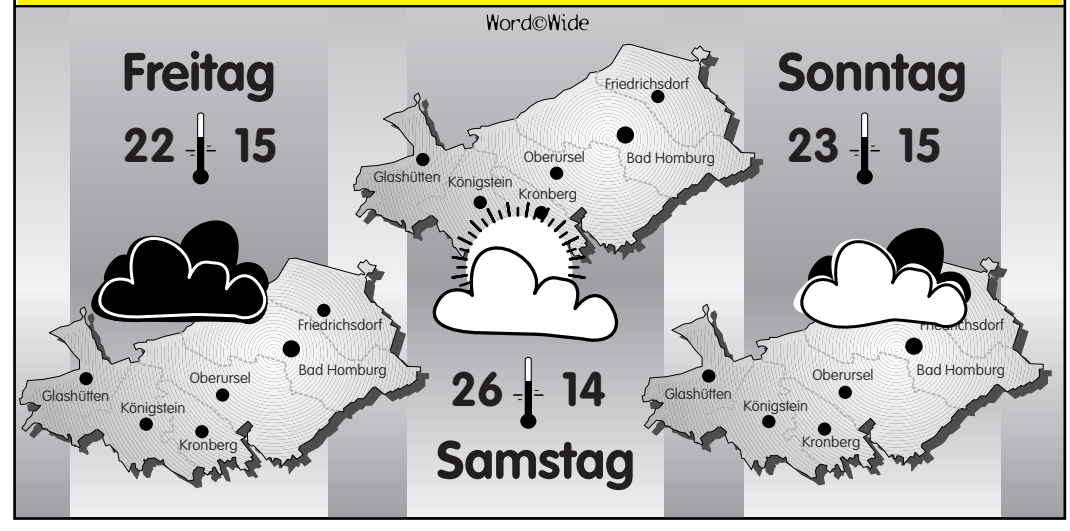
Kirdorf (hw). Der Kaninchenzuchtverein H5 Kirdorf und der Geflügelzuchtverein Kirdorf laden am Samstag, 10. September, ab 14 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Die Besucher können Kaninchen, Hühner und Tauben anschauen sowie die Arbeiten der Frauengruppe des KZV in Augenschein nehmen. Die Züchter geben gerne Auskunft über ihr Hobby. Neben einem informativen Einblick in die Tierwelt kommt auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz.

Kaufe Wohnmobile
03944 - 3 61 60
www.wohnmobilcenter-aw.de

fuerteventura-privat.de
Traum-Sonne. Traum-Strände. Traum-Preise.
info@fuerteventura-privat.de
0160 - 96844259

Buche Brennholz
trocken und ofenfertig,
frei Haus, ab 45 €!!!
☎ 01 52 / 06 58 95 57

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:
HORN HAUSGERÄTE
Miele · BOSCH · SIEMENS · AEG · LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona
➤ über 300 Markengeräte auf Lager ➤ Stand- und Einbaugeräte bis zu 50% reduziert
➤ Einbau inclusive (wenn Anschluss) ➤ Profi Küchenmodernisierung
➤ Meisterkundendienst + Ersatzteile ➤ Lieferung FREI HAUS!!! ➤Reparatur ALLER Marken
Ober-Eschbacher Straße 3, 61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
Email: badhomburg@horncenter.de
IHRE PREISANFRAGE: ➤ 06172/6816717



Die Windhunde laufen seit 51 Jahren in der Kurstadt

Bad Homburg (mj). Das Laternenfest ist nicht nur das große Spektakel auf dem Rummelplatz. Man hat wirklich viele Möglichkeiten, um sich zu amüsieren oder auch ganz besondere Veranstaltungen am Rande zu erleben. Für die Fahrgeschäfte und die zahlreichen Buden in der Innenstadt zeichnet die Stadt verantwortlich, den Rest organisiert der Verein zur Gestaltung und Förderung des Laternenfests unter der Leitung von Kirsten Ohlrogge.

Zugegeben, beim Windhundrennen wird man wohl kaum Teenies entdecken. Aber die restlichen Generationen finden durchaus Gefallen an den schnittigen Hunden, die in Windeseile (daher auch der Name) über den Rasen des Jubiläumsparks rasen. Sie lassen sich immer wieder täuschen, denn sie jagen nur einem falschen Hasen nach. Die Schnur wird mittels Motorrad über die Rennfläche gezogen. Am Ende der Schnur befindet sich ein Hasenfell, das in Reichweite vor der Start Box platziert wird. Kaum öffnen sich die Gitter fegen die Hunde heraus und folgen dem falschen Hasen. Im Ziel ist es für Herrchen oder Frauchen nicht immer einfach, die Hunde von dem Hasenfell zu trennen. Aber im Wohnwagen gibt es dann natürlich eine leckere Belohnung für den Stolz der Familie. Denn das steht fest. Die Windhunde gehören zur Familie und sind teilweise sogar absoluter Mittelpunkt.

Das merkt man besonders bei der Windhundzuchtschau, die traditionell einen Tag vorher stattfindet. Hier kommt es auf Schönheit, Eleganz und Geschmeidigkeit an. So ist es kein Wunder, dass die Hunde durch stundenlanges Bürsten (besonders bei den Afghanen) so richtig geputzt werden. Beim eigentlichen Rennen kommt es dann nur noch auf das Tempo an. Da zählt kein zärtlicher Augenaufschlag und kein perfekt sitzendes Fell. Welcher Hund als erster die Ziellinie überquert, bekommt einen der begehrten Pokale.

Seit Jahrzehnten versteht sich der Kur- und Verkehrsverein (KVV) als verantwortliche Institution des Rennens, das vom Verein der Windhundfreunde in Frankfurt organisiert und durchgeführt wird. Der Vorsitzende des KVV, Wolfgang Herder, vergaß nicht, darauf hinzuweisen, dass der Initiator des Windhundrennens, Helmuth Bernecker Anfang des Jahres verstorben ist. Ihm zu Gedenken wurde ein Pokal für den jüngsten Sieger mit der Inschrift „Zur Freude Helmuth Berneckers“ von seiner Witwe Marliese Bernecker überreicht.

Damals von vielen belächelt (ein Windhundrennen im Rahmen des Laternenfestes?) gehört das mittlerweile 52. Windhundfestival zu den Highlights des Heimatfestes. Und so jagten die Ur-ur-ur...-Enkel der damaligen Rennteilnehmer wieder dem Hasen hinterher: Afghanen, Sloughis, Greyhounds, Salukis und viele andere mehr. Von den kleinsten bis zu den ganz großen – alle bewiesen Kraft und Ausdauer auf dem langen Parcours rund um den Jubiläumspark.

Im Rahmenprogramm wurden Hunde von ihren Herrchen und Frauchen in den Trachten des jeweiligen Herkunftslandes vorgeführt. Auch die Agility-Hunde des SV Oberstedten mit Collies, Labradors und Golden Retrievern zeigten ihr außerordentliches Können. Mit dem Wettergott hatten die Windhundfreunde offenbar ein Abkommen, denn kurz nachdem der letzte Hund in den Finalläufen über die Ziellinie lief, setzte der große Regen ein. Nur die zahlreichen Helfer wurden beim Abbau ziemlich nass.

Sie fegten durch den Jubiläumspark wie der Wind. Beim Windhundrennen gab es die verschiedensten Rassen und enorme Geschwindigkeiten zu bestaunen. Foto: Jacob

Die Basecap sollen Einzug im Hutmuseum halten

Bad Homburg (hw). Baseballmützen sind nicht nur Kopfbedeckungen, sondern gerade bei Jugendlichen Modeaccessoires, Statussymbole und Attribute bestimmter sozialer Gruppen – wie früher Hüte. Welche der bunten Kappen man trägt und wie man sie trägt, sagt auch etwas über den Träger und dessen Selbstverständnis aus. Hip-Hopper oder Skater tragen die Mützen auf unterschiedliche Weise, Fans zeigen mit Schirmmützen zu welchem Verein sie stehen. Golfer und andere Sportler tragen diese Mützen als Sonnenschutz. Mittlerweile gehören diese Kappen sogar zur Uniform der Polizei – anstelle der traditionellen Uniformmützen.

Diese heute weit verbreite Kopfbedeckung, die Baseballmütze oder „Basecap“, fehlt bislang in der Sammlung des Bad Homburger Hutmuseums, das über 3500 Hauben und Hüte aus den beiden vergangenen Jahrhunderten im Gotischen Haus zeigt. Diese Lücke soll nun geschlossen werden.

Jugendliche oder Erwachsene, die ihre Mützen nicht mehr tragen wollen, weil zum Beispiel das Modell unmodern geworden ist, sie nicht mehr Mitglied eines bestimmten Vereins, nicht mehr Fan einer Musikrichtung sind oder weil sei einfach mal den Kleiderschrank ausräumen wollen, sollten diese alten Mützen nicht wegwerfen, sondern dem Hutmuseum schenken.

Den Mitarbeitern des Museums geht es dabei nicht einfach nur um die Mütze. Sie möchten die Träger befragen und ihr Trageverhalten berücksichtigen. Dazu hat das Museum einen Fragebogen entwickelt. Gefragt wird zum Beispiel nach den bevorzugten Formen und Designs, wie die Träger ihre Mützen tragen und was sie damit aussagen wollen: Das wissen nur die Jugendlichen und nur sie können davon berichten.

Am Sonntag, 11. September, dem „Tag des offenen Denkmals“, zwischen 14 und 17 Uhr, wird zudem im Museum im Gotischen Haus eine Fotoaktion durchgeführt. Kappen und ihre Träger werden fotografiert.

Auskunft gibt Dr. Peter Lingens, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, unter Tel. 37618 oder per Mail unter museum@bad-homburg.de.

Für Stefanie I. ist es kein leichter Gang. Umringt von Kindern führt sie den Kinderfestzug an, um wenige Minuten später das Laternenfest 2011 offiziell für beendet zu erklären.

Der Abschied fiel nicht nur Stefanie I. schwer

Bad Homburg (mj). Jedes Laternenfest, und sei es noch so schön, hat ein Ende. Für die Kinder endet das Fest mit einem Höhepunkt: dem Kinderfestzug. Entweder haben sie in der Schule eifrig Laternen gebastelt oder die Einladung des Laternenfestvereins angenommen, im Rathaus Laternen zu basteln. Jedenfalls halten sie alle stolz ihre Kreationen in der Hand und sind ganz gespannt auf das, was nun kommen wird.

Immer mehr Kinder und ihre Betreuer und Eltern finden sich am Elisabethenbrunnen ein, um den Kinderfestzug zur Abschlussveranstaltung zu gestalten. Doch da fehlt doch noch jemand? Der prall gefüllte Terminkalender bringt es mit sich, dass Laternenkönigin Stefanie I. wirklich erst kurz vor Abmarsch des Zuges in ihrem schmucken Wagen in den Kurpark rollt. Dann steigt sie aus und wird gleich von einer großen Kinderschar umringt. Alle möchten an ihrer Seite durch den Kurpark ziehen. Welches Kinderherz schlägt da nicht höher? Wer weiß? Vielleicht lief in diesem Jahr eine der künftigen Laternenköniginnen an ihrer Seite?

Dann heißt es: Aufstellung nehmen. Erst die Schulen, dann die Vereine (wobei man das wirklich nicht streng kontrolliert) und schließlich die „Freien“. Wenn möglich ohne allzu viele Eltern (dieser Wunsch wird wohl ewig unerfüllt bleiben). Denn der Anblick der Laternen in Kinderhänden ist immer wieder schön. Mischen sich aber viele Erwachsene in den Zug, ist von den fantasievoll gestalteten Laternen so gut wie nichts mehr zu sehen.

Im Jubiläumspark, dem Ziel des Kinderfestzugs, herrscht schon Hochbetrieb, denn schließlich wollen die wartenden Besucher unterhalten werden. Musikalisch, sportlich und akrobatisch werden die Gäste auf der Tribüne und im weiten Rund von einem bunten, vom Laternenfestverein gestalteten Programm unterhalten, während die Kinder mit ihren Laternen auf ihrem Weg durch den Park und die Promenade sind. Angeführt werden sie vom Spielmannszug Harmonie, der ein ums andere Mal das von Paul Grützner komponierte Laternenfestlied intoniert.

Ein gutes Timing braucht es für die Abschlussveranstaltung, damit das Programm nahtlos zum Kinderfestzug, zur Abschiedszeremonie und zum abschließenden Feuerwerk übergeht. Der Laternenkönigin sieht man an, dass sie sich zwar über den Kinderzug freut, andererseits aber auch voll Wehmut an die nächsten Minuten denkt. Denn es heißt für sie Abschied zu nehmen. Selbst für diejenigen, die schon viele Laternenfeste erlebt haben, ist es ein bewegender Moment, wenn die amtierende Königin erklärt: „Hiermit ist das Laternenfest beendet!“

Das Licht geht aus und die ersten Raketen des von allzu lauter Musik übertönten Feuerwerks steigen in den Himmel. Stefanie I. genießt in der großen Laterne die letzten Momente und doch entdeckt man eine kleine Träne. Der Abschied fällt auch ihr schwer. Sie kann allerdings auf ein grandioses Laternenfest zurückblicken. Nur der Sonntag mit heftigem Regen trübte ein klein wenig die Freude. Alle sagen Stefanie I. vielen Dank für die wunderbare Regentschaft: Auf das Laternenfest 2012!

Stolz auf ihre selbstgebastelten Laternen sind sie alle. Vom Elisabethenbrunnen liefen die Kinder zu den Klängen des Spielmannszugs Harmonie und der Jugendgruppe der Showband Königstein in den Jubiläumspark. Foto: Jacob

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

gut bedacht mit Qualität & Klasse

Antik Markt

Sonntag
11. September
10 - 17 h

Expertenberatung
Ankauf von
Antiquitäten
Gold & Silber
kostenlos Parken

Bad Homburgs günstigstes Parkhaus, wenn Sie Kunde sind:

seit 26 Jahren!

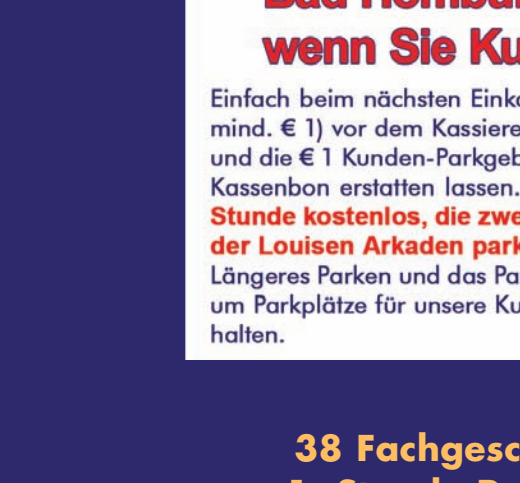
Einfach beim nächsten Einkauf in den Louisen Arkaden (für mind. € 1) vor dem Kassieren den Parkschein lochen lassen und die € 1 Kunden-Parkgebühr entweder bar oder auf dem Kassenbon erstatten lassen. **Kunden parken so die erste Stunde kostenlos, die zweite Stunde für € 1,50. Kunden der Louisen Arkaden parken also 2 Stunden für € 1,50.** Längeres Parken und das Parken für Nicht-Kunden ist teurer, um Parkplätze für unsere Kunden mit Einkaufswagen freizuhalten.

LouisenArkaden P

38 Fachgeschäfte mit 310 Parkplätzen
1. Stunde Parken für Kunden kostenlos

Kernöffnungszeiten:
Mo-Fr 10 – 19 Uhr; Sa 10 – 18 Uhr

Bad Homburg, Louisenstraße 72-82,
gegenüber Karstadt



Lilien-Apotheke

Dr. Gunild Kassis
Apothekerin

Am Houiller Platz 2 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-778406 · Fax 06172 - 777753
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr
www.lilien-apotheke-friedrichsdorf.de

Träume für Haus und Garten

Sophie's Welt

In unseren Räumen in der Max-Planck-Str. 21a finden Sie auf über 400 qm Wohnaccessoires in natürlichen und trendigen Farben und Formen vom Landhausstil bis Modern:

Tischwäsche und Dekostoffe, Bilderrahmen und Spiegel, Geschirr , Silberwaren, Laternen und Kerzen, Servietten (über 200 Motive), Geschenkpapier und Geschenkbänder, Pflanzgefäße, Figuren, Raumdeko aus Naturmaterialien, ... eben Wohn-Accessoires für jeden Geschmack für innen und aussen.

Verkaufsoffener Sonntag

Laternen: -20%
Gartenstecker: -20%
Übertöpfe: -30%

bei Sekt, Kaffee und Kuchen

Wie Sie uns finden:
Friedrichsdorf, Max-Planck-Straße 21a, Einfahrt gegenüber BOSE-Haus, Gebäude im Hof, 2. Stock. Inhaber: Sven Köhler
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr

Allianz

Günther Krämer
Generalvertretung

Am Houiller Platz 7
61381 Friedrichsdorf
Telefon06172.74672
Telefax06172.75423
guenther.kraemer@allianz.de

Bürozeiten: Mo.-Fr. 9-12, Di.+Do. 15-18 Uhr und nach Vereinbarung

Karat & Öchsle
bei Beate Schellhas

9.9. bis 11.9.
Funkelnde Diamantketten und anderer hochkarätiger Schmuck
Besuchen Sie uns auf dem Weinfest!
Bringen Sie auch Ihre Freunde mit!
Wir freuen uns auf Sie!
feine Weine

Goldschmiede Beate Schellhas
Am Houiller Platz 9
61381 Friedrichsdorf

Genuss und Geselligkeit auf dem Houiller Platz

Vom 9. bis zum 11. September findet das 11. Friedrichsdorfer Weinfest auf dem Houiller Platz statt. In geselliger Runde besteht hier das ganze Wochenende die Möglichkeit, die neuen Weine deutscher Winzer zu probieren, die flankiert werden von verschiedensten kulinarischen Kleinigkeiten. Seit vielen Jahren schon sind der Weinhof Martin mit seinen exquisiten Rheingauer Weinen, das Ökoweingut Frisch mit badischen Köstlichkeiten und der Bocksbeutelhof mit seinen feinen fränkischen Spezialitäten dabei. Das Weingut Schleicher präsentiert seine rheinhessischen Rebensäfte. Erstmals stellt in diesem Jahr das Weingut Hans-Bernhard Krämer seine rheinhessischen Tropfen vor. Neben diesen Winzerständen finden sich auch Weine des Weingutes Bär am Stand der Boni Bjutie Beus.
Der kleine Hunger – oder auch der etwas größere – kann vielfältig gestillt werden: Neben Bratwurst und Gegrilltem gibt es Flammkuchen und Reibekuchen sowie die eine oder andere kulinarische Kleinigkeit. Die Jugend der methodistischen Kirchengemeinde Friedrichsdorf wird die Weinfestbesucher mit ofenfrischen Laugenbrezeln versorgen. Mit dem Erlös des Brezelverkaufs wird die „Friedrichsdorfer Tafel“ unterstützt. Die süße Lust findet bei Crêpes oder gebrannten Mandeln vielleicht ihr Ziel. Die Einzelhändler des Houiller Platzes leisten wie jedes Jahr aktiv ihren Beitrag zum Gelingen des Weinfestes. So werden einige vor ihren Geschäften kleine Verköstigungsangebote machen und zu Sekt, Cocktails oder Apfelwein laden. Auch die Gastronomen des Houiller Platzes, das „Café Celin“ und das „Bistrorante Classico“, haben für das Weinfest ein spezielles Angebot vorbereitet.

Das Weinfest beginnt am Freitag um 17 Uhr; um 19 Uhr wird es offiziell durch den Ersten Stadtrat Norbert Fischer eröffnet. Um 18 Uhr beginnt das Unterhaltungsprogramm mit der Band „Black Nose“. Am Samstag richtet der Förderverein der Montessori-Schule Friedrichsdorf ab 11 Uhr eine Kuchentheke aus, deren Erlös schulischen Projekten zugute kommt. Das musikalische Programm startet mit Rock-Pop der Band „Fake Five“ um 19.30 Uhr. Das Mütter- und Familienzentrum „Fambinis“ und die Pfadfin - dergruppe „Graue Wölfe“ werden am Samstag und Sonntag nachmittags ein Kinderprogramm anbieten.
Am Sonntag ist ab 11 Uhr die Diakonie mit ihrer Kuchentheke präsent und wird die sonntägliche Kuchenlust befriedigen. Das Holiday Land Reisecenter Stosius lädt am Samstag zu einem Hula-Hoop-Wettbewerb jeweils um 15.30, 16 und 16.30 Uhr ein. Im großen Finale um 17 Uhr gibt es drei Reisegutscheine im Wert von je 100 Euro zu gewinnen.
Am Sonntag ist dort der Aldiana-Eventkoch Heinrich Wächter zu Gast und wird mit zehn Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren einen Kinder-Backevent veranstalten. Der Erlös der Backstation geht zugunsten des Kinderhilfswerkes „World Vision“. Die Teilnahme am Kinder-Kochevent kann unter Tel. 06172-75681 angemeldet werden.
Am verkaufsoffenen Sonntag laden ab 13 Uhr die folgenden Geschäfte zum Einkaufsbummel: KoeLiving, modus eins, marcany, das Reisebüro Stosius, die Buchhandlung Borchardts, die Allianz-Vertretung Krämer, Lisa's Mode, Der Blumentopf, Schuh Braun, die Goldschmiede Beate Schellhas, Bibababy, Eurotechnik und Lisa's Lifestyle. Musikalisch wird der Sonntag begleitet von dem Duo Miller & Takahashi ab 13 Uhr. Um 14 Uhr zeigt die Tanzgruppe „Stante Pede“ mittelalterliche Tänze. Am Samstag und Sonntag suchen die Burgholzhäuser Sänger an ihrem Stand stimmgewaltige Herren als Mitstreiter.
Das Musikprogramm des Weinfestes wurde mit freundlicher Unterstützung durch das Autohaus Weil, Schuh Braun, Der Blumentopf, modus eins, Lilien-Apotheke, marcany, Lam nails, Bibababy, Goldschmiede Beate Schellhas, Nobel Textilpflege, Reisebüro Stosius, Postshop Jäger, Textilreinigung Edel und Eurotechnik ausgerichtet.
Ein besonderes Dankeschön geht an die Stadt Friedrichsdorf, die durch ihre großzügige Unterstützung das Weinfest auf dem Houiller Platz zu einem erheblichen Teil mitträgt.

Aktives Friedrichsdorf
Handels- und Gewerbeverein e.V.

hotel arkadia

- 70 Studios, Apartments, Maisonnetten und Penthouse-Suiten
- komplett eingerichtet mit Küche inklusive Mikrowelle und Kaffeemaschine
- Internet-Terminal in der Lobby
- W-Lan im gesamten Hotel
- Frühstücksbuffet von 7:00-11:00 Uhr
- attraktive Wochen- und Monatspreise
- Tiefgarage

Fitness- und Gesundheitscenter „Müller's Company“ mit Massage, Sauna & Solarium im 1. Stock (gegen Gebühr)
Restaurant “Classico“ im Haus und Einkaufsmöglichkeiten in den Arkaden
direkter S-Bahn Anschluß Richtung Bad Homburg/Frankfurt

Am Houiller Platz 2 D-61381 Friedrichsdorf
Telefon (06172) 762 - 0
Ein Tochterunternehmen des Parkhotel Bad Homburg
www.arkadia-hotel.de info@ arkadia-hotel.de

Machen Sie mit beim Hula-Hoop Wettbewerb und gewinnen Sie mit dem

HOLIDAY LAND
Reisecenter Stosius

3 Reisegutscheine und vieles mehr

Samstag:
15.30 Uhr, 16 Uhr und 16.30 Uhr

HOLIDAY LAND

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an!
Telefon (O 61 71) 6 28 8O

UPGRADE
FÜR ALLE

am 10./11. SEPTEMBER 2011*

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

RENAULT TWINGO NIGHT & DAY
1.2 LEV 16V 75 ECO²

Mit **2.000 €** Upgrade Prämie**

nur **10.290 €*****

statt UPE **12.290 €** zzgl. Überführungskosten

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7, außerorts 4,2, kombiniert 5,1; CO_2-Emissionen kombiniert: 119 g/km (Werte nach EU-Norm-Messverfahren).

Waschanlage
Autowäsche schon ab EUR 5.-
geöffnet: Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Weil Autohaus GmbH
Mit Freude in Fahrt!
Ihr RENAULT-Vertragshändler
Max-Planck-Straße 7 • Friedrichsdorf
Telefon 0 61 72 / 59 12-0 • Fax 59 12-12
www.autohaus-weil.de e-mail: info@autohaus-weil.de

RENAULT

*Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten. **Die Upgrade Prämie ist die Differenz zwischen der UPE ohne Überführungskosten und dem Aktionspreis desselben Modells. Gilt nur für ausgewählte Modelle. Gültig bis 30.09.2011. ***Renault Twingo Night & Day 1.2 LEV 16V 75 eco²: UPE 12.290,- € abzgl. 2.000,- € Upgrade Prämie: 10.290,- € Aktionspreis zzgl. 490,- € Überführung = 10.780,- € Aktionspreis. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Personen

Helgrid Buhlmann ist die neue Heimfürsprecherin der Vitos Tagesstätte Haus Bornberg. Die Hauptaufgabe der 59-jährigen Oberurselerin besteht darin, für die Anliegen der Klienten in der gerontopsychiatrischen Tagespflegeeinrichtung einzutreten und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. „Neben der Interessensvertretung ist mir als Heimfürsprecherin wichtig, Klienten und deren Angehörigen auch die Bedeutung der Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht nahe zu bringen“, erklärte Buhlmann anlässlich ihrer Amtseinführung. Die ehemalige kaufmännische Angestellte engagiert sich in ihrer Freizeit auch für die „Lebenshilfe Hochtaunus“ und hat an zahlreichen Fortbildungs- und Fachvortragsveranstaltungen teilgenommen. Weitere Verknüpfungspunkte ergeben sich durch ihre Tätigkeit als ehrenamtliche Betreuerin.

Am Landgrafendenkmal begrüßte Hugenotte Eugen Privat die Familie Bellon. Foto: jas

Familie Bellon wandert auf dem Hugenottenpfad

Friedrichsdorf (jas). „Jede Windel ist abgezählt“, sagt Thomas Bellon und lacht. Dabei ist es nur zu verständlich, dass das Gepäck so gering wie möglich ausfallen soll. Schließlich bedeutet jede Tasche und jeder Rucksack zusätzlichen Ballast. Und den können die Bellons auf ihrer Wanderung wirklich nicht gebrauchen.

Bereits zum zweiten Mal ist die Familie aus Renningen in der Nähe von Stuttgart auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser unterwegs. Zu fünft – Oma Thea Müller, Heidrun und Thomas Bellon sowie die Schwestern Lea Marie (7) und Andrine (2) – hatten sie im vergangenen Jahr die 250 Kilometer lange Etappe des Hugenotten- und Waldenserpfads zwischen Bad Karlshafen und Marburg zurückgelegt. In diesen Sommerferien schnürten sie wieder die Wanderschuhe und liefen – diesmal zu sechst mit Baby Henri (5 Monate) – die etwa 80 Kilometer lange Strecke von Marburg bis Bad Homburg. Bei ihrer Ankunft in der Hugenottenstadt Friedrichsdorf wurde das gut gelaunte Sextett im Namen der Stadt von Heike Havenstein begrüßt und im Standesamt mit hessischen Spezialitäten bewirtet. Als Überraschung für die Familie, die im Lindenhof für ihre letzte Etappe der diesjährigen Tour nach Dornholzhausen und Bad Homburg noch einmal Kraft sammelte, stattete außerdem der Hugenotte Eugen Privat einen Besuch ab. In traditioneller Kleidung erschien der Friedrichsdorfer, dessen Vorfahren zu den ersten Hugenotten in der Stadt zählten, zum Empfang und begrüßte die Wanderer auf Französisch mit „Bonsoir, ca va?“. Außerdem warf er gemeinsam mit den Gästen einen Blick zurück auf die Geschichte Friedrichsdorfs, das 1687 von Hugenotten gegründet worden war. Die Glaubensflüchtlinge waren auf Einladung des Landgrafen Friedrich II. von Hessen-Homburg, der den Franzosen ihren Start fernab der Heimat mit zahlreichen Privilegien erleichterte, gekommen. „Zum Beispiel lebten sie zehn Jahre steuerfrei in der Stadt“, erinnerte Privat.

Viel über die Geschichte der Hugenotten und Waldenser haben die Bellons bereits auf ihrer Wanderung auf dem Kulturfernwanderweg erfahren können. Der Hugenotten- und Waldenserpfad verknüpft auf einer Länge von insgesamt 1800 Kilometern alle für die Flucht und Neuansiedlung der Exilanten bedeutsamen Orte in vier Ländern miteinander und will das Kulturerbe bewusst machen. Das Logo des Weges ist ein blauer Kreis, der den „mereau“, die von den Hugenotten ausgegebene Abendmahlsmarke, symbolisiert. Darunter wellt sich ein grünes Band, das für den Weg steht. Beide Elemente verbindet der weiße Umriss eines Wanderers, der mit Hut, Wanderstock und Stulpenstiefeln französisch aussieht. Für einen Wanderweg ungewöhnlich verläuft der Hugenotten- und Waldenserpfad, der bis in den Süden Frankreichs führt, mitten durch Städte und Ortschaften.

„Im vergangenen Jahr hatten wir ab und an Schwierigkeiten, die Wegzeichen zu finden. Das war schon abenteuerlich“, berichtete Bellon. Die Etappe in diesem Jahr sei weit besser ausgeschildert gewesen. Zwischen 10 bis 20 Kilometer täglich sind die Bellons gewandert. „Unsere längste Etappe waren 23 Kilometer. Das richtet sich immer nach der nächsten Übernachtungsmöglichkeit.“

Jeden Kilometer der Tour selbst gelaufen ist die siebenjährige Lea Marie, die bereits eine erfahrene Wandererin ist. Ihre Geschwister Andrine und Henri hingegen haben im Fahrradhänger Platz genommen, der von den Erwachsenen gezogen wurde. „Am schönsten waren die Schleichwege. Das war spannend. Die breiten Wanderwege zu laufen, ist manchmal langweilig“, erzählte Lea Marie. Sehr heiß sei es diesmal gewesen, „wir haben immer viel Wasser und Saft mit gehabt. Außerdem auch Möhren und Gurken.“ Blasen habe sie sich keine gelaufen, „ein bisschen tut mein Knie weh, aber nicht schlimm.“

Den Heimweg von Bad Homburg nach Renningen haben die Bellons mit der Bahn angetreten. Doch statt nach eineinhalb Wochen Wandern erst einmal die Füße hochzulegen, haben die Sechs anderes geplant. „Wir machen nochmal Familienurlaub“, freute sich Lea Marie. Und Thomas Bellon fügte hinzu: „Diesmal mit Kinderprogramm. Wir werden durchs Legoland wandern.“ Im nächsten Jahr soll es – wenn es nach Thomas Bellon geht – auf dem Hugenotten- und Waldenserpfad weitergehen. Richtung Neu-Isenburg, Darmstadt und weiter nach Heidelberg würde die Strecke führen. „Bis ich 50 Jahre alt bin, möchte ich den Pfad geschafft haben“, sagte der 39-Jährige.

–Anzeige –

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl
Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei
Telefon 06175/1000
Telefax 06175/1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

Liebenswertes Köppern

Griechisches Restaurant „Dionysos“

Griechisches Restaurant DIONYSOS
Buchen Sie Ihre Familienfeier.
Für unsere rauchenden Gäste
ein seperater Raum.
Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
Familie Sapoutzis
Reservierung unter
Tel. 0 6175/ 79 61 16
Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.griechisches-restaurant.com

In der Ortsmitte von Köppern ist das griechische Restaurant „DIONYSOS“ ein weit über die Grenzen Friedrichsdorfs bekannter Blickfang.

Das Ehepaar Sapoutzis hat das Restaurant 1980 erstmalig unter diesem Namen eröfffnet. 1991 zog das Ehepaar nach Wehrheim um. Dort entstand das Nachfolge-Restaurant, welches unter dem gleichen Namen 16 Jahre erfolgreich betrieben wurde, bevor im März 2007 die Rückkehr nach Köppern erfolgte.

Umfangreiche Umbauten ließen ein wunderschönes griechisches Restaurant „DIONYSOS“ entstehen, welches außer dem eigentlichen Restaurant mit 40 Sitzplätzen auch über eine „TAVERNE“ für Raucher mit 25 Plätzen verfügt. Neu entstand auch ein überdachtes Garten-Restaurant in dem 30 Gäste Platz finden. Nicht nur neue Gäste, sondern auch sehr viele Stammgäste der vergangenen 30 Jahre, in denen die Familie Sapoutzis zu einem Begriff der griechischen Gastronomie wurde, sind von den sichtbaren räumlichen Veränderungen begeistert.

Zu dem Ambiente gehören auch die „persönlichen“ Leistungen. Hier ist besonders die ausgezeichnete griechische Küche hervorzuheben. Angela – wie ihre Gäste liebevoll die Wirtin nennen – und Ioannis ihr Ehemann zeichnen sich durch ihre von Herzen kommende Freundlichkeit und typisch griechischer Gastlichkeit aus. Also dann: Kali Órexi und Jámas!

Das griechische Restaurant „DIONYSOS“ ist außer Montag täglich ab 18 Uhr geöffnet, sonntags zusätzlich von 12–15 Uhr. Tischbestellungen werden gerne unter der Telefonnnummer 06175 / 796116 entgegen genommen. Das Restaurant ist auch mit dem Auto direkt zu erreichen.

Karl W. Günther
SCHLOSSERMEISTER
· Schmiedearbeiten · Tore ·
· Edelstahlverarbeitung ·
· Bauschlosserei ·
· Einfriedigungen · Metallbau ·
Dreieichstraße 47
61381 Friedrichsdorf
Telefon: 06175 - 70 55
oder 06175 - 30 85
E-Mail:
schlosserei-guenther@t-online.de

HOFFMANN
Haustechnik
· Heizung · Sanitär · Solar ·
· Kundendienst ·
Friedrichsdorf · Schulstraße 37
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Natursteinwerk
Stefan Roos
Bildhauer und Steinmetzmeister
Werkstätte für Grabmalkunst
Jegliche Ausführung von
Werksteinen in Natur und Kunst
Köpperner Straße 11
61381 Friedrichsdorf
Tel./Fax: 06175 / 10 95
Mobil: 0171 / 2 72 51 35

VdK informiert über Rentenversteuerung

Friedrichsdorf (fw). Weshalb müssen Rentner eine Steuererklärung abgeben? Gilt das für alle? Was muss beachtet werden? Diese Fragen und mehr beantwortet Dagmar Hermann vom Lohn- und Einkommensteuer-Hilfe-Ring Deutschland. Die Fachfrau referiert am Mittwoch, 19. Oktober, beim Monatstreff des VdK Friedrichsdorf im „Vereinszentrum Alte Schule Seulberg“. Beginn ist um 15 Uhr. Mitglieder, die eine Fahrgelegenheit benötigen, melden sich zwei Tage vorher bei Brunhilde Horschig, Tel. 06172-75506. Gäste sind willkommen.

Lautloser Wechsel an der Spitze der Stadtbibliothek

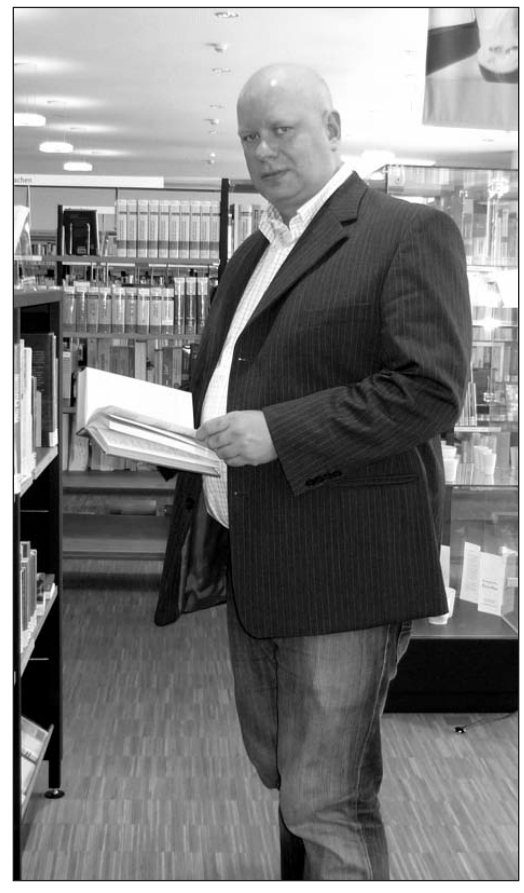
Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Ende April hatte sich der langjährige Leiter der Stadtbibliothek Dieter Kortenjan mit einer humorvollen Rede von Mitarbeitern, Weggefährten und Freunden in den Ruhestand verabschiedet. Dabei hatte er auch auf die rasante „Aufwärtsentwicklung“ und „gute Außenwirkung“ der Bücherei hingewiesen, seit diese in das neue Haus umgezogen ist.

Damals wusste Kortenjan noch nicht, dass sein Stellvertreter Klaus Strohmenger sein Nachfolger werden würde. Er selbst war erst vier Jahre im Amt, als dieser 1993 sein Stellvertreter wurde: 18 gemeinsame Jahre in der „Chefetage“ stehen für einen nahtlosen Übergang vom alten zum neuen Bibliotheksleiter, der an seinem „guten Erbe“ selbst aktiv mitgewirkt hat. „Es ist ein sinnvolle Arbeit, Menschen Literatur und Kultur zu vermitteln, und sie macht mir großen Spaß“, bekennt Strohmenger. Er benennt aber auch die Probleme in „diesem schönen Haus, in dem der Leser und Benutzer an erster Stelle steht“.
Wie rasant der Aufwärtstrend ist, belegt die Statistik: Von 2001 bis 2010 sind die Ausleihen von rund 150 000 auf 458 219 (plus 206,64 Prozent) gestiegen. Im gleichen Zeitraum wuchs die Besucherzahl von 81 250 auf rund 180 000. Das ist eine Steigerung von 121,44 Prozent. Da dieser Aufwärtstrend anhält, stelle der auf Druck des Regierungspräsidenten verordnete Einstellungsstopp ein großes Problem dar. Mit Strohmengers Aufrücken zum Bibliotheksleiter avancierte Nicole Dietzel zu seiner Stellvertreterin, ihre Stelle wurde jedoch nicht wieder besetzt. Auch für die Zweigstelle in Ober-Erlenbach gibt es noch keine befriedigende Lösung. Carola Patrzek, die die Bücherei seit 1974 „mit großem Engagement“ betreut habe, scheidet im November aus. Zurzeit sind also eineinhalb Stellen nicht besetzt. „Unser Problem ist, dass wir ehrenamtliche Helfer nicht mit allen Arbeiten betrauen können. In einer Bibliothek ist vieles nur von Fachkräften zu leisten“, betont Strohmenger.

Auch im Rathaus ist man nicht glücklich über die Situation. Oberbürgermeister Michael Korwisi hat zwar versprochen, dass die Bücherei in Ober-Erlenbach mit einer Öffnungszeit von acht Stunden pro Woche (dienstags und donnerstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr vornehmlich für Schul- und Kindergartenkinder) erhalten bleibt; wie das gehen soll, weiß zurzeit niemand. „Ideal wäre es, wenn wir eine ehemalige Bibliothekarin für den Job gewinnen könnten“, überlegt Kulturdezernentin Beate Fleige. Aber wo soll die herkommen? Insgesamt teilen sich 23 Mitarbeiter die Aufgaben in der Stadtbibliothek (plus Nebenstelle), einschließlich Hausmeister und Betreuung im Café Hölderlix. Darunter sind einige Teilzeitjobs für Frauen mit Kindern. „Einem behinderten Praktikanten haben wir eine befristete Chance gegeben. Er ist glücklich, dass er hier arbeiten darf“, ergänzte Strohmenger die Auflistung. Neben seinen umfangreichen internen Management-Aufgaben, der Organisation von Lesungen, dem Kontakt zu Schulen und Vereinen, die sich gelegentlich in den Räumen einfinden, engagiert sich Klaus Strohmenger auch als Autor in Fachzeitschriften.

Große Resonanz in der Fachwelt
Das noch unter Kortenjans Leitung erstellte neue „benutzerorientierte“ Konzept mit seiner Ausrichtung auf „Themenwelten“ hat in der Fachwelt große Resonanz und Anerkennung gefunden. In einem „Neue Welten in der Stadtbibliothek Bad Homburg“ überschriebenen Beitrag hat unter anderen Professor Wolfram Henning, Dozent an der Hochschule der Medien in Stuttgart, eingehend darüber berichtet. Dass die neue Bad Homburger Stadtbibliothek in der Architektur-Zeitschrift „Umrisse“ unter dem zentralen Thema „Leseräume“ zusammen mit großen Bibliotheken in Berlin, Wien, Salzburg und nicht zuletzt auch der Herzogin Amalia-Bibliothek in Weimar vorgestellt wurde, hatte Dieter Kortenjan in seiner Abschiedsrede besonders herausgestellt. In Klaus Strohmengers Beiträgen in relevanten Fachzeitschriften geht es ebenfalls um das neue Konzept, das seine Bewährungsprobe bestanden hat.



Nach 18 Jahren als Stellvertreter ist Diplom-Bibliothekar Klaus Strohmenger zum Leiter der Stadtbücherei aufgerückt. Foto: Staffel

Im Rahmen einer internationalen Tagung über neue Bibliothekskonzepte in Monza hatte der Bibliothekar sogar die Chance, dort über das Bad Homburger Konzept zu berichten. Sein Beitrag wurde in einer italienischen Fachzeitschrift unter dem Titel „Il Nuovo Confini della Biblioteca“ veröffentlicht. Klaus Strohmenger freut sich auch darüber, dass sich Kollegen aus anderen Büchereien und Studenten der Hochschule in Darmstadt in „seiner“ Stadtbücherei umsehen.

Zur Person

Klaus Strohmenger ist 1964 in Hofheim geboren und hat sein Studium an der Fachhochschule für Bibliothekswesen (heute Hochschule der Medien) in Stuttgart mit dem Diplom abgeschlossen. Berufsbegleitend setzte er seine Ausbildung mit einem Aufbaustudium am Institut für Kulturmanagement der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg fort und sammelte erste Berufserfahrungen in der „Europa Bibliothek“ in Passau. Hinter dem pompösen Namen verbirgt sich „eine ganz normale Stadtbücherei“. Strohmenger ist „gerne nach Hessen zurückgekehrt“, als sich ihm 1993 in Bad Homburg die Chance dazu bot. Wenn man kein „Hiesiger“ sei, tue man sich in Bayern etwas schwer“. Der neue Bibliotheksleiter lebt in Frankfurt und benutzt die S-Bahn.

Fokus auf „Zeitromanen“
Was liest der Bücherfreund selbst gerne? Strohmengers Fokus liegt auf „Zeitromanen“. Konkret nennt er „Die hellen Tage“ von Zsuzsa Bánk. Es ist eine Familiengeschichte, aus der die Autorin am Dienstag, 27. September, um 19.30 Uhr im Café Hölderlix vorlesen wird. Auch die „sparsame Sprache“ von Agata Kristof hat es ihm angetan, deren Romane „Das große Heft“, „Der Beweis“ und „Die dritte Lüge“ aus dem Französischen übersetzt wurden. Zufällig haben beide Autorinnen ungarische Wurzeln.

Das Programm der Autorenlesungen in der Stadtbibliothek liegt bis in den Oktober hinein vor. Karten könnendort bestellt werden. Die Bücherei in der Dorotheenstraße 24 ist dienstags, mittwochs und freitags von 11 bis 18 Uhr, donnerstags von 11 bis 19 Uhr und am samstags von 11 bis 14 Uhr geöffnet (Tel. 921360, E-Mail: stadtbibliothek@bad-homburg.de).

Absperrbänder sollen Obstdiebe vergraulen

Bad Homburg (hw). Zu jeder Jahreszeit bieten Obstwiesen den Erholungssuchenden einen reizvollen Anblick. Besonders aber im frühen Herbst, wenn die reifen Äpfel verführerisch locken. Gerade in den vergangenen Jahren gibt es in Bad Homburg zunehmend engagierte Bürger, die sich mit viel Freude und Arbeit um den Erhalt der wertvollen Obstwiesen im Kirdorfer Feld, am Wingert in Ober-Erlenbach, am Platzenberg und am Pilgerrain bemühen. Und die sich dann auch auf ihre wohlverdiente Ernte oder den selbst gekelterten Apfelwein freuen. Wie ärgerlich, wenn die Bäume schon vorher, teilweise im großen Stil, geplündert wurden.
Um dem entgegenzuwirken hat die Stadt Bad Homburg orangefarbene, wiederverwendbare Absperrbänder mit flotten, aber deutlichen Sprüchen entworfen, die gegen den „Äppelklau“ helfen sollen. Die ursprüngliche Idee stammt vom Umweltamt der Stadt Frankfurt und der Designerin Lara Alexandra Glück, die im Rahmen des Projekts „Apfel-Appell“ 2009 ähnliche Bänder entwickelt und mit großem Erfolg unter die Leute beziehungsweise auf die Bäume gebracht haben. Dies als Versuch, die Menschen auf charmante Weise aufzuklären, da eine Einzäunung der Wiesen in der offenen Kulturlandschaft weder gewollt noch zulässig ist.
Die Absperrbänder werden ab sofort bei der Stadtverwaltung Bad Homburg kostenlos an Pfleger und Pächter von Streuobstwiesen abgegeben. Sie sollen nur während der Erntezeit an den Bäumen befestigt werden als Hinweis, dass diese Streuobstwiese oder dieser Baum gepflegt und auch abgeernetet werden.
Für Interessierte, die kein eigenes Obstbaumgrundstück haben oder pflegen, aber dennoch gern Obst ernten wollen, bietet die Stadt Bad Homburg die Möglichkeit, für fünf Euro „Lesescheine“ zu erwerben. Die Stadt unterstützt auch bei der Vermittlung von Baumpatenschaften oder Obstbaumgrundstücken. Weitere Informationen hierzu gibt es bei Simona Meinecke unter Tel. 100-6071 oder bei Doris Klenk, Tel. 100-6144.

Sommerfest der Hochtaunus-FDP

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 11. September, feiert die FDP Hochtaunus ab 14 Uhr ihr traditionelles Sommerfest im Camp-King-Park in Oberursel gemeinsam mit Freunden, Anwohnern und allen interessierten Bürgern. Begrüßt werden die Gäste durch den Kreisvorsitzenden und Bundestagsabgeordneten Stefan Ruppert, die hessische Kultusministerin Dorothea Henzler und den Landtagsabgeordneten Frank Blechschmidt, die auch für persönliche Gespräche zur Verfügung stehen.
In Zusammenarbeit mit dem Pètanque-Club Oberursel wird zunächst ein Boule-Turnier ausgerichtet. Jedoch sind auch alle „Nicht-Boule-Spieler“ eingeladen, bei Kaffee und Kuchen einen geselligen Nachmittag und anschließend bei einem Glas Wein oder Bier sowie Bratwurst und Steaks eine gute Zeit zu verbringen. Für die kleinen Gäste bietet die Agentur für Kinderevents „Farbenfroh“ Kinderschminken, Ballon Modellage und eine Hüpfburg zum Austoben an.

Der Erlös aus dem Verkauf der Speisen wird dem Opel-Zoo, den einzigen nicht staatlich subventionierten Zoo Deutschlands, gespendet. Die Liberalen möchten ihre Patenschaft für das Guanako „Theodor“, ein südamerikanisches Kamel, verlängern.

CDU und SPD wollen sich für eine Kinderklinik stark machen

Hochtaunus (how). Die Vorsitzenden der Kreistagsfraktionen von CDU und SPD, Gregor Sommer und Dr. Stephan Wetzel, haben sich zum Thema „Kinderstation Hochtaunus-Kliniken“ zu Wort gemeldet. Anlass sind die jüngsten Äußerungen der Klinikleitung zu den geringen Chancen der Realisierung einer Kinderstation in den neuen Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg.
Die Koalition aus CDU und SPD verschaffe sich derzeit einen Überblick über alle relevanten Bereiche, in denen zukünftig Handlungsbedarf bestehe. Hierzu gehöre auch der Gesundheitsbereich und die Frage, inwieweit sich in Bad Homburg eine Kinderklinik realisieren lässt, so Sommer und Wetzel. Die Koalition aus CDU und SPD sei sich bewusst, dass es im Gesundheitsbereich einen harten Verteilungskampf im Rhein-Main-Gebiet gebe. Man habe aber die Interessen des Hochtaunuskreises zu vertreten und da gelte die Vorgabe: Der Gesundheitsstandort Hochtaunus muss den höchsten Ansprüchen genügen.
Wetzel: „Ich bin selbst Vater von zwei Kindern im Alter von zwei und vier Jahren und habe schon mehrfach nachts oder am Wochenende die Kinderklinik in Höchst aufsuchen müssen. Für betroffene Eltern oder Großeltern ist dies kein Spaß. Allein aus diesem Grund setze ich mich für die bestmögliche Betreuung von Kindern in den Hochtaunus-Kliniken ein.“ Sommer ergänzt: „Die Koalition prüft derzeit ergebnisoffen, welche Einrichtungen an den Hochtaunus-Kliniken verwirklicht werden können.“
Beide Politiker kündigten an, dass man in naher Zukunft an die Klinikleitung mit der Bitte herantreten werde darzulegen, welche Einrichtungen aus Sicht der Kliniken verwirklicht werden können und welche nicht. In den Fällen, in denen die Klinikleitung Bedenken hat, werde man die Gründe erfragen und gleichzeitig nach Lösungsvarianten suchen. Beide Fraktionsvorsitzende kündigen an, für die Interessen des Hochtaunuskreises in der Region kämpfen zu wollen. Erst am Ende dieses Prozesses werde feststehen, welchen Leistungsumfang die Hochtaunus-Kliniken anbieten werden, so Sommer und Wetzel.

Gesund abnehmen und Yoga für Schwangere

Bad Homburg (hw). Gesund abnehmen mit Genuss auf allen Ebenen, das kann man mit dem Frauenbildungszentrum. Zum Abnehmen braucht man nicht nur die passende Ernährung, sondern auch eine abgestimmte Form der Bewegung und Entspannung. Wie man diese drei Ebenen mit Genuss und Freude erfolgreich im Alltag umsetzen kann, lernt man in einem sechswöchigen Kurs vom 12. September bis 7. November von 19 bis 20.30 Uhr durch neue Impulse, Selbstreflexion und praktische Übungen. Eine Stunde sanftes Yoga für werdende Mütter wird jeweils freitags vom 16. September bis 18. November von 17 bis 18 Uhr angeboten. Die sanften Yoga-Übungen, das bewusste Atmen, Tiefenentspannung und Meditation helfen der Schwangeren mit der neuen Situation und den Vorgängen in ihrem Körper vertraut zu werden. Yoga wirkt auch an der Vermeidung von Dammschnitt und Blasenschwäche nach der Geburt. Anmeldung und Information beim Frauenbildungszentrum, Tel. 84188 oder im Internet unter www. frauenbildungszentrum.de.

Motorradfahrer fuhr auf vier Rädern heim

Hochtaunus (how). Kurz vor der Sperrung der Landesstraße 3004 führten am 1. September Beamte der Polizeidirektion Hochtaunus gemeinsam mit Mitarbeitern der Gemeinde Schmitten eine Geschwindigkeitsmessung auf der Kanonenstraße durch. In den frühen Abendstunden wurden dabei Überschreitungen gleichermaßen von Pkw- und Motorradfahrern festgestellt. Spitzenreiter waren zwei Motorradfahrer, die mit 127 beziehungsweise 122 km/h, anstelle der erlaubten 80 km/h, gemessen und dann angehalten wurden. Sie erwartet ein empfindliches Bußgeld, drei Punkte im Verkehrszentralregister und ein Monat Fahrverbot. Bemerkenswert erschien der Polizei der Fahrer einer Suzuki aus Sachsen, der zwar nicht zu schnell gefahren war, aber eine unzulässige Auspuffanlage montiert hatte. Zudem konnte er nicht die erforderliche Fahrerlaubnis für seine 165 PS-starke Maschine vorweisen. Er hatte in seinem Führerschein noch die Begrenzung auf 34 PS. Die Heimreise musste er dann auf vier Rädern mit Hilfe eines herbeigerufenen Bekannten antreten.

Drei neue Produktionen und eine Wiederaufnahme

Bad Homburg (hw). Drei neue Produktionen und eine Wiederaufnahme kündigt das Bad Homburger Äppelwoi-Theater im Kurhaus im Schwedenpfad 1 für die Saison 2011/2012 an. „Alpen-Rock und Leder-Hose“ heißt die neue Show der Äppelwoi-Künstler mit dem Untertitel: „Die Après-Ski-Show“.

Als Groschenroman wird eine besonders lustige Form von Unterhaltungsliteratur bezeichnet. Die Bezeichnung Groschenheft oder Groschenroman stammt aus einer Zeit, in der sie einen oder mehrere Groschen kosteten. In Anlehnung daran ist „Alpen-Rock und Leder-Hose“ ein sogenanntes Trivial-Musical. Das Publikum hört, eingebettet in ein Alpen-Liebes-Abenteuer, die schönsten Après-Ski-Hits und die deutschesten Stimmungs-Kracher aller Zeiten.

Am 14. September öffnet sich im Bembel-Theater der imaginäre Vorhang zu dieser Show, die auf dem Feldberg im Taunus spielt. Doch auf dem Feldberg wohnt auch der höchste Gott der Hessen: der Raddegiggel. Und wenn der einen Bann verhängt: zum Beispiel, dass die Wetterauer Mädels ab sofort nur noch bayerisch sprechen und singen dürfen, dann fängt der Spaß im Äppelwoi-Theater an! Zumal, wenn es ein hessisches Schlager-Musical ist: Da fallen sie alle wieder in ihren hessischen Dialekt und singen, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist. Schließlich kommt noch die Frau Batz, die eine Ausnahmegenehmigung vom Raddegiggel hat und erteilt für alle Anwesenden Hessisch-Unterricht. „Der alte Holzmichel“ wird zu „Schmidtchen Schleicher“, Zarah Leander stammt eigentlich aus der Wetterau und alle singen das „Fliegerlied“ und spielen „Cowboy und Indianer“.

100 Kostüme in 100 Minuten ist das Motto dieser verrückten Show im Äppelwoi-Theater. Und selbst die gute alte russische „Kalinka“ feiert mit, denn „Wir sind alle über 40“! Zwei Äppelwoi-Urgesteine stehen auf der Bühne; zum einen der Chef, Michael von Loefen und zum anderen Rainer Ewerrien als „Herbert aus der Wetterau“. Daneben agieren Susanne Fey und Louise Oppenländer, beides bewährte Akteure aus dem Homburger Ensemble. Immer mittwochs und samstags ist die Feldberg-Alpen-Show im Äppelwoi-Theater zu sehen. Bereits einen Tag nach der Premiere geht es weiter mit dem Donnerstag-Extra-Programm. Denn nur donnerstags gibt es in dieser Saison die klassische Äppelwoi-Schlager-Show „Mainzelmännchens Lachparade – Die Flimmerkisten-Schlager-Show“. Fernsehen macht dumm! Dieser alten Binsenweisheit will sich auch diese Show nicht verschließen; aber sie fragt schon noch ein bisschen nach: Wann hat es uns am dümmsten gemacht? In den 60ern, in den 70ern, in den 80ern oder etwa heute? Und so entsteht ein Show-Cocktail über 50 Jahre deutsches Fernsehen mit den Highlights der verschiedenen Zeitzonen. Jessica Klauß, Louise Oppenländer, Michael von Loefen und Reiner Wagner präsentieren den Revue-Rückblick auf die Fernsehgeschichte.

Am 4. Mai 2012 beginnt „Der König von Mallorca“, die erste Show über die 90er-Jahre. Zwischendurch feiert man im Februar noch fünf Jahre Deutsches Äppelwoi-Theater. Und da gibt es noch mal einen Remix, respektive Querschnitt, durch das erste Jahrfünft. „Schlag auf Schlager“ heißt die Jubiläums-Revue, die ab Februar mittwochs gegeben wird.

Alle Veranstaltungen finden im Deutschen Äppelwoi-Theater im Schwedenpfad 1 statt. Karten zu 19,80 Euro sind erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 178-3710 oder 178-3712. Bei Angabe der Kreditkarte werden die Ticktes auch zugesandt. Karten gibt es auch am jeweiligen Spieltag 90 Minuen vor Showbeginn an der Abendkasse, die telefonisch unter 690-407 zu erreichen ist. Nähere Informationen – auch über Spielplan und Termine – sind im Internet unter www.deutsches-aeppelwoi-theater-bad-homburg.de abrufbar.

„Alpen-Rock und Leder-Hose“ heißt die neue Show des Äppelwoi-Theaters ab 14. September.

Seminar zur Palliativbegleitung

Bad Homburg (hw). Der Malteser Hilfsdienst Bad Homburg bietet vom 13. September bis 5. Oktober ein Seminar zum Thema Palliativbegleitung an. Ziel ist es, Pflegekräften und interessierten Personen grundlegende Kenntnisse zur Begleitung und Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen zu vermitteln.

Über Inhalt und Ablauf des Kurses informieren die Malteser in einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 8. September, um 18 Uhr in der Malteser Geschäftsstelle, Kirdorfer Straße 86. Informationen erhalten Interessierte auch unter Tel. 84400. Anmeldungen sind telefonisch oder über Internet unter www.malteser-bad-homburg.de möglich.

DÖBRITZ AM HAFEN

10. HAFEN-AUKTION
17. SEPTEMBER 2011

Lounge-Chair m. Ottoman, Vitra um 1970, Palisander, Taxe 3.500 Euro

AUKTIONSHAUS DÖBRITZ, INH. A. DÖBRITZ-BERTI
LINDLEYSTRASSE 12, 60314 FRANKFURT, TELEFON (0 69) 28 77 33

www.doebritzamhafen.de

Rhein-Main-Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen · Abrissarbeiten · Reparaturen aller Art
Rhein-Main-Antiquitäten
Betriebsauflösungen – Firmenauflösungen

Anfahrt, Besichtigung und Angebotsabgabe sind generell „kostenlos“.
Verwertbares wird angerechnet.
Das kann den Preis für eine Haushaltsauflösung stark reduzieren.

Rhein-Main-Entrümpelungen & Bauservice GmbH
Franziusstraße 46 • 60314 Frankfurt am Main
069/94547833 · 06173/928879 · 0172/6829102
info@rhein-main-entruempelungen.de

Ober-Erlenbacher Kerblauf mit zwei Streckenlängen

Ober-Erlenbach (hw). Der TSV Ober-Erlenbach wird mit mehreren Veranstaltungen und seinem Grillstand an der Turnhalle in der Josef-Baumann-Straße die Ober-Erlenbacher Kerb gestalten. Am Kerbsamstag, 10. September, wird um 16 Uhr der 3. Ober-Erlenbacher Kerblauf an der TSV-Turnhalle gestartet. Die Teilnehmer können zwischen zwei Streckenlängen, 5,6 oder sieben Kilometer, auswählen. Eine Zeitnahme erfolgt nicht. Teilnehmen können alle, die nicht mehr am Zwergenlauf (bis zehn Jahre) teilnehmen. Die Anmeldungen zum Kerblauf können von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr an der TSV-Sporthalle erfolgen. Das Startgeld beträgt dreiEuro. Jeder Teilnehmer der ins Ziel kommt, nimmt mit seiner Startnummer um 18 Uhr an einer Verlosung attraktiver Preise teil. Am Sonntag, 11. September, wird um 16 Uhr für alle Kinder im Alter zwischen zwei und zehn Jahren der „Zwergenlauf“ ausgetragen, bei dem die Kinder auf Distanzen zwischen 400 Metern und einem Kilometer ihre Schnelligkeit testen können. Der Startnummernverkauf beginnt um 15 Uhr; die Startgebühr beträgt ein Euro. Die Siegerehrung erfolgt um 18 Uhr an der Sporthalle des TSV.

Aufgrund der großen Resonanz in den letzten Jahren wird am Montag, 12. September, ab 10 Uhr „Rippchen mit Kraut“ angeboten; nachmittags gibt es zur besten Kaffeezeit Kaffe und Kuchen. Die ganz Standhaften können am Montagabend mit Grillwurst und einem frisch gezapften Bier die Kerb beim TSV ausklingen lassen.

Zwei Führungen in St. Marien

Bad Homburg (hw). Zwei Kirchenführungen in St. Marien zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 11. September, werden um 12.45 Uhr nach dem Gottesdienst und um 16 Uhr angeboten. Das Motto dieses Tages „Romantik“ betrifft auch die katholische Stadtkirche Bad Homburgs, deren neugotischer Stil und deren gotisierende Ausstattung von den Zielen dieser Kunstepoche geprägt sind.

190 Kilometer langes Fest für die Regionalpark-Rundroute

Bad Homburg (hw). Nach vielen Jahren des Planens und der Arbeit ist die Regionalpark-Rundroute, das Kernstück des Routennetzes im zentralen Ballungsraum Rhein-Main fertig ausgebaut und beschildert. Am zweiten Septemberwochenende feiert der Regionalpark dies mit einem riesigen 190 Kilometer langen Fest. Der Regionalpark hat dafür in den letzten Monaten gemeinsam mit mehr als 150 Partnern, engagierten Bürgern, Vereinen, Städten und Gemeinden an der Rundroute ein attraktives Programm zusammengestellt.

Auch in Bad Homburg wird gefeiert. Es wurden in den vergangenen Jahren Wegeabschnitte am Taunengraben, am Südring und Massenheimer Weg sowie an der Grenze zu Friedrichsdorf neu gebaut und gestaltet.

Die Eröffnung der neuen Route, die von der Mainspitze am Rhein, am Taunushang entlang durch die südliche Wetterau bis nach Offenbach und weiter Richtung Süden durch Wald und Feld bis zum Ried am Rhein zurück führt, wird bis 11. September mit vielen Aktivitäten begangen. Den Abschluss und Höhepunkt der Rundrouten-Eröffnung bildet am Sonntag, 11. September, ein Eröffnungsfest der ganz besonderen Art – der Regionalpark-Parcours „rundum unterwegs“. Gemeinsam mit zahlreichen Akteuren und Kommunen wird auf der ganzen Strecke ein großes Fest gefeiert und die Vielseitigkeit der Region erlebbar gemacht.

In Bad Homburg öffnet der Lernbauernhof Maurer seine Türen gemeinsam mit der NABU-Ortsgruppe, die durch den Bauerngarten führt. Am Taunengraben bieten die Aussiedlerhöfe Verköstigung und Planwagenfahrten. Größere Etappenstationen finden sich in Friedrichsdorf und Oberursel.

Das detaillierte Veranstaltungsprogramm ist im Rathaus erhältlich. Im Internet unter www.regionalpark-rheinmain.de finden sich alle Programmpunkte mit Kartenportal und vielen Links zum geeigneten Startpunkt für die eigene interaktive Ausflugsplanung.

Familienanzeigen

Du bist nicht mehr da
wo Du warst,
aber Du bist überall
wo wir sind.

HERZLICHEN DANK

für die Anteilnahme beim Heimgang von

BERND SPITZENBERG

für Ihre stillen Gebete
für jede stumme Umarmung
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wo die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Im Namen aller Angehörigen

Elfi Wagner-Spitzenberg

61462 Königstein im Taunus, im September 2011

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 11. September
10 Uhr Musikgottesdienst (Dr. von Oettingen)

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 11. September
10 Uhr Gottesdienst zu Beginn des neuen Kindergartenjahrs mit Kitakindern und Erzieherinnen (Dr.M eng)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 11. September
10.30 Uhr Gottesdienst (Schrick) und Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 11. September
8.30 Uhr Frühgottesdienst (Hentschel)
10 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufe (Hentschel) und Krabbelgottesdienst (Marwitz) im Bonhoeffer-Haus
11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Gartenfeld

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 11. September
10 Uhr Gottesdienst (Bergner) und Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 11. September
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 11. September
10 Uhr Einführungsgottesdienst von Harald Kufner (Brandt)

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach,
Sonntag, 11. September
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße
Sonntag, 11. September
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kündiger)

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte
Sonntag, 11. September
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim
Samstag, 10. September
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 11. September
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Sonntag, 11. September
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach,
An der Leimenkaut 5
Sonntag, 11. September
10.30 Uhr Familiengottesdienst
12 Uhr portug. Gottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 10. September
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 11. September
10.45 Uhr Hochamt

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 11. September
9.30 Uhr Gottesdienst

Keltern auf dem Oberhof

Ober-Erlenbach (hw). Die Vogelschutzgruppe Ober-Erlenbach wird am Freitag, 9. September, die Keltersaison 2011 in der Kelterhalle auf dem Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2, eröffnen. Gekeltert wird mittwochs, freitags und samstags. Sondertermine bei größeren Mengen sind möglich. Um Wartezeiten zu vermeiden, werden interessierte Bürger gebeten, sich mit Frank Falkenstein unter Tel. 0172-6920675 zwecks Terminabsprache in Verbindung zu setzen.

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße
Samstag, 10. September
18 Uhr Abendgottesdienst mit Taufe (Fontanive)

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 11. September
9.45 Uhr Gottesdienst zum Lindenfest mit „Maite and her grooving Gospelfriends"; danach Predigtnachgespräch bei Kaffee, Tee und Gebäck in der Sakristei (Buchberger)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Sonntag, 11. September
9.45 Uhr Gottesdienst (Röhricht)

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 11. September
9.45 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Geis)

Christian Revival Church Taunusstraße 151
Sonntag, 11. September
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 11. September
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Sonntag, 11. September
9.15 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 10. September
18 Uhr Sonntagsmesse und Kinderwortgottesdienst

Kath. Herz Jesu Kirche Friedrichsdorf
Sonntag, 11. September
9 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 11. September
10.30 Uhr Heilige Messe und Kinderwortgottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 12. September
18.30 Uhr kath. Gottesdienst (Bruder)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 13. September
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens"
(Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage Taunusstraße 15
Sonntag, 11. September
11.20U hr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Artlantis zeigt die Biennale „Bad Homburger Herbstsalon"

Bad Homburg (hw). Vom 10. September bis 9. Oktober präsentiert der Kunstverein Artlantis den „4. Bad Homburger Herbstsalon", bei dem auch wieder der mit 1500 Euro dotierte Kunstpreis der „Johann-Isaak-von Gerning-Stiftung – Stiftung für Kunst und Kultur im Hochtaunuskreis" vergeben wird. Geöffnet ist die Werkschau in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr.
Die Kunstschaffenden des Kunstvereins Artlantis haben andere Künstler aus ganz Deutschland, deren Arbeiten ihnen nahestehen, eingeladen, an dem „Herbstsalon" teilzunehmen. So kann mit den unterschiedlichsten Werken aus den Bereichen Grafik, Fotografie, Malerei, Objektkunst und Keramik eine hochkarätige Ausstellung realisiert werden, die einen weit gefächerten Einblick in die Arbeitsweise zeitgenössischer Kunst vermittelt. Zur Ausstellung erscheint mit Hilfe der Wilhelm-von-Meister-Stiftung auch ein Katalog. Der „Herbstsalon" findet in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Homburg und dem Hochtaunuskreis statt.
Folgende Künstler nehmen am Herbstsalon teil: Petra Abroso, Darmstadt; Ursula Commandeur, Castrop-Rauxel; Antje Dienstbir, Wiesbaden; Lenah Ernst-Jacobson, Magden (CH); Antje Fuss, Bonn; Eckhard Gehrmann, Friedrichsdorf; Sieglinde Ludes, Mainz; Huiza Müller-Lim, Bad Homburg; Prof. Andreas Reichel, Bonn; Marianne Roetzel, Köln; Kai Savelsberg, Monschau; Nico Wallfarth, Frankfurt; King Kong Kunstkabinett (Walter Amann, Wolfgang Schikora, Ulrich Zierold).
Die Vergabe des Kunstpreises erfolgt durch eine unabhängige Jury. Ihr gehören Prof. Dr. Jean Christophe Ammann, Dr. Ursula Grzechca-Mohr (Museum Gotisches Haus) und Esther Walldorf, M.A., an. Verliehen wird die Auszeichnung im Rahmen des Eröffnungsfests am Freitag, 9. September, um 20 Uhr. An diesem Abend spielen außerdem die „GrooveJazzFanatics". Bluesig, groovend und relaxt präsentiert sich das neue Trio um den Wiesbadener Jazz-Pianisten Andreas Hertel dem Publikum. Selten gehörte Soul-Jazz-Nummern und eigene Stücke mit Hit-Potenzial verschmelzen durch den warmen Fender Rhodes-E-Piano-Klang, den sonoren E-Bass und das groovende Schlagzeug zu einem Bandsound aus einem Guss.

Halbjahresprogramm mit Vorträgen und Laubhüttenfest

Hochtaunus (how). Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Hochtaunus hat ihr Programm für die zweite Hälfte des Jahres vorgelegt. Da möglichst viele Menschen aus unterschiedlichen Bereichen damit angesprochen werden sollen, sind sehr unterschiedliche Veranstaltungsorte vorgesehen. Wenn nicht anders angegeben, werden die Veranstaltungen um 19.30 Uhr stattfinden.

Ein erster Programmpunkt war eine Halbtagesfahrt zum Jüdischen Friedhof in Seulberg und nach Friedberg. In Seulberg haben bis 1866 Juden aus vielen Gemeinden der Umgebung ihre Toten bestattet. Friedberg, das zum Beispiel um 1600 mit etwa 500 jüdischen Einwohnern eine der größten Gemeinden in Deutschland war und deren Jeschiwa und Rabbinat dieselbe Bedeutung wie diejenige in Frankfurt, Worms und Prag hatte, bietet zahlreiche Spuren jüdischen Lebens, so die berühmte Mikwe. Die Fahrt war wegen des großen Zuspruchs schnell ausgebucht.

Am 16. September wird Pfarrer Jisk Steetskamp, Kronberg, über die Bedeutung der hebräischen Bibel für den christlichen Glauben in der Unterkirche der Bad Homburger Erlöserkirche sprechen. Henryk Fridman, aufgewachsen in Bad Homburg und im Vorstand der jüdischen Gemeinde Offenbach tätig, wird am 6. Oktober zum Thema „Judentum in Deutschland heute leben" referieren und von seinem Leben in Bad Homburg berichten.

Eine festliche Veranstaltung wird die Gesellschaft zu Sukkot (Laubhüttenfest) am 9. Oktober um 16.30 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde St. Marien ausrichten. Die Roman-Kuperschschmidt-Band übernimmt die musikalische Gestaltung des Nachmittags und wird mit Witz und Virtuosität die Freude des Festes ausdrücken.

Zum 6. November wird das Gedenken zu den Pogromen von 1938 wie in jedem Jahr in Bad Homburg, Königstein und Usingen von der GCJZ vorbereitet. Rabbiner Steiman, Frankfurt, und Vertreter der Kirchen und Kommunen werden sich an den Feiern beteiligen.

Den Abschluss des Halbjahres wird der Vortrag in der Stadtbücherei Oberursel über „Jüdische Salons im Berlin des 19. Jahrhunderts" mit Frau Esther Ellrodt – Freiman bilden.

Pietäten

ECKHARDT
Erd-, Feuer-, See-
BESTATTUNGEN
seit 1880 in Familienbesitz
Bad Homburg
Neue Mauerstraße 10
...immer erreichbar
Tel. 06172/29071

Seit 1872
PIETÄT MEST
Fachgeprüfter Bestatter
Bad Homburg v. d. H.
Haingasse 6
Telefon
06172-23324
Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 111
Telefon
06172-76990
Jederzeit dienstbereit

Dias zur Renaturierung der Nidda

Kirdorf (hw). Im Rahmen ihrer Gesprächsabende lädt die Kolpingfamilie Kirdorf zu einem Diavortrag am Dienstag, 13. September, um 19.30 Uhr in das Schwesternhaus, Am Schwesternhaus 2, ein. In der Vergangenheit wurden durch Flussbegradigungen schwere Fehler begangen. Am Beispiel der Nidda zeigt der Referent Sattler aus Hochstadt, wie sich Flora und Fauna positiv auf die Renaturierung des Flusses ausgewirkt haben.

Offenes Wohnzimmer

Ober-Eschbach (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Homburg lädt für Montag, 12. September, zum „Offenen Wohnzimmer“, Kirchplatz 1 (Altes Rathaus), von 14.30 bis 16.30 Uhr ein. An diesem Nachmittag gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und gemeinsamen Spielen. Für Gehbehinderte wird ein Fahrdienst angeboten. Im Bedarfsfall Rückruf unter Tel. 41480.

Herbstbasar bei den „Krabbelkrebsen“

Bad Homburg (hw). Die Kinderkrippe „Krabbelkrebse“, Ludwig-Erhard-Anlage Haus 2 (im Rondell), veranstaltet am Samstag, 17. September, von 10 bis 13 Uhr einen Herbstbasar für Kinder bis sechs Jahren mit großem Kuchenbuffet. Die Standgebühr für externe Verkäufer beträgt vier Euro als Spende für die Krippe. Tischreservierung unter Tel. 999-9174 oder per E-Mail an Krabbelkrebse@hochtaunuskreis.de.

Sport nach Krebs ist ein neues Angebot der DJK

Kirdorf (hw). Bei der DJK Bad Homburg begann nach den Sommerferien ein neues Angebot. „Spiel, Sport und Bewegung als Krebserkrankungsnachsorge“ soll Frauen und Männern die Möglichkeit geben, nach einer schweren Erkrankung wieder ihr körperliches und seelisches Gleichgewicht zu finden. Schon geraume Zeit ist die Bedeutung des Sports als Krankheitsbewältigung anerkannt worden. Er kann dabei erheblich zur weiteren Gesundung beitragen.
Fester Bestandteil der Übungsabende sind dabei entstauende Bewegungen in Verbindung mit Atemübungen. Auch der Muskelapparat wird gestärkt. Dies sorgt einerseits für eine Entlastung von Wirbelsäule und Gelenken, trägt aber gleichzeitig zur Stabilisierung bei. Durch ein gemäßigtes Ausdauertraining wird die allgemeine Leistungsfähigkeit wieder verbessert.
Auch der psychologische Aspekt ist von großer Wichtigkeit: So können in der Partner- und Gruppenarbeit Informationen ausgetauscht und besprochen werden. Dies sorgt im täglichen Leben für Sicherheit im Umgang mit anderen Menschen.
Das Angebot der DJK Bad Homburg läuft einmal pro Woche dienstags von 16.30 bis 18 Uhr. Treffpunkt ist die Sporthalle der Maria-Ward-Schule im Weinbergsweg 60. Weitere Informationen und Anmeldungen direkt bei der Vereinsvorsitzenden Monika Kaiser, Tel. 84293 oder per E-Mail monika.kaiser@djk-bad-homburg.de.

Brustschmerzambulanz Thema im Arzt-Patienten-Gespräch

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 15. September, findet um 18 Uhr in der Cafeteria im 8. Stock der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, das monatliche Arzt-Patienten-Gespräch der Klinik für Kardiologie und Angiologie statt. Chefarzt Prof. Dr. Hans Hölschermann wird darüber berichten, wie die „Chest Pain Unit“ der Hochtaunus-Kliniken funktioniert und wie sie von Betroffenen in Anspruch genommen werden kann. Die Teilnahme am Arzt-Patienten-Gespräch ist kostenlos. Ziel einer Chest-Pain-Unit (CPU) ist, einen akuten oder neu aufgetretenen unklaren Brustschmerz rasch und zielgerichtet abzuklären. Die Einrichtung von so genannten Chest Pain Units (Brustschmerzambulanzen) scheint sich zu lohnen. Bisherige Daten aus Deutschland und den USA belegen: Wer als Patient in einer CPU versorgt wird, hat über die nächsten Jahre hinweg bessere Überlebenschancen. Chest Pain Units haben vor allem eine Aufgabe: Bei unklaren Brustbeschwerden dem Patienten (aber auch dem behandelnden Hausarzt) zu einer sicheren und schnellen Diagnose zu verhelfen und im Zweifelsfall keine Zeit zu verlieren.

Fotos aus Bolivien und Neuseeland

Bad Homburg (hw). Farbfotos von Reisen durch Bolivien und Neuseeland zeigen am Wochenende 10. und 11. September der Zahnarzt Dr. Norbert Guggenbichler von 11 bis 20 Uhr und seine Tochter Naomi Rattunde im Kulturhof der Elisabethenstraße 37 beim serbischen Verein „Beli orao“. Die Achtung vor dem Leben ist dabei das verbindende Element. Eine Einführung gibt Wolfgang Herder am Samstag um 12 Uhr. Für Speis und Trank sorgt der Verein „Beli orao“.

Philosophische Ecke

Bad Homburg (hw). Die nächste Philosophische (Alltags)-Ecke findet am Mittwoch, 14. September, um 19 Uhr im Maritim-Kurhaushotel im Restaurant „Bürgerstuben“ statt. Es geht um den gemeinsamen Gedankenaustausch über Alltagsthemen, das Zeitgeschehen und andere Schwerpunkte. Nähere Auskünfte erteilt Birgit Wilde unter Tel. 0173-4980888.

Busse halten nicht am Rathaus

Bad Homburg (hw). Wegen einer Baumaßnahme an der Haltestelle Rathaus in Richtung Gonzenheim werden die Busse bis auf weiteres umgeleitet. Vom Bahnhof kommend fahren die Busse über Marienbader Platz, Hessenring, Am Hohlebrunnen und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestelle Rathaus und Europakreisel entfallen. Ersatzhaltestellen werden im Hessenring unter der Fußgängerbrücke und Am Hohlebrunnen aufgestellt.

Private Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 61 71 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

Immobiliengesuche

Suche zum Kauf 2-3 Zi.-Whg., ab 50 qm zum Kauf, in BH-Altstadt, in modernisiertem Zustand.
Tel. 0172/6723847

Junge Familie sucht EFH ab 150qm mit Garten, gerne auch zu renovieren in Kronberg, Königstein, Oberursel oder Kelkheim.
Tel. 06192/9612713

EFH in Königstein(F-stein), alleinstehend/ruhige Lage, ca.220 qm, 7 Zi, 2Bäder, Gäste WC, Gartenter, Garage (3) Altbau(guter Zustand), vermietet od.leerstehend zu verk. Details auf Anfrage 0174-6970716. Privat/keine Makler!

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage,** gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf
Tel. 06174-931191

Immobilienangebote

Von privat: 220 qm freistehendes Einfamilienhaus im Zentrum Oberursels. Ruhig gelegen in Sackgasse; 100 m zum Epinay-Platz; 7 Zimmer, (EG: offene Küche, Wohnzimmer, Gäste-WC, Büro oder Gästezimmer, 1.OG: Elternschlafzimmer mit Ankleide, Balkon und Bad, 3 geräumige Kinderzimmer, zusätzliches großes Duschbad, ausgebautes Dachgeschoß), Garage, zusätzlicher Stellplatz, hochwertige moderne Innenausstattung, Parkett etc., 8x18 m Spielrasen, 16 qm Abstellraum hinter Garage.
Bilder: Immoscout ID 61795059
Tel. direkt beim Eigentümer: 06171/9160145 od. 0171/6818511

Bad Homburg, kl. Haus, 72 qm mit 60 qm Nutzfläche auf ca. 1.300 qm Grundstück, freistehend, renov.-bed., von privat VB: € 179.000,–.
Tel. 0172/6512197

Einmalige Lage und Architektur! 220 qm Penthouse-Wohnung mit traumhaftem Blick, in Friedrichsdorf, Erstbezug, 5 Zimmer, 2 TGL-Bäder, Gäste-WC, Fußbodenheizg., Balkon, Terrasse, Wintergarten, Lift direkt in Whng., 2 TG-Stellpl., ohne Makler. Tel. 06198/501726

2 Fam-Hs. mit sep. gewerbl. Seitenbau in Bad Homburg-OT. 603 qm Areal, 223 qm Wohn- Nutzfl., 3 Garagen. Vorplanung für weitere 113 qm Wfl. ist vorhanden. 1 Whg. (3 Zi.) mit sehr gr. Sonnenter. und schön angel. Garten wird zum 01.11.11 frei. Kaufpreis € 598.000,–.
Tel. 06172/269141

Von Privat an Privat. Sehr gepflegtes u. renoviertes Landhaus in Ferienwohngebiet/Vogelsberg. Grst. 800qm, Wfl. 100qm UG; SZ, Bar, Bad, Gast OG: Wohnküche, WZ mit Kamin, Wi.-Garten, Gast-WC, gr. Balkon 12m, Grill, Dig.-SAT, schöner Garten, voll neu möbl.
Tel. 0172/6962689 ab 18 Uhr

Südfrankreich, Bastide 17. Jhdt, mediterraner Park, nahe Meer, mod. Lifestyle in traditionellen Gemäuern, perfekt renoviert, dringend zu verk.
Tel. 089/38889733, 0175/5829379
galerie.knabe@t-online.de

Suche Nachpächter für Garten am Bach in Schloßborn ca. 500 qm mit Laube, inkl. Geräte, Einrichtung. Grillkamin, Rasenwiese, Bäume. Ideal für Kinder, da nähe Schwimmbad und Spielplatz. Abstand 1000 EUR, Pacht 20 EUR pro Jahr. Tel: 06174/255631

Mietgesuche

Wir suchen ca. 4-Zimmer-Wohnung, ab 100 qm zur Miete im Zentrum von 61348 Bad Homburg, mit o. ohne Makler, gerne auch zum selbst renovieren. Chiffre: OW 2404

Zuverlässiges Ehepaar sucht 1½-2 ZW, ca. 50 qm im letzten Stock, mit EBK, in Oberursel, Bad Homburg oder Friedrichsdorf. Anrufen bitte gegen Abend.
Tel. 06173/9979661

2 ZKB, ca. 50 qm, zu mieten gesucht, bis € 550,– warm. Nähe Hohemark, Altstadt, Am Rosengärtchen, Oberursel.
Tel. 0176/51580486

Suche z. 01.01.12 oder später helle, ca. 60 qm Whg. m. Blk., o. EBK, in u. um Bad Hombg., in ruhiger Lage, ca. € 750,– warm. Kein EG.
Tel. 0176/55325733

Ärztin/IT-Spez. sucht 4 Zi., min. 90 qm, Balk. od. Garten im MTK/HTK. Kein Makler, ÖPNV-Anb. nach FFM.
Tel. 0175/9355718 ab 17 Uhr

Suche 4 Zi.-Whg. in Oberursel oder Bad Homburg bis € 900,– warm.
Tel. 0175/2075539

Junge Frau sucht 2-3 ZW mit Terr. od. Dachterr., o. kl. Haus, ab 60 qm zu mieten, in HG, Oberursel od. F-dorf. Bis € 800,– warm.
Tel. 0176/52567181

Junge Ingenieursfamilie mit sicher. Einkommen, sucht eine 3-3,5 Zi.-Wohnung, ca. 110 qm, in der Umgebung von FFM zur Miete.
Tel. 0152/04662249

Kl. RH v. ruh. Ehep. (58/62 J.) m. gut erzog. Hund in Randl. v. OU u. Umgebg. aus Fam. gr. kurzfr. zu mieten ges. Chiffre: OW 3605

2-3 Zi.-Whg. i. OU u. Umgebg. kurzfr. v. seriös. Ehep. (Ende 50) wg. Zuzuges ges., ruhiger Hund muß mit.
Chiffre: OW 3606

Freie Amerik. Journalistin sucht Zimmer in der Kronberger Altstadt als Büro. Mindestens 12 m².
Tel. 0170/814 2488

Familie sucht trockenen Kellerraum in Kronberg für Kleidung, Bücher, etc. Tel. 0170/8142488

Solventes Paar, 51/49 Jahre alt, er ist beschäftigt im öffentlichen Dienst,sucht 2-3-Zi-Wohnung in Königstein,gerne mit Balkon oder Terrasse . Tel.:01786077221

Vermietung

RH in Oberursel-Mitte, 4 Zi., Küche, KB, 2 WC, Hobbyr., Balkon, Terrasse, Garten, Autopl., zu verm.
Fax: 06171/54076

Nachmieter gesucht!!! 60 qm, EBK, TLB, ab 1.10.11, v. privat, Oberursel, warm € 740,–.
Tel. 0175/2654880

Steinbach/Ts., 3 Zi.-Whg., Küche und Bad, 1. Stock, ohne Balkon, 72 qm, KFZ-Abstellpl., in ruhg. zentraler Lage, ab 1.10.2011 v. privat zu vermieten. KM € 432,– + Nk. € 180,– + Kaut. € 864,–.
Tel. 06171/78307

Oberursel-Stadtmitte, Nähe Fußgängerzone. Ladengeschäft ca. 138 qm, für viele Branchen geeignet, auch für Büro oder Praxis, ab Januar 2012, evtl. früher, von privat zu vermieten. Kontakt: 0179/5293143

Friedrichsdorf 3-ZK, TGL-Bad, Balkon, ca. 80 qm WFl., 2.OG, PKW-Stellplatz, € 595,– + U/Kt.
Tel. 06471/3803234 + 0173/3189218

Frdrf., 3 Zi.–, Balkon, EBK, DuBad, inkl. Garage, € 650,– + Nk. + Kt.
Tel. 0152/24290265 ab 17 Uhr

Bad Homb.: (2 + 1)-ZW, 79 m², Hochpat., Balk., EBK, Fb.Hzg., ruhig, 6er Anlage, ruhig, sofort.
Tel. 06084/2208 od. 06081/929131

Hochwertige 4 Zi. in Obu-City, 100 qm, Balk., ab sofort frei! Miete incl. Nk. € 1.350,–. Tel. 0177/9242416

Bad Homburg, zwischen Altstadt und Kurpark, schöne 4 Zimmer-Wohnung, renov. Altbau, Dachgeschoß, ca. 104 qm, sehr hell, ruhig, Kaminofen, z.T. Dielenboden, Speisekammer, großer Keller, Garage, ohne Balkon, € 890,– kalt, von privat. baldschoenwohnen@web.de

Oberursel-Oberstedten, san. AB, 2 Zi., Kü., TGL-Bad, Di., Keller, renoviert, EG, 66 qm, ruhige Lage, 1-2 Pers., € 520,– + Nk. + Kt.
Tel. 06172/996550 AB

Helle 1 ZW, 50 qm, SW-Loggia, EBK, modernes Bad, Laminat, Abstellraum, Aufzug, gute Verkehrsverb., € 430,– + € 140,– + 3 MMK, ab sofort. Tel. 06172/937502

Fdf.-Köppern, helle 2 Zi.-Whg., 65 qm, Balk., EBK, hochwert. saniert, neues Bad, ab sofort von priv. zu verm., Miete € 500,– Mon., Nk. € 150,–, Kaut. € 1.000,–.
Tel. 06175/7201

HG/Ober-Erlenbach, schöne, helle, ruhige 3 Zi. DG-Whg., 71 qm in 3 Fam.-Haus, Laminat, Tgl.-Bad + Toil. getrennt, EBK, schöner Südbalkon, für Ehepaar o. 1-2 Pers. ab sofort zu vermieten, € 550,– + Nk. + Kt. Tel. 06172/77414 ab 18.00 Uhr

Nachmieter gesucht zum 1.11.11, 1 Zi., 38 qm, D-Bad, Single-Küche, Flur, € 435,– warm, DG.
Tel. 0163/4556724

Oberursel, zentr. Lage, 3 Zim.-Whg., EBK, TGL-Bad, Laminat, ca. 62 qm, Balkon, Keller, frei, € 620,– + Nbk. + Kt. Tel. 0170/5750236

Frdf.-Dillingen: Helle 2,5-DG-Whg. in 2-Fam.-Haus, 70 qm, Balkon + EBK + Tgl.-Bad, an NR, ab sofort, für KM 595,– + NK + Kt., von privat.
Tel. 06172 / 71149

Friedrichsdorf, herrl., helle 2 ZKB, 60 qm, groß. Blk., mod. EBK, Abstellr., Kell., ruh. Lg., gepfl. kl. WE, gute Verk.anbi. Tel. 0175/1628100

Oberursel, helle, schön geschn. 2 Zi.-Whg., ca. 77 qm, Balkon, EBK, TGL-Bad, sep. Stellpl., KM € 645,– + € 120,– Nk., ab sofort.
Tel. 0176/39345753

OB-Stierstadt, 2 ZKB, Einbau-küche, 1. Etage, 58 qm, Nähe S-Bahn, Kaltmiete € 450,– + Uml. + Kaut.
Tel. 06171/71589

Im Zentrum der Stadt Kronberg möbliertes Appartement vom Eigentümer ab sofort zu vermieten.
Auskunft mobil: 0171/3332169

2 ½ Zi.Whg. Kgst.-Mammolshain, 1a Lage, Küche + Bad neu, Garten, gute Anbindung an Ffm., 50qm € 550,- € zzgl. NK/KT.
Tel. 0163/6897265

Königstein-Falkenstein, 2-Zi.-Whg. Waldrandlage, 65 m², 2 Balkone, WC separat. 1. OG, 6 Wohneinheiten, sofort frei € 580,- /Uml./ Kaution. Tel. 069/577888

Glashütten 1 von Privat z. verm: 3-4 Zi.-Garten-Wg. / Terr. Wfl. 96m2, 330m3 Garten, 2 Bäder, EBK, Keller, kl. WE, 5min Fußw. zu Schule, Kiga, Märkte, Wald u. Feld, Bus nach Kö. u. Idst., 1 Gar, frei ab 1.12. oder früher. € 690,-/U/K/Gar.
Tel. 06174/963702 o. 0177/2580323

Kronberg Schönberg 2-ZW 74 qm, Ost, Waldrand, große Loggia, Kellerraum, Einbauküche, in großzügiger, top-gepflegter Anlage mit Tennispl. u. Schwimmhalle. MM 650,- € NK 220,- €. Tel. 06173/65147
stefan@musch-design.de

Im Zentrum der Stadt Kronberg kleine gewerbliche Einheiten vom Eigentümer ab sofort zu vermieten.
Auskunft mobil: 0171/3332169

EFH in Kronberg ab 01.01.2012 zu vermieten. Miete 5.500,- € + NK / 3 MM Kaution. Fax: 06173/940608
Email: Helmuth@Artmann.de

Neu renovierte 4 Zi.-Maisonette auf 2 Etagen in Königstein-Mammolshain, Parkett, 2 Balkone, moderne EBK, TGL-Bad, MM: 950,- €+ 50,- € Garage + NK + Kt,
Tel. 0163/5886766

Friedrichsdorf, schöne 2-Zi.-Gartenwhg., sehr ruhige, geschäftsnahe Innenstadtlage, eigener Eingang u. Terrasse. Hell gefliestes Tgl.-Duschbad, sep. Singleküche, Laminatböden, Keller, 40qm groß. Neu renoviert, sofort frei, Miete 410,- € zzgl. NK/Kt. Tel. 06173/2951

Kronberg Altstadt: 2 Zi.-Wohnung 65 qm EG. WZ; Schlafz.; Küche; Bad; Flur; Einbauküche, schön eingewachsener Garten, für schnell entschlossen zu vermieten. Kaltmiete 520,- € Tel. 0171/5163166

Kgst. Kernstadt DG-Whg. ca. 65m² in zentraler, belebter Lage, 1 Autostellpl., ab 1.11. frei. 520,- € + NK + 3 M. Kaution. Tel. 06174/256752

Kronberg-Ohö. helle 3-Zi.DG-Whg. wenig Dachschrägen, gute Wohnlage, neues Bad, Parkett, von priv. zu vermieten Tel. 06172/303494

Kö.-Mammolshain, Wacholderberg, 3 ZKB, 50qm, Garten, Skyline-Blick, 450,- € + NK/Kt.
Tel. 0173/9305959

Kelkheim: Zimmer an Herrn in NR-WG, großzügige Whg. (möbl.) mit Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü etc. Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh.,
Tel. 06195/3455
(ab 13.9.11 ist 0212/16616)

Kelkheim-Hornau, nette, kleine 2 Zimmer-DG-Wohnung in 5 Fam.-Haus, ruhige Lage, Kochnische, Dusche, sep. WC, ab sofort frei, 290,– €/ NK 90,– € , 069/34 ab sofort frei, 290,– €/ NK 90,– €,
Tel. 069/347601

Schöner wohnen im Bungalow Hochtaunuskreis, 3 Zimmer, Küche, Bad, 105 qm Wohnfl. zuzügl. Keller, Terasse, Garage Miete 895,– € + Umlage + Kaution.
Chiffre KW 36/01

Gewerbe-/Lagerraum

In Bad Homburg, Lagerraum/Garage gesucht. Abschließbar, ca. 25-30 qm, trocken, ab sofort oder später in Bad Homburg gesucht.
Tel. 06172/86000

Vermiete Lagerfläche beheizt in Karben, ab 9 qm. Ebenerdige Zufahrt. Preis je nach Größe zwischen € 3,50 und € 4,20/qm incl.
Tel. 0163/1824811

Königstein-Stadtmitte, Lagerraum, 16,5 m², beheizt, belüftet, m. gr. Fenster, z.B. als Archiv, € 100,– + € 20,– Uml. Tel. 0172/6976127

Ferienhaus/-whg.

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen.
Infos unter www.strandkate.de
oder Tel. 06174 / 961280

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung)
Infos: www.ferienhof-march.de,
Tel. 08561/9836890

Rund ums Tier

Junge Meerschweinchen in verschiedene Rassen, wie Außen- und Innenkäfig günstig abzugeben.
Tel. 06172/82326

Private Kleinanzeigen

Kleine Kätzchen günstig abzugeben, verschiedene Farben, lang- u. kurzhaarig.
Tel. 0173/1320303 tagsüber

Nehme Katzen in liebevolle Urlaubs-Pflege. 300 m² Freigeh., beh. Haus. Rüsselsh. Tel. 06142/72314
www.katzenpension-schoemig.de

Stellengesuche

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckschnitt, Gartenpflegen, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Altenbetreuung: Erfahrene polnische Altenbetreuerin mit Arbeitspapieren sucht Stelle.
Tel. 06172/597418 o. 0171/4623693

Zuverlässige Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 0157/74868566

Profi. Gartenarbeiten, Pflastersteine, Maler- und Putzarbeiten, zuverlässig und günstig.
Tel. 0178/4007686

Zuverlässiger pol. Handwerker sucht Arbeit als Mal., Tap., Fliesen, Trockenbau, Putzarbeiten, Bodenverlegen, Küchenaufbau, Möbelmontage. Tel. 0152/03295206

Zuverlässige Frau sucht Putz- und Bügelstelle rund um die Uhr!
Tel. 0163/7212411

Deutschsprechende, erfahrene Frau, sucht Putz- u. Bügelstelle im Privathaushalt, kinder- und tierlieb.
Tel. 0157/76223914

Ich, 57, suche neue Herausforderung im Haushalt, gerne mit Kindern. Nicht unter 25 Std.
Tel. 06172/454795 o. 0178/2083906

Zuverlässiger Mann bietet Hilfe bei Gartenarbeit, beim Umzug, erteilt Fahrdienst. Tel. 06171/883564

Altenpflegerin sucht Stelle in der Privatpflege. Biete Betreuung und Hilfe bei allen alltäglichen Aufgaben der Senioren. Auto und Referenzen.
Tel. 0176/69545678

Zuverlässige Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt in Königstein, Kronberg, Bad Soden, mit Ref.
Tel. 0157/86596566

Sie suchen eine zuverlässige, liebevolle 24 Std. Hilfe für Pflege/Haush., (gute Refer.)
Näheres: Tel. 06172/35929
oder ab 21⁰⁰ Uhr 71563

Fliesenleger übernimmt Fliesenarbeit: Innen, Außen, Bad, Balkon und Treppen. Tel. 0163/9068708
oder 06032/3495737

Zuverlässige, deutschsprachige Frau, sucht Stelle zum Putzen und Bügeln. Tel. 0163/7212411

Gartenarbeit, alles rund um den Garten, Hecken schneiden, Rasen mähen, Bäume schneiden. Eigene Werkzeuge, Entsorgung.
Tel. 06172/2659136 o. 0151/43420227

Suche Putzstelle in Oberursel, Bad Homburg, Kronberg.
Tel. 0157/77152616

Elektro-Techn. installiert und führt Reparaturen aller Art aus.
Tel. 0177/2587121

Selbst., gebildete & seriöse Assistentin übernimmt Ihre private Korrespondenz, Terminkoordination, Bankgeschäfte, Buchführung u. sortiert Ihre Unterlagen und erledigt Einkäufe. Weitere Aufgaben nach Vereinbarung. Tel. 01577/6068341

Zuverlässige, junge nette Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln in Privathaushalt in Bad Homburg.
Tel. 0151/43420233

Suche Putz- und Bügelstelle.
Tel. 069/33098730
oder 0160/99203855
und 06171/989353

2 zuverlässige Frauen aus Polen suchen Stelle zum Putzen u. Bügeln. Tel. 0151/22696209

Renovierungen aller Art. Mal., Tap., Trockenbau, Fliesen macht kleines Team aus Polen. Mit Referenzen. Tel. 0151/17269653

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350
o. 0178/5441459

Kompl. Renovierungen aller Art machen 2 erfahrene und zuverlässige Männer aud Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

Gärtner übernimmt Baumfällungen u. Heckenschnitt, verlegt Platten u. Pflastersteine.
Tel. 0176/69314654

Polnische Putzfrau Englisch sprechend, säubert ihr Haus und bügelt.
Tel. 0163/7513580

Gärtner sucht Privatarbeit, alles rund um den Garten, Hecken u. Bäume schneiden, Pflasterarbeiten, Mauern. Tel. 01520/3378554

Suche Putzstelle in Kronberg oder in Öberhöchstadt.
Tel. 06173/324964

Ich suche Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Gartenpflege allgemein. Tel. 0177/1767259
06171/200583

Brauchen Sie jemanden für Garten, Sicherheitsdienst, Reinigung? Std. 15,- € -17,- € rufen Sie an
Tel. 0173/4134184
oder 0177/ 9291876

Suche Putz- und Bügelstelle, habe Erfahrung u. gute Referenzen.
Tel. 01577/6589507

Junge Frau sucht Stelle zum putzen, bügeln und Babysitting.
Tel. 0176/66565033

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Heckenschneiden, Rasenmähen, Bäume schneiden usw. Tel. 0176/49653996
06171/8665187

Poln. Schreiner und Monteur hilft bei Montage von Küche und Möbel u.ä. Tel. 06196/5255465,
0176/38921291

Engagierte, motivierte und zuverlässige Haushaltshilfe mit großer Erfahrung SUCHT eine langfristige Arbeit für gehobenen Haushalt (20 Std.Wo. Mo.-Mi.-Do. 13.00-16.00 Uhr; Di. oder 40 Std.Wo). Profesionalität, Ehrlichkeit, Eigenverantwortung sind für mich selbstverständig. Organisationstalent und großes Herz sind meine Stärken. Stellen in HG, Nieder-Ober- Eschbach, Oberursel, Frankfurt gesucht. Dazu verfüge ich über ein eigenes PKW.
Tel. (069) 58607474,
01729428811

Stellenangebote

Taxifahrer in Oberursel ab 15. 09. 2011, gerne auch rüstigen Rentner mit P-Schein, zur Aushilfe evtl. auch Festanstellung gesucht.
Tel. 0173/3077013

Putzhilfe gesucht in Bad Homburg, € 10,– pro Stunde.
Tel. 0163/6717350
ab 10 Uhr vormittags

2 Pers.-Sen.-Haushalt sucht 2-3 x wöchentl. vormittags 2 Std. Frau zur Wohnungspflege. Putzfrau vorhanden. Keine Wäsche, kein Kochen, kein Tier, kein Garten. Gerne ausbaufähige Dauerstelle.
Tel. 06172/690638

Suchen flexible und zuverlässige Kinderfrau/Leihoma/Studentin zur Notbetreuung von 2 Mädchen, 4 und 1 Jahr, auf Minijob-Basis. Gute Deutschkenntnisse sind Vorraussetzung. Chiffre: OW 3602

Zuverlässige Haushaltshilfe für 1-2 mal/Woche in Privathaushalt in HG-GZ für vormittags gesucht.
Tel. 0178/4142927

Nette Familie aus Bad Homburg, sucht liebevolle Haushaltshelferin/Babysitterin. Tel. 06172/41360

Nette Kinderbetreuung gesucht: Für unser 8-jähriges Kind von Mo. – Fr. von 13:30 Uhr – 17.00 Uhr in Königstein/Scheidhain.
Tel. 0151/14710100.
(Gerne auch Schülerin)

Familie in Kö-Schneidhain sucht 1x pro Woche vormittags für 4 Stunden eine nette und zupackende Dame für Haus- und gelegentlich Gartenarbeit – im Rahmen geringfügiger Beschäftigung oder selbständig. Tel. 06174/932872 (bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem AB, wenn wir nicht da sind)

Aktive Rollstuhlfahrerin in Königstein sucht Behinderten Assistenten/in auf legaler 400,- €-Basis= 10,- € pro Std. (evtl. bei Gewerbe auch auf Rechnung möglich) **Aufgabenkreis:** Hilfestellung beim Einkaufen, Arztbesuche, Freizeitgestalung, ggf. Küchenhilfe usw. **Voraussetzung:** deutsche Sprache, unbedingte Zuverlässigkeit, Einfühlvermögen, Geduld, Führerschein u. ggf. Auto von Vorteil, längerfristiges Arbeitsverhältnis. Der Gesundheitszustand muss o.g. Arbeit ermöglichen. Arbeitszeiten; i.d.R. nach Vereinbarungen ggf. auch mal Spontanität erforderlich. Tel. 06174/5201

Zuverlässige Putzfrau gesucht für Haushalt mit Kleinkindern in Kronberg; freitags 3h; 10€/h, nur auf Rechnung; Tel. 0177/7468008

Suche eine Reinigungskraft für Büro und Privathaushalt auf 400,- € -Basis. Bevorzugt deutsch-portugiesisch sprechende Frau.
Tel. 0174/9626985

Gartenarbeit macht Ihnen Freude? Sie suchen ein geregeltes Nebeneinkommen? Wir suchen Sie, zur dauerhaften und kompetenten Pflege unseres Gartens in Kronberg, gern auf Minijob-Basis.
Tel. 0177/3222628 oder
unter Gartenarbeit@hotmail.de

Suche Haushaltshilfe, ca. 5 Stunden pro Woche in Kronberg. Reinigen, Wäsche, etc. Gerne auch auf Minijob-Basis,
Tel. 069/40568220 (Mo. - Fr.)

Unternehmerhaushalt sucht per sofort zuverlässige, erfahrene u. deutschsprachige Haushälterin an 3 - 5 Tagen für mind. 15 Stunden wöchentlich in Festanstellung für unseren Haushalt in Königstein/Stadtmitte. Tel. 0157/72165144

Kö-Mammolshain: r. Deutschspr., kinder- & hundefreundliche Putzhilfe nach Mammolshain gesucht. Di Vormittag oder Do Nachmittag für ca 3-4 Std./Woche.
Tel: 06173-601760

Gepfegter 4-Pers.-Haushalt mit Hund in Falkenstein sucht kompetente u. fleissige Haushaltshilfe für alle Hausarbeiten + Einkäufe. Sie sind diskret, mobil(Auto), haben Referenzen. 15-20 St./Woche. Rechnungsbasis bevorzugt.
Tel.: 0173-360 4293

Biete unternehmerisch denkenden Menschen jeden Alters die Möglichkeit eines nebenberuflichen Starts in die Selbstständigkeit ohne Kapitalrisiko. Für mehr Infos: Tel. 06174 - 1671 oder www.diamond-nature.de/3022348/

Suche zuverlässige Putzfrau in Königstein, 4 Stunden pro Woche - Tel. bis 17.00 Uhr: 069/95881422, ab 18.00 Uhr: Tel. 0151/15173649

Häusliche Pflege

– Promedica24 –
24 h Betreuung Zuhause
legal-sozialversichert
www.pflegedienst24h-mk.de
www.promedica24.pl
Tel. 06172/489968 – 0178/1305489

Pflege zuhause – legal
www.pflege24-rhein-main.de

Babysitting

Alleinerziehende Mutter sucht eine liebevolle u. fürsorgliche Ersatzomi für ruhigen/ausgeglichenen 3-jährigen Jungen in Kronberg.
Tel. 0172/6714305

Kinderbetreuung

English sprechende Studentin, kinderlieb, sucht Familienanschluß in Bad Homburg, mit nachmittags Kinderbetreuung.
Tel. Wehrheim 06081/56880

Kostenlos abzugeben

Kühltruhe - kostenlos abzugeben. Selbstabholer. Tel. 06171/4652

Verkäufe

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Kosmetik- und Fußpflege Geräte zu verkaufen
Tel. 0177/6136133

Komplette Golfausrüstung. Titelist-Schlägerset, neuwertig, nicht gebraucht, € 400,– VB.
Tel. 06172/86107 od. 06172/20789

Hochwertiges 3-Sitzer Sofa von einer bekannten Polsterei, handgefertigt m. Stoffbezug Sahco-Hesslein, helles Creme, € 500,–.
Tel. 06172/86107 od. 06172/20789

Teakholz-Esstisch, 90 x 90, ausziehbar auf 90 x 180 cm € 95,–. Schaukelstuhl massiv Buchenholz, rustikales Design, neuwertig VB € 110,–.
Tel. 06171/57145

Briefmarken wegen Aufgabe abzugeben: USA 8 SAFE-Alben 1847-1964, postfrisch u. gestempelt, unvollständig. Großbritannien 3 SAFE-Alben 1937-1989 vorwiegend gestempelt, Mi-Nr. 197-1200, unvollständig. Irland 2 SAFE-Alben 1961-1989, Mi-Nr. 148-700, postfrisch komplett. Finnland 3 SAFE-Alben 1856-1989, Mi-Nr. 1-1100 vorwiegend postfrisch. Frankreich 6 SAFE-Alben 1849-1989, Mi-Nr. 1-2700 unvollständig. Europa-Marken 2 SAFE-Alben 1959-1968 vorwiegend postfrisch. Tel. 06171/52983

Haushaltsauflösung, Oberursel. 2 Stressless-Sessel m. Hockern, Bilder, Lampen, Kaffeegeschirr, Hüte, Damenkldg. Gr. 38/40, Gläser, Eulensammlung, Mineralien- und Fossiliensammlg., Schlafcouch, Teppiche usw. Tel. 0170/5222580

Hofflohmarkt in Gonzenheim (HG). Möbel, (Kinder-) Kleidung, (Kinder) Bücher und vieles mehr. Wann? So. 11.09.11. WO ? Bad Homburg, Am Linsenberg 1, 2, 3, und weitere, von 10-16 Uhr.

Küchenzeile gebraucht, ca. 2 m, Spülmaschine, Abzugshaube, Herd, ohne Kühlschr., € 150,–. Selbstabholer. Tel. 0177/3640249

Edler Kachelofen, beige, mit Fenster an Selbstabholer. VB!!!
Tel. 0179/6348306

Orig. Schellack-Platten, best. erhalten, zu verkaufen. Preis VHB.
Tel. 0176/41408635

Perserteppich (Hamadan) Größe 275 cm x 130 cm zu verkaufen. Preis VB 100.- €.
Tel. 06173/809396

Hofflohmarkt Samstag 10. Sept. 10-15 Uhr, Im Wiesengrund 14c, 61479 Glashütten. Elektro, Glas, Keramik, Deko, Bücher, Bilder u. vieles mehr. Tel. 06174/62974

Gitarre f. Anfänger, dts. Fabri. m. Quarz-Gitarr-Stimmer-batt. Seiko € 60,- Briefmarken-Alb. internat.-Rußland-viele ungestemp.- 40 Jahre. Tel. (nach 18:00) 0157/76029106

Verk. 2 Bettsysteme, best aus 2 Kaltschaum-Matratzen und 2 Spezial verstellbare Lattenroste, speziell für Bandscheiben, alles noch verpackt und unbenutzt, Fa Hülsta NP 1498,-, beide Sets zusammen 600,- Festpreis, evtl liefern.
Tel. 0176-94652462

Ankäufe

Aufgepasst!
Firma Stieb kauft an.
Hochwertige Handtaschen, Silberbesteck, Silber- und Goldschmuck auch Bruchgold, Münzen, alte Instrumente und Militarys.
Seriöse Abwicklung.
Barauszahlung.
Termin nach Vereinbarung
Telefon: 0152 - 01 46 47 76

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Kriegsspielzeug, Fotos, Postkarten, Alben u. Bücher usw. Tel. 06172/983503

Briefmarken, Postkarten, Briefe, Sammlungen verschiedener Länder gesucht. Insbesondere China, Russland, Japan (alt), Deutschland (neu ab 2002). Zahlung in bar.
Tel. 06172/2657173

Kaufe bei Barzahlung u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074/46201

Kaufe Pelze, alten Modeschmuck, Teppiche, Porzellan, Antiquitäten. Garantiere seriöse Kaufabwicklung.
Tel. 0176/63641083

Suche wertige 70/80er-Jahre HIFI-Komponenten wie Plattenspieler, Boxen und Verstärker & Rock/Soul/Beat-LP\'s. Tel. 0177/8045473

Kaufe alte Werbeplakate von 1890 -1950 in jeder Größe. Gute Bezahlung. Tel. 0171/853 1283

Suche gebrauchten Flipper. Spielbereit oder auch defekt.
Tel. 0176/56163067

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar.
Tel. 069/67738815

Ankauf von Gold, Zahngold, Bruchgold, Münzen, Silber u. Antiquitäten
Edeltrödel · Schulgasse 11
65510 Idstein · ☎ 06126 956091

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m.
Tel. 06174/255949
od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung.
Tel. 06108 / 825485

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Verschiedenes

Alte Schmalfilme mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Mehr Routine im PC-Büroalltag. Erledigen Sie Ihre Arbeit in weniger Zeit - Buchen Sie gezielten PC-Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Abends od. Wochenende, ad-hoc od. regelmäßig. Auch zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche.
Tel. 06172/9367227 (AB)

Entrümplung, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Umzüge. Tel. 0171/3211155

PC-Senior (68, über 40 Jahre Computer-Erfahrung) mit viel Geduld, hilft PC-Senioren kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

Kopiere Schallplatten etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar.
Tel. 06171/983595

Duo Peter Perry & Lea, Livemusik in passender Lautstärke - Ü 40, für jeden Anlass, auch Seniorenprogramm, zum fairen Preis.
Tel. 06081/41207
oder www.duo-perry.de

Umzüge mit Möbel Ab- u. Aufbau. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844
oder 0160/2389288

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032/3071844
oder 0160/2389288

Top-Zauberer, mit einer Super-Show (langj. Erfahrung). Auch für Kinder (ab 6 Kinder, ab 6 Jahre).
Tel. 069/865394
www.matteo-orlando.de

PC-Hilfe? Bei Problemen rund um den Computer, dem Internet, E-Mail, DSL, W-LAN oder VIREN? Rasche Hilfe – alles wird gut!
Tel. 0176/50300439

Kronberger Gitarrenkreis sucht noch Mitspieler/innen, gerne auch älter. Informationen:
Tel. 06171/74336

Gutschein für eine LV-Diagnose.
www.schwarz60.acq.de

Ausgehen. Nette Leute aus dem Taunus gesucht für: Kino, Kneipe, Feste, Ausflüge, Party, Theater, Sport usw.
ausgehen 2011@t-online.de

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Onlinekompetenz, Virenentfernung, Datensicherheit, Datenlöschung, Beratung, Reparatur.
Tel. 06172/123066

Alte Videofilme von allen Formaten VHS, Betamax, V 2000, U-Matic, Hi 8, S-VHS, Video 8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Computerspezialistin, erfahren, geduldig, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitengestaltung, Tel. 0173/3225211

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Gesucht werden preiswerte, aber noch gut erhaltene Musikinstrumente für ein Kinderheim in Peru.
Tel. 0151/23001230

Auto gewinnen bei Penny. Einfach durch Sticker tauschen mit uns kostenlos. Tel. 06173/66363
o. 01522/8931165

Möchten Sie in Ruhe in Urlaub fahren u. haben keine Menschen, die sich um Ihre Post, Haus, Wohnung, Garten, Kleintiere u.s.w. vertrauensvoll kümmern? Wir ein älteres, junggebliebenes Ehepaar erledigen, alles zuverlässig für Sie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 06173/3259746

MUSIKHAUS HOFBAUER
Große Auswahl - kompetente Beratung
eigener Service - günstige Preise
65779 Kelkheim Bahnstr. 18a
eigene Parkplätze!
Tel. 06195-2419 • www.musikhofbauer.de

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Schulung, Neuinstallation!
Priv. u. Firmen. K. Haas
0170-7202306 od. 06196-5615071

Winterstellplatz für Sportboot in trockener HAlle gesucht. Boot 8m x 2,5 x, 3m. Telefon: 0160 9911 4776

Nette Frau, 49, studiert., verh., englisch- u. französisch sprechend, sucht stundenweise Betätigung als Gesellschafterin für ältere Dame oder Herren. Leider keine Pflege. Bitte Mail an :
NetteBetreuung@gmx.de

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 10.09.11 und Do., 15.09.11 von 8-14 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 10.09.11 Frankfurt-Kalbach, von 14–18.30 Uhr (jeden Sa.) FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 11.09.11 Frankfurt-Kalbach, von 10–16.00 Uhr FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 11.09.11 Hattersheim, von 10–16.00 Uhr Globus, Heddingheimer Str. 8

Terminansage: 06195/901042
www.weiss-maerkte.de

Alte Tonbänder, alte Schallplatten in jeder Geschwindigkeit kopiere ich preiswert auf CD. Knackser, Rauschen, Knistern werden entfernt. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Bekanntschaften

Netter IHN, 49, 190, 86, ledig, attr., gepflegt, im Urlaub, sucht spontane Sie, wenn Int.
ab 9 Uhr Tel. 06171/2798082 mögl.

Junggebliebene 70rin, sucht Ihn, humorvoll, für gemeinsame Unternehmungen, denn zu zweit ist alles schöner. Chiffre: OW 3603

Sie sucht Ihn

Unternehmungsfr. vitale Sie, NR, sportl., warmherzig, liebt Natur u. Kultur, sucht zuverl. gebild. Partner zw. 70 u. 78 J. z. Reisen, Wandern, Radeln, für Konzertbesuche u. vieles mehr u. auch Familie mag, bist Du der Richtige? Dann schreibe an:
Chiffre: OW 360

SILVIA, 41 Jahre ...
attraktiv und aufgeweckt, mit schlanker Figur und weicher Haut, spontan und einfühlsam. Berufstätig u. finanziell unabhg. Aus Angst vor Zurückweisung bin ich eher schüchtern. Dabei wünsche ich mir, mit Dir neu zu beginnen und bei Liebe ziehe ich auch zu Dir. Bitte ruf an, damit wir uns evtl. schon am Wochenende sehen, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Beim Fest des Reinhardtshofs dreht sich viel um die Kartoffel

Burgholzhausen (fw). Am Sonntag, 11. September, von 10 bis 17 Uhr veranstalten die Familie Reinhardt und der Verein „Freunde alter Landmaschinen“ auf dem Reinhardtshof vor den Toren Burgholzhausens, Ober-Erlenbacher Straße 100, ein Hoffest für Groß und Klein. Zu dieser Jahreszeit stehen die Kartoffeln sowie hofeigene Äpfel und auch Kürbisse aus eigenem Anbau im Mittelpunkt. Die offizielle Eröffnung nimmt um 11 Uhr Landrat Ulrich Krebs vor.

Einer der Höhepunkte wird das Ernten von Kartoffeln sein. Mit einer historischen Kartoffelschleuder werden sie aus der Erde geholt und die Besucher sind eingeladen, ihre Kartoffeln selbst aufzusammeln. Der Verein „Freunde alter Landmaschinen“, der seit neun Jahren besteht und 40 Mitglieder aus allen Altersklassen von 15 bis 75 Jahren hat, stellt seine Traktoren aus und ist gern bereit, den Besuchern alles über ihre Maschinen zu erzählen. Die Ausstellung soll einen Eindruck vermitteln, wie Landwirtschaft früher betrieben wurde. Derzeit besteht der Fuhrpark des Vereins aus 40 Traktoren verschiedenster Marken.

Für Kinder werden Spiele angeboten, unter anderem die Trettraktor-Rallye, bei der die Kinder Hindernisse umfahren oder überwinden müssen. Außerdem gibt es Kartoffelstempeln und einiges mehr, was riesigen Spaß macht.

Neben dem eigenen Hofladen wird es einen kleinen Markt mit Ständen von Handwerkern geben, die ihr Können vorstellen und die schöne Ware auch verkaufen. Für das leibliche Wohl sorgen das Team des Reinhardtshofs und das Suppenmobil. Auf der Speisekarte sind viele leckere Speisen rund um die Kartoffel zu finden sowie auch leckere Würstchen aus eigener Schlachtung. Zum Nachtisch gibt es süße Speisen wie frisch gebackene Waffeln, außerdem das Bauernhofeis der Familie Görlach. Nachmittags keltert das Reinhardtshofteam frischen Süßen aus Sommeräpfeln.

Horex-Treffen mit Stammtisch ehemaliger Mitarbeiter

Burgholzhausen (fw). Der Motorsportclub Bad Homburg veranstaltet vom 9. bis 11. September das 38. Internationale Horex- und Veteranentreffen an der Grundschule in Burgholzhausen, Peter-Geibel-Straße. Eingeladen sind Freunde der Marke Horex, aber auch andere Interessierte, um mit Gleichgesinnten bei einem geselligen Beisammensein über die Horex und andere schon fast in Vergessenheit geratene Motorradmarken zu fachsimpeln und den Erhalt der heute noch schönen Motorräder zu fördern. Erwartet werden zwischen 50 und 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland und den Nachbarländern.

Das Treffen beginnt am Freitag um 19 Uhr mit einem öffentlichen Clubabend des MSC Bad Homburg. In diesem Jahr lädt der MSC besonders ehemalige Werksangehörige zu einem Stammtisch ein. Es sollen Geschichten und Anekdoten ausgetauscht werden, die filmisch festgehalten und später im neuen Horex-Museum, das bis nächstes Jahr in Bad Homburg nahe des Güterbahnhofs entsteht, gezeigt werden sollen. Am Samstagnachmittag findet gegen 15.30 Uhr eine Präsentation der Motorräder und deren Fahrer mit Schaurunde statt. Teilnehmen können dabei auch Fahrer mit ihren Oldtimern aus der näheren Umgebung, die auf dem Platz sind. Originalbekleidung ist wünschenswert. Die Jury, bestehend aus den Teilnehmern und dem Publikum, wird das „Gesamtpaket“ Fahrer und Maschine bewerten. Die Pokalverleihung findet unmittelbar nach der Präsentation statt. Ein kleiner Ersatzteilemarkt wird am Samstag die Veranstaltung abrunden. Der Festabend mit der Siegerehrung findet ab 20 Uhr im Festzelt statt.

Der Frühschoppen am Sonntagmorgen beginnt um 11 Uhr. Mittags wird traditionell die Erbsensuppe aus dem Kupferkessel ausgegeben, bevor das Treffen im Laufe des Nachmittags langsam ausklingt.

Der Eintritt ist an allen Tagen frei und für Speis und Trank wird vom Küchenteam des MSC Bad Homburg bestens gesorgt.

Private Kleinanzeigen

Junge Arzthelferin - JANINA, 30 J...
eher zurückhaltende jg. Frau mit sehr hübschem Äußeren u. toller Figur, tolerant und sehr zärtlich. Die Schichtarbeit schränkt mich etw. ein, dafür solltest Du Verständnis haben. Wenn Du e. ehrl. Mann bist und Dir auch eine feste Partnerschaft wünschst, dann würde ich mich üb. Deinen Anruf sehr freuen, üb.
☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

ANNIKA, 26 Jahre ...
ANGESTELLTE, led., sportlich, sehr gutauss., gebildet und kinderlieb, mit erfrischend fröhl., sehr zärtl. Wesen. Ich mag die See & Berge, lange Spaziergänge u. kuschelige Abende zu Haus, mit Dir gehe ich auch gern mal toll aus (Italiener, Kino, Musical). Ich suche e. „einfach liebensw. IHN“, der gern lacht und Offenheit mag - mit DIR möchte ich für immer zusammen sein. Ruf an üb.
☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

GUNDULA, 64 J., verwitwet...
e. sehr attraktive Frau mit schöner schlanker Figur u. bezaubernder Ausstrahlung. Mit Körper & Geist jung geblieben. Ich bin sehr naturverbunden u. suche e. charmanten, zuverl. u. aufricht. Mann für e. glückliche Zukunft. Finanz. bin ich versorgt, bin nicht ortsgeb. u. könnte zu Ihnen kommen, wenn Sie möchten. Über e. Anruf von Ihnen würde ich mich sehr freuen. Einfach nach mir fragen, üb.
☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Anna 67/159 verw ...
lebensfroh, mit vielen Interessen, gebildet, finanz. abgesichert möchte mit einem aktiven Partner gem. durchs Leben gehen. Auch Sa/So. PV
„Das Kennenlerntelefon“ 06107-9896850

Er sucht Sie

HARTMUT, WITWER, 68 J. ...
ehem. Diplom-Ingenieur, sehr männlich mit kurzem Haar, strahl. Augen u. sportl. Figur. Sehr vermögend mit eigenem Haus. Ich halte mich fit, bin e. guter Handwerker, gehe gern in die Oper oder ins Theater u. genieße auch mal e. gutes Glas Wein. Ich würde sehr gern wieder für ZWEI sorgen u. Ihnen Halt schenken. Welche Dame mit Herz wagt jetzt den Neuanfang üb.
☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Oldie mit Power ...
Ende 70/174, vorzeigbar, brauche keine Frau zur Versorgung, koche gerne, fahre gerne weg, aber nicht alleine. Fühle mich trotz Familie in der Nähe oft einsam u. suche eine Partnerin für schöne gem. Erlebnisse.
Einfach anrufen auch Sa/So. PV
„Das Kennenlerntelefon“ 06107-9896850

Unterricht

Tango Argentino in Oberursel, Mi.+Do. ab 19 Uhr, alle Niveaus, individueller Einstieg jederzeit möglich. Info: 0177/7076070

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 15-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777

Klavierunterricht in HG: Anfangsunterricht bis Hochschulreife, alle Altersstufen. Hanno Lotz-Pianist, Korrepetitor, Klavierpädagoge. Tel. HG 928294 od. 0173/3044802

Gitarrenunterricht, Liedbegl., Solospiel etc. Anfänger u. Fortgeschrittene. Tel. 06171/6319626 www.peterfricke.de

Klavier spielen mit Spaß und Erfolg. Ab 5 Jahre, jedes Niveau bis Meisterklasse, erfahrene Pädagogin und Pianistin in Bad Homburg. Tel. 0173/1766464

Ein Opernsänger mit langjähriger Berufserfahrung bietet Gesangsunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 06171/207890

Dipl.-Musikerin gibt Unterricht in Klavier, Gesang, Stimmbildung für Kinder u. Erwachsene. Klassik und Moderne. Ort: Bad Homburg, FFM. E-Mail: lavoce@gmx.com

Diplom Spanisch-Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht, einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172/450289 o. 0172/8711271

Effektive Hilfe in Latein führt zu deutlicher Leistungsverbesserung! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Sicher in Mathematik heisst sicher Grundlagen beherrschen und das Thema wirklich verstehen. Lehrerin erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Englischunterricht mit Engländer Unterrichte in Einzelstunden Businessenglisch und Konversation für jeden Sprachlevel. Unterstütze bei der Prüfungsvorbereitung. Tel. 0176/55308726

Diplom-Übersetzerin erteilt Unterricht in Französisch, Englisch und Mathematik für Schule, Freizeit und Beruf Tel. 06172/266100

Malerei u. Kunstunterricht- "Wege zum eigenen Stil" im Atelier G. Takev, Kronberg-Schönberg, Dienstags 15-19 Uhr. Tel. 06173/66083

Lernen Sie singen oder gut sprechen! Gesangspädagogin bietet entsprechenden Unterricht im MTK und Hochtaunuskreis. Tel. 0171-1826809

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner, Tel. 06174 / 298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner, 06174 / 298556

Nachhilfe

$a^2 + b^2 = c^2$ Mathe-Nachhilfe, langj. Erfahrung, erteilt Dipl. Ing., Nähe Humboldt-Gymnasium. Tel. 01578/3675104

Gymn. Lehrer erteilt Nachhilfe in Mathe, alle Klassen, b. Ihnen zu Hause. Tel. 0152/27164535

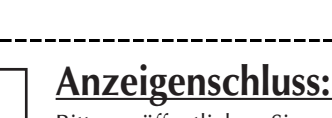
Effektive Hilfe in Latein führt zu deutlicher Leistungsverbesserung! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Sicher in Mathematik heisst sicher Grundlagen beherrschen und das Thema wirklich verstehen. Lehrerin erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Nachhilfe Französisch Klassen 5-13 von Oberstudienrätin, Raum Königstein, auch für Erwachsene. Tel. 0177/7426570

Nachprüfung mit Erfolg bestehen, Gymnasiallehrer für Engl., Deutsch u.a. Fächer bei Ihnen zuhause. Tel. 0173/8600778

Mathematik, Physik oder Chemie Probleme? Lücken der Vorjahre schliessen + optimale Vorbereitung auf die nächsten Klassenarbeiten. Sehr erfahrener Privatlehrer führt auch Ihre Kinder sicher und nachhaltig zum Erfolg, mit positiver Auswirkung auf alle anderen Schulfächer. Tel: 06173-4483



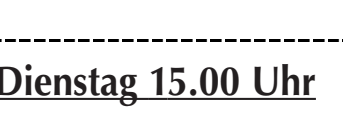
Automarkt

© Firma.Michael Kfz
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen, Motorräder ab Bj. 1970
● ACHTUNG – BARANKAUF ●
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 0 61 83 / 90 25 40
Fax 06055/9371831
Mobil 01 71 / 2 81 61 06

VW

PKW Gesuche

Kaufe gegen Bar
PKW, LKW, Busse, Geländewagen, Pick-up, ab Bj. 75-10
Mercedes, BMW, Audi, Opel, VW, Toyota, Honda und andere Fabrikate, mit Mängeln, vielen KM, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden! Motorräder!
Bei Unfallfahrzeugen höher als Schätzwert.
Sulyman Automobile
Mob. 01 71 / 2 88 43 07
oder 0 61 72 / 68 42 40
auch abends u. am Wochenende



Bar-Ankauf alle Fahrzeuge – auch mit Mängeln, ohne TÜV – 0177-2802695 · 06102-8827461

PKW Zubehör

BMW Z3 Gepäckträger. Z3 Koffer mit Innenkoffer, Skiträger, 4 Winterreifen, € 500,– VH. Tel. 0179/2086985

Reifen/Felgen

4 Alu-Felgen für Audi A6. Tel. 06171/52983

4 Original LM-Felgen für MB CLS, Bereifung: Michelin 245/45 R 17 99V EL MO Pilot Alpin PA2, KM 15.000 Prof. vorne 8mm, hinten 7mm für E 975,— abzugeben. Tel. 06174 23585

Garagen/Stellplätze

Doppelparker oben für Klein- u. Mittelklasse PKW in Kronberg, Schillerstr. 24 zu vermieten. Tel. 0172/8494472

Suche einen trockenen Stellplatz für 1 Auto, gerne ab sofort, wo ich als "Hobby-Schrauber" auch bei schlechtem Wetter ein wenig daran arbeiten kann. Tel: 0163/87 07248

Bitte benutzen Sie den untenstehenden Coupon

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.200 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss: Dienstag 15.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.

Auftraggeber:

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Unterschrift

Nur korrekt ausgefüllte Coupons werden veröffentlicht.

Kontonummer

Bank

Bankleitzahl

Unterschrift

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
❍ bis 8 Zeilen 17,50 €
je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 4,50 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €
☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 0 61 71 / 62 88-0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Sebastian Grassler und die SG Ober-Erlenbach (links) haben am Sonntag das Gruppenliga-Derby bei der DJK Helvetia Bad Homburg (rechts Kadir Fil) mit 2:0 gewonnen. Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: (8. Spieltag) Kickers Obertshausen – Eintracht Wald-Michelbach (Fr., 19.00), KSV Klein-Karben – SG Anspach (Fr., 19.30), FV Bad Vilbel – FC 07 Bensheim (Sa., 16.00), Rot-Weiß Walldorf – Usinger TSG (Sa., 17.00), Spvgg. 05 Oberrad – SKG Sprendlingen, FC Alsbach – VfB Ginsheim, SV Darmstadt 98 II – Viktoria Griesheim, SG Bruchköbel – Spvgg. 03 Neu-Isenburg (alle So., 15.00).
Gruppenliga Frankfurt/West: (8. Spieltag) SG Ober-Erlenbach – SpVgg 05/99 Bad Homburg, TSV Vatanspor Bad Homburg – TuS Merzhausen, FV Stierstadt – Germania Enkheim, SC Dortelweil – Eintracht Oberursel, Spvgg. 02 Griesheim – SV Steinfurth, SV Nieder-Wöllstadt – FC Kalbach, SV Viktoria-Preußen Frankfurt - SG Westend Frankfurt, SV Nieder-Weisel – SG Bornheim/GW Frankfurt(alle So., 15.00).
Kreisoberliga Hochtaunus: (Nachholspiel) TSG Pfaffenwiesbach – Sportfreunde Friedrichsdorf (Do., 19.30); (6. Spieltag) SG Hausen-Westerfeld (in Hausen) – Usinger TSG II (Fr., 19.30), SV Teutonia Köppern – FSV Steinbach (Sa., 18.30), 1. FC-TSG Königstein – FC 06 Weißkirchen, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – DJK Helvetia Bad Homburg II, FC Reifenberg – 1. FC 04 YB Oberursel, EFC Kronberg – FC 09 Oberstedten, SGK Bad Homburg – SG Anspach II(alle So., 15.00).
Kreisliga A Hochtaunus: (Nachholspiele) FSV Friedrichsdorf – ASV Barisspor Bad Homburg (Do., 19.00), SGK Bad Homburg II – TV Burgholzhausen (Do., 19.30); (6. Spieltag) SG Hausen-Westerfeld II (in Westerfeld) – SG Eschbach-Wernborn, FV Stierstadt II – FC Altkönig, SV Teutonia Köppern II – TuS Merzhausen (alle So., 13.15), Spvgg. Hattstein – SVZ Oberems, FSG Niederlauken/Laubach (in Laubach) – SpVgg 05/99 Bad Homburg II, SV Seulberg – Eintracht Oberursel II (alle So., 15.00).
Kreisliga B Hochtaunus: (6. Spieltag) 1. FC-TSG Königstein II – FC 06 Weißkirchen II, FSG Weilnau-Weilrod-Steinfischbach II – SVZ Oberems II, TSG Pfaffenwiesbach II – SG Oberhöchstadt, EFC Kronberg II – FC 09 Oberstedten II (alle So., 13.15), FC Kabul Steinbach – SG Eschbach-Wernborn II, SG Mönstadt – FC Ay-Yildizbahce Usingen (beide So., 15.00).
Kreisliga C Hochtaunus: (Nachholspiel) SG Mönstadt II – TV Burgholzhausen II (Do., 18.00); (6. Spieltag) Spvgg. Hattstein II – 1. FC 04 YB Oberursel II, FSG Niederlauken/Laubach II (in Laubach) – TSG Wehrheim II, FC Reifenberg II – SV Teutonia Köppern III (alle So., 13.15), SV Bommersheim – FSV Steinbach II (So., 15.00).
Frauen-Gruppenliga Frankfurt: 1. FC Mittelbuchen II – 1. FFV Oberursel (Sa., 17.00).
Frauen-Kreisliga A Frankfurt: Teutonia Hausen – 1. FFV Oberursel II (Sa., 14.00).
B-Jugend-Gruppenliga: Kickers Offenbach – JSG Bad Homburg (So., 15.00).
B-Juniorinnen-Gruppenliga: SG Bornheim-GW Frankfurt – 1. FFV Oberursel (So., 13.00).
D-Jugend-Gruppenliga: FC Bomber Bad Homburg – TuS Makkabi Frankfurt (So., 13.00). (gw)

Sieben ABC-Boxer kämpfen um die Hessenmeisterschaft

Oberursel (gw). Der Amateur-Box Club Oberursel, der die Endkämpfe der Hessenmeisterschaften am 17. und 18. September zum wiederholten Male in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt ausrichtet, hat in diesem Jahr insgesamt sieben Kämpfer (davon fünf in der Leistungsklasse A sowie zwei in der Leistungskategorie B) gemeldet.
Mit Christian Lacko, Lorenzo Maggio, Thomas Klempert und Bruno Zuber werden vier von ihnen beim ersten Halbfinale am Samstag um 15 Uhr in Gallus-Sportzentrum in der Rebstöcker Straße in Frankfurt in den Ring klettern.
Oberursels Schwergewichtler Ali Kiydin, der ebenso wie Nachwuchs-Ass Sebastian Wirtz erst in Stierstadt gefordert ist, boxt auch in dieser Saison mit Zweit-Startrecht für den BSK Seelze, der in die 1. Bundesliga aufgestiegen ist. Zweitliga-Erfahrung wird sein ABC-Kollege Christian Lacko sammeln: Er ist vom CSC Frankfurt engagiert worden, der am 29. Oktober seinen ersten Kampf in der 2. Bundesliga austrägt.

TVB-Volleyballer gegen das Internat

Hochtaunus (gw). Mit einer Partie gegen die Internats-Auswahl des hessischen Landesverbands starten die Volleyballer des TV Bommersheim am Samstag um 19 Uhr in der Karl-Medler-Halle in Hünfeld in der Volleyball-Oberliga der Herren in die Saison 2011/12.
Trainiert werden die aus der Regionalliga Südwest abgestiegenen Bommersheimer in der neuen Runde wieder von Klaus-Jürgen „Claude“ Weber, der Carsten Schmidt abgelöst hat. Den TVB-Kader bilden Torsten Schröder, Marco Sommer, Stefan Ruppert, Patrick Hehl, Sebastian Kind, Alexander Dunovetsky, Igor Borger, Max Schwedler, Oliver Müller, Janosch Linersdörfer, Marcus Bach, Valentin Britz und Ismet Kutay.
Die ebenfalls in der Oberliga Hessen spielenden Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg bestreiten ihre Saisoneröffnung erst am 17. September um 19 Uhr in der Sporthalle am Gluckenstein gegen die TG Bad Soden II.

Ärgerliche Niederlage für die Bad Homburg Hornets

Bad Homburg (gw). Im vorletzten Doubleheader in der Abstiegsrunde in der 1. Baseball-Bundesliga hat die erste Herrenmannschaft der Bad Homburg Hornets am Laternenfestsamstag gegen den Tabellennachbarn Gauting Indians zunächst mit 6:7 verloren und dann die zweite Partie wegen Abbruchs mit einer 9:0-Wertung gewonnen.
Grund des Abbruchs war eine Verletzung des Gautinger „Shortstops“, der sich beim Schlagen selbst am Fuß erwischte und nicht mehr weiterspielen konnte. Da die Indians mit nur neun Akteuren aus Bayern zum Taunus-Baseball-Park angereist waren, musste die Partie wegen Unterzahl abgebrochen werden. Gemäß Reglement erfolgte eine 9:0-Wertung für die Hornets, bei denen Kevin Nobles als Pitcher auf dem Mound gestanden hatte.
Bei der ersten Begegnung des Doubleheaders hatten die „Hornissen“ gegen die Indians eine ärgerliche 6:7-Niederlage kassiert, wegen der man vermutlich bis zum Saisonende den siebten Tabellenplatz bei zwei noch ausstehenden Spielen gegen Mannheim (am Samstag um 13 Uhr) sowie in Gauting (am 24. September) nicht mehr verlassen wird.

Sport in Kürze

Badminton: Der BV Friedrichsdorf richtet am Samstag sein 22. internationales Turnier um den „Sommer-Cup“ aus, bei dem Regionalligist SG Dornheim als Pokalverteidiger antritt und zu dem auch Teams aus Prag und Breslau in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule erwartet werden.

Basketball: Die Damenmannschaft des HTG Bad Homburg startet am Sonntag um 18 Uhr mit einem Auswärtsspiel bei der TG Hochheim in die Oberliga-Saison 2011/12. Das erste Heimspiel findet am 18. September um 16 Uhr in der Friedrich-Ebert-Schule in Gonzenheim gegen den TV Groß-Gerau statt.(gw)

TTC Ober-Erlenbach klarer Sieger

Ober-Erlenbach (gw). Nach dem etwas holprigen 9:7-Auftakt gegen den TTC Grün-Weiß Staffel hat der TTC Ober-Erlenbach am Samstagabend am zweiten Saisonspieltag in der Tischtennis-Oberliga Hessen der Herren gegen den Mörlenbacher SV einen souveränen 9:1-Erfolg gefeiert. Ohne den verletzten Dirk Lüttich und dafür mit Michael Maxen an „Nummer zwei“ wurden die Hausherren von den Gästen aus dem Odenwald in der Wingert-Sporthalle vor keinerlei Probleme gestellt. Die nächste Oberliga-Partie bestreiten die Ober-Erlenbacher am 17. September um 19 Uhr bei der DJK Blau-Weiß Münster.

Schwache Leistung der „Pirates“ beim letzten Test

Ober-Eschbach (gw). Wenn eine schwache „Generalprobe“ ein gutes Omen ist, dann braucht es den Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach vor dem Saisonstart am Samstag um 19.30 Uhr in der Albin-Göhring-Sporthalle gegen die HSG Mörfelden/Walldorf nicht bange zu sein. Mit den Leistungen beim 35:29-Sieg im letzten Test am Laternenfestsamstag gegen den Oberligisten TV Hüttenberg war „Pirates“-Trainer Eckhardt Weber überhaupt nicht zufrieden. Um in der 3. Liga bestehen zu können, wird am Samstag in der Partie gegen die vom Ex-Ober-Eschbacher Thomas Zeitz betreute HSG Mörfelden/Walldorf deutlich mehr geboten werden müssen.
Die Handballsaison 2011/12 beginnt am Wochenende auch in der Landesliga der Männer, wobei die TSG Oberursel am Samstag um 19.30 Uhr die MSG Linden empfängt und die TSG Ober-Eschbach am Sonntag um 17 Uhr zur TSG Eddersheim muss.
Wichtiger Hinweis für die Fans der TSG Oberursel: Gegen Vorlage dieses Artikels erhält man am Samstagabend eine Ermäßigung von einem Euro auf die Eintrittskarte.

TSG Ober-Eschbachs Trainer Eckhard Weber und Tina Beckmann fiebern dem Saisonauftakt in der 3. Liga am Samstagabend gegen die HSG Mörfelden/Walldorf entgegen. Foto: gw

STELLENMARKT

Werbeunternehmen sucht

Mitarbeiter/innen
für einfache Telefontätigkeiten

Flexible Arbeitszeiten möglich.

☎ 0177 / 670 16 15

Zur Verstärkung unseres Teams in Bad Homburg suchen wir
Immobilienmakler/in
mit Erfahrung im Vertrieb, Akquisitions- und Verhandlungsgeschick.
Sie erwartet eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in modernen Büroräumen auf der Fußgängerzone in Bad Homburg.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

ADIVA WM-Immobilien
Louisenstraße 22
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172/680990
www.adiva-immobilien.com

Mitarbeiter für Gebäudeservice
auf Stundenbasis oder zur Aushilfe für verschiedene Objekte in HG gesucht (Spät-, Früh- und Wochenenddienst. **Tel. 0177 - 148 61 00**

Reinigungskraft
für das Alt-Oberurseler Brauhaus mit guten Deutschkenntnissen gesucht.
Arbeitszeit überwiegend Wochenende oder nach Vereinbarung von 8.00 bis 12.00 Uhr.
Ihr Ansprechpartner:
Anke Studanski,
Tel. 06171-54370
Alt-Oberurseler Brauhaus,
Ackergasse 13,61440 Oberursel

OP-Zentrum sucht ab sofort flexible/n und engagierte/n
Mitarbeiter/in (Pflegehilfskraft o.ä.)
für Aufwachraum und leichte Reinigungsarbeiten, ca. 20–25 Std./Woche

Waldhof-Zentrum GmbH
Service-Partner für ambulante Operateure
Im Waldhof 8 • 61476 Kronberg/Ts. • **Telefon: 06173 - 325 315** • Telefax: 06173 - 324 314

Privatsekretärin gesucht!
Für einen Unternehmer im Raum Königstein suche ich eine Privatsekretärin mit guten Englischkenntnissen. Die Arbeitszeit ist halbtags nachmittags, 20 Wochenstunden. Genaue Zeiten nach Absprache. Ggf. auch ein Vormittag und vier Nachmittage.
Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung per E-Mail an die beauftragte Personalberatung: **Renate Gregor, Professional People Services, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 9, 61137 Schöneck, Tel. 06187 / 907 3250, E-Mail: chance@pps-rg.de, www.pps-rg.de**

Unsere Software, der Testdatengenerator Q-up, ist Standard im Testmanagement.
Zur Unterstützung unseres Marketings suchen wir eine/-n Mitarbeiter/-in auf 400,– €-Basis unbefristet.
Arbeitstage und -zeiten können flexibel vereinbart werden.
Aufgaben, die wir Ihnen gerne übertragen:
Pflege unserer Internetseiten mit dem Content Management System (CMS) TYPO3
Auswertung unserer Web-Statistiken
Mitarbeit bei der Erstellung von Pressetexten
Wir erwarten von Ihnen eine gute Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Teamfähigkeit.
Unbedingt erforderlich sind Kenntnisse in Microsoft Office, Deutsch (fließend) und Englisch.
Kontaktaufnahme: GFB Softwareentwicklungsgesellschaft mbH, Oberursel, Herr Kruse, Telefon: +49 6171 69410-28

Kroh

Wir, das **Senioren- u. Pflegeheim Kroh** sind ein traditionelles Familienunternehmen. Unsere Kernkompetenz ist die vollstationäre Pflege und Betreuung von Senioren in Friedrichsdorf.

Wir würden Sie gerne in unserem Pflege- und Betreuungsteam als

- **AltenpflegerInnen**
- **Krankenschwestern/-pfleger**
- **Kinderkrankenschwester/-pfleger**
- **Pflegehelferin** mit und ohne Ausbildung

In Voll- oder Teilzeit sowie auf Minijobbasis begrüßen.

Wir bieten:
- einen sicheren Arbeitsplatz
- eigenverantwortliche und selbständige Tätigkeit
- Vergütung nach Haustarif

Wir erwarten:
- persönliche und fachliche Kompetenz
- Teamfähigkeit
- Verständnis und Einfühlungsvermögen
- EDV-Kenntnisse wären von Vorteil

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagefähige Berwerbung an:

Senioren- und Pflegeheim Kroh
Schulstraße 77 · 61381 Friedrichsdorf
Für Rückfragen steht Ihnen Frau I. Günther unter der Rufnummer 0 61 75 / 93 20 - 12 oder unter **www.senioren-pflegeheim-kroh.de** gerne zur Verfügung.

Schweißer WIG/MAG w/m
abgeschl. Ausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf, gültige Schweißerpässe, 3-Schichtbereitschaft

CNC-Dreher/Fräser/innen
für sämtliche Steuerungen

Mechatroniker w/m
Fertigungsmaschinen und -anlagen warten, reparieren und instandhalten, Reisebereitschaft, selbstständiges Arbeiten, gute PC- und Englischkenntnisse

Kfz-Mechaniker w/m
mit abgeschlossener Ausbildung oder Berufserfahrung

Chemielaborant/in
Probeanalyse und -dokumentation
erstellen von Analyseplänen
ermitteln von Fehl- und Überbeständen
erstellen von Erstmusterprüfberichten
abgeschlossene Ausbildung
Berufserfahrung
Organisierte und strukturierte Arbeitsweise

Industriemechaniker w/m
gute PC-Kenntnisse, Schichtbereitschaft
Getriebe und Kugellager montieren, Wellen und Nabenverbindungen fügen, Zeichnungen lesen; 3-Schichtbereitschaft

Fachkräfte Lagerlogistik w/m
Staplerschein gemäß BGG 925, BGV D 27 erforderlich, gute PC-Kenntnisse, Schichtbereitschaft

Metall-Facharbeiter w/m
abgeschl. Ausbildung und Hydraulikkenntnisse; Maschinen und Anlagen vorbereiten, rüsten, überwachen; Werkstücke bearbeiten und prüfen; 3-Schichtbereitschaft

Maschineneinrichter w/m
Fertigungsmittel einrichten und instandhalten, Unterstützung der Arbeitsvorbereitung, Aushilfe Warenbereitstellung/Lagerarbeiten; technische Ausbildung, gute PC- und Englischkenntnisse

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Frankfurt	Gr. Bockenh. Str. 41	S 0 69-13 38 90 40
Friedberg	Kaiserstraße 107	S 0 60 31-7 37 80
Oberursel	Untere Hainstr. 1a	S 0 61 71-70 42 00
Offenbach	Pirazzistraße 18	S 0 69-98 66 87 00

amicus
www.amicus.de

Zuverlässige
Reinigungskraft (m/w)
für Büroreinigung im HG.
Di. + Do. ab 15 Uhr
ab sofort gesucht.
Telefon 0 61 82 - 99 09 22

Kreativer
Vollzeit-Jungkoch/-köchin
für kl. Restaurant gesucht, selbstständiges Arbeiten vorausgesetzt.
Tel. 0172 6960002 o. 06174 248820

Lagerservicekräfte m/w
für einen Verbrauchermarkt in
Bad Homburg u. Friedrichsdorf gesucht!
(geringf. Basis bis max. € 400,–)
Information und Bewerbung:
COMBERA GmbH, Bewerberhotline
☎ 0341 – 68 18 354
Mo.–Fr. 9.00–17.00 Uhr

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Bad Homburg eine/n
freundliche/n Verkäufer/in
auf 400€ Basis. Gerne auch Rentner/in
Gewi-Textil
Tel. 06171-637411

---

diehessenfee.de
professionelle Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.
Tel.: 0176 / 548 123 64

Arzthelferin
für Praxis
in Oberursel gesucht, 400 €-Basis o. Teilzeit.
HNO-Praxis Dr. Eike Müller
Hohemarkstraße 10
61440 Oberursel
Tel.: 06171 / 584300

Wir sind kein Callcenter – suchen dennoch eine sympathische Telefonstimme. Rufen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie! **Telefon: 06172 – 8581130**

Wir sind ein ortsansässiges Bauunternehmen und suchen ab sofort zur Festeinstellung:
- **Baufacharbeiter(in)** mit Berufserfahrung als Maler-Tapezierer(in) / Trockenbauer(in) und Verputzer(in)

Henrich GmbH
Tel. 0 60 81/58 75 211
www.henrich-gmbh.de

Nachhilfelehrer (m/w)
in Bad Homburg gesucht, gute Bezahlung!
Tel. 06081 442 724

Wir **wachsen** **wachsen** Sie mit
Als
Servicekraft, Teilzeit
zum nächstmöglichen Termin
Herr Mereien freut sich auf Ihren Anruf: 0 61 71 / 97 14 40 oder senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
Dussmann Seniorenvilla Service GmbH
Epinayplatz 1
61440 Oberursel
Dussmann Service
www.dussmann.com

Wir suchen m/w
Reinigungskraft
auf Rechnung
ab Oktober 2011
für ca. 20 Stunden.
Privatpraxis Dr. Gündogan
Frankfurter Str. 15 · 61476 Kronberg
info@hautpraxis-kronberg.de
www.hautpraxis-kronberg.de
Tel.: 06173 – 95 29 33

Zur weiteren Unterstützung unseres Teams einer Textilreinigung suchen wir eine/n
Verkäufer/in
in Teilzeit Nachmittags für Oberursel.
Bewerbungen unter info@taunus-textilpflege.de oder tel. unter 06171/23809.

Wir suchen ab sofort eine/n **Kommissionierer/in** u. **Auslieferungsfahrer/ in**, FKL: CE
Bewerbung bitte an:
Optiserv GmbH
z. H. Herrn Rath
Am Joseph 8
61273 Wehrheim
c.rath@opti-serv.com

Sie haben uns noch gefehlt!
Wir suchen für **Königstein** von Mo.-Fr. bei flexiblen Arbeitszeiten
Reinigungskräfte (m/w)
auf 400,--Basis und
Reinigungskräfte (m/w)
für 4-6 Std. täglich.
Bitte rufen Sie uns an:
069 - 54 80 90-0
oder per E-Mail an:
bewerbung@gonder.de
GONDER FACILITY SERVICES
WE KNOW HOW
August-Schanz-Str. 18 • 60433 Ffm
Wir freuen uns auf Sie!

PRAXIS FÜR GASTROENTEROLOGIE UND KOLOPROKTOLOGIE
Dr. med. Harald Gutberlet · Dr. med. Tom Hoischen · Dr. med. Thomas Laxy
Wir stellen eine Medizinische Fachkraft (Arzthelferin) in Voll- oder Teilzeit ein.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Dres. med. Gutberlet / Hoischen / Laxy, Haingasse 22, 61348 Bad Homburg

---

Regubu Carsten Pfaff
Wir sind ein Schadenregulierungsbüro für die Versicherungswirtschaft und suchen für unser Büro in Königstein zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Sachbearbeiter/innen für das Backoffice
sowie
Schadenregulierer/innen für den Außendienst
Voraussetzung ist Berufserfahrung in der Sach-Schaden Bearbeitung.
Wir bieten die Mitarbeit in einem jungen aufstrebenden Unternehmen, die damit verbundenen Möglichkeiten der Mitgestaltung und die Möglichkeit in besonderen Fällen auch von zu Hause aus arbeiten zu können.
Wir suchen aufgeschlossene, motivierte und engagierte Mitarbeiter/innen die selbstständig Arbeiten, gute MS-Office Kenntnisse haben und den neuen Medien gegenüber aufgeschlossen sind.
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an regubu, Carsten Pfaff, Kirchstraße 16b, 61462 Königstein. Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Pfaff unter Telefon 06174-619900 oder c.pfaff@regubu.de

---

EINZIGARTIG FRISCHE JOBS!

Ihre berufliche Zukunft als examinierte Pflegekraft (m/w)

Gemäß unserem Motto „Zurück ins Leben" betreuen wir bundesweit intensivpflegebedürftige Patienten im eigenen zu Hause.
Für die Versorgung unserer Kinder- und Erwachsenenpatienten in **Bad Homburg, Hofheim am Taunus, Hünstetten** und **Idstein** suchen wir Sie in Vollzeit, Teilzeit und 400 €-Basis.
Es erwartet Sie eine individuelle Einarbeitung in einem festen Mitarbeiterteam, viel Zeit für den Patienten sowie eine regionale PDL als Ansprechpartner vor Ort.

Bewerben Sie sich:
Gesellschaft für medizinische Intensivpflege mbH
Marzahner Str. 34, 13053 Berlin
Telefon 030/232 58 888
jobs@gip-intensivpflege.de
www.gip-intensivpflege.de
Bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Ref.Nr. 35-794.

GIP
Zurück ins Leben

Früh aufstehen lohnt sich!!!

Wir suchen Sie als
Zeitungszusteller (in)
für die Zustellung der Frankfurter Allgemeine Zeitung, der Frankfurter Neue Presse, der Frankfurter Rundschau und deren Partnerobjekte in der Zeit bis 6.00 Uhr morgens von Montag bis Samstag **oder** Sonntag

Friedrichsdorf (Stadt) und
Friedrichsdorf (Burgholzhausen)

Wir bieten eine krisensichere Dauerbeschäftigung mit angemessener Bezahlung.
Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer:
06172 – 75770
info@agentur-seng.de

Frankfurter Neue Presse · Frankfurter Allgemeine Zeitung für Deutschland · Frankfurter Rundschau

Märchenstunden mit der Märchenfee gibt es am Sonntag im Freilichtmuseum Hessenpark.

Märchentag im Hessenpark

Hochtaunus (how). Beim Märchentag verwandelt sich das Freilichtmuseum Hessenpark in eine verwunschene Zauberwelt. Am Sonntag, 11. September, werden Dornröschen, Schneewittchen, König Drosselbart und viele andere Märchenfiguren zum Leben erweckt und entführen die kleinen Museumsbesucher in spannende Welten, in denen das Wünschen noch geholfen hat. Verschiedene Stationen laden zum Zuhören und Staunen ein. Auf dem Programm stehen Märchenaufführungen im bunten Zirkuszelt, Puppentheater, Märchenstunden mit der Märchenfee, Erzähltheater oder Märchenlesungen. Ein Märchenrundgang zeigt das Museum von seiner zauberhaften Seite. Kinderschminken und ein historisches Kinderkarussell sorgen ebenfalls für Spaß und Abwechslung.

Nach Lust und Laune können die Kinder außerdem an den zahlreichen Mitmachaktionen teilnehmen und der eigenen Kreativität freien Lauf lassen. Von Feen und Elfen aus Märchenwolle anfertigen und dem Töpfern von Phantasietieren über das Laubsägen bis hin zum Herstellen von Specksteinanhängern oder dem Basteln von König und Prinzessin-Stoffmarionetten ist für jeden Geschmack das Richtige dabei. Kleine Naschkatzen kommen bei den Handwerksvorführungen auf ihre Kosten: Während im Backhaus Zauberbrötchen gebacken werden, wird bei der historischen Hausfrauenarbeit gezeigt, wie man früher Waffeln gebacken hat. Beide Leckereien dürfen natürlich probiert werden. Das Programm des Märchentags findet von 11 bis 17 Uhr statt. Alle Aktionen sind im Museumseintritt enthalten.

Bauen & Wohnen

Mehr Wellnessgefühlim Bad

Mit Fliesen das Badezimmer gestalten

lps/Bo. Entspannen und Wohlfühlen sind die Zauberworte, wenn es um die Planung moderner Badezimmer geht. Dekorative und auf die jeweiligen Bedürfnisse abgestimmte Boden- und Wandfliesen sind dabei ein wichtiges Gestaltungselement. Mit entsprechend ausgewählten Fliesen können Raumgrößen und -tiefen optisch beeinflusst werden. Beim Einsatz von hellen und großformatigen Fliesen, beispielsweise in einer Abmessung von 30 mal 50 oder 60 Zentimetern, wirkt ein Raum größer. Niedrige Deckenhöhen können mit senkrecht verlegten Fliesen und zusätzlichen Bordüren optisch vergrößert werden. Für schmale Bäder eignen sich waagerecht verlegte, längliche Fliesen, denn sie lassen den Raum breiter wirken. Um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, sind Besitzer kleiner Badezimmer gut beraten, ihren Wellnessraum klar zu strukturieren. So können beispielsweise einzelne Bereiche rund um die Dusche oder das Waschbecken mit andersfarbigen Fliesen oder Mosaiken hervorgehoben werden.

Keramik war schon immer ein beliebtes Material und wurde gezielt eingesetzt, um zum Beispiel Bäder fantasievoll zu gestalten. Heute wie schon vor Jahrtausenden ist gebrannter Ton das Ausgangsmaterial bei der Herstellung von herkömmlichen Fliesen. Darüber hinaus gibt es Fliesen auch aus Naturstein oder Marmor. Unterschieden werden Wand- und Bodenfliesen, wobei letztere höheren Belastungen standhalten müssen. Sind die Fliesen kleiner als zehn mal zehn Zentimeter spricht man von einem Mosaik. Mosaikfliesen lassen die verschiedensten Farbkombinationen zu und eignen sich besonders gut, um Akzente zu setzen. Inzwischen gibt es sie in Baumärkten als auf Netz oder Papier geklebte fertige Teilflächen, die im Ganzen an Wand oder Boden angebracht werden. Sie sind genauso einfach zu verlegen wie herkömmliche Fliesen.

lps/Bo. Auch ein Badezimmer braucht Wohlfühlatmosphäre.
Foto: WeberHaus

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
Ab sofort in neuen Geschäftsräumen!
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

PROFESSIONELLER EINBRUCHSCHUTZ
HELP BildNotruf®
Alarmanlage gemäß DIN EN 50131 Grad 2
verbunden mit Notruf-Leitstelle für alle Klassen VdS
Genießen Sie das gute Gefühl, kommen Sie zum Spezialisten – rufen Sie an!
Wird in nur 6 Stunden betriebsbereit montiert.
BSG WÜST HIGH SECURITY
Telefon: 069 330001-0
bildnotruf@bsg-sicherheit.de
www.bsg-sicherheit.de

Anzeigen-Hotline
☎ 06171/62880

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!
Beleuchtung nach Wunsch und ohne ausräumen
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Di. + Do. 14–18 Uhr
Sa. 12–16 Uhr
Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleisten
PLAMECO® DECKEN
25 1982 - 2007
Fachbetrieb Rhein-Main · Berner Str. 50
60437 Nieder-Eschbach (neben IKEA)
oder rufen Sie an: Tel. 069-89906744

Handwerker sucht Aufträge
(Wohnungsrenovierung/Sanierung)
Tel. 01577-5682713

Parkettverlegung Drössler GmbH
Parkettlege- u. Schreinermeisterbetrieb mit PARKETT-STUDIO!!!
Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen · Bambus · Parkettsanierung
Laminat · Treppenbeläge · Türen · Pflegemittelvertrieb · Schreinerarbeiten
www.parkettgotti.de
Tel.: 0 61 95 / 6 41 43 · Fax: 0 61 95 / 67 11 31 · Frankfurter Str. 71A · 65779 Kelkheim
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 17–19.30 Uhr, Fr. 11.30–14 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

www.gardenconcept.de
Gartengestaltung und Pflege zu fairen Preisen
Christian Albishausen
Stefan Schmidt
Gartenbautechniker
Brauhannsweg 33
61381 Friedrichsdorf
Tel.: 0 61 75 – 79 63 07
Mob: 01 51 – 16 66 31 52
Fax: 0 69 97 – 5 39 23 09
E-mail: info@gardenconcept.de

Baumpflege, Fällung, Wurzelbeseitigung. Fa. Baumdienst Gabriel, **Tel. 0160-2670747**

Schäfer UG
Konstruktionen aus Holz
• Neubau
• Bedachungen
• Carports
• Individuelle Holzkonstruktionen
Ihr Spezialist für Um- und Anbau
Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

Malerfachbetrieb K.-H.Schäffer
zuverlässig und fachmännisch
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich
Telefon 06172/137444
oder 0171/5707094

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Wussten Sie schon, ...
... dass Müller+Co ein Arbeitgeber für 120 gut ausgebildete Fachkräfte im Taunus ist?
Ihr starkes Team für alles rund um Fenster und Türen.
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an. Ausstellung: Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
61389 Schmitten/Brombach
Merzhausener Str. 4-6 - Tel. 0 60 84 / 42 - 0
65232 Taunusstein/Neuhof
Auf dem kleinen Feld 34 - Tel. 0 61 28 / 91 48 - 0
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co das Team für Fenster und Türen
www.fenster-mueller.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE
NATURSTEINMAUER
25 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

Feuertage
mit heißen Preisen
Freitag, 16.09.2011 · 11-18 Uhr
Samstag, 17.09.2011 · 10-16 Uhr
· Stark reduzierte Ausstellungsstücke
· Attraktive Angebote aus unserem aktuellen Sortiment
Luno Special 1.990,- statt 2.390,- nur noch bis 30.09.2011
hase Feuerhaus
An den Drei Hasen 19
61440 Oberursel · Tel. 06171 631330
www.hase-oberursel.de

Entspannung durch Entschleunigung

Bad Homburg (hw). Ab Freitag, 9. September, beginnt jeweils von 19 bis 20.30 Uhr vom Kneipp-Verein der fünfwöchige Kurs „Entspannung durch Entschleunigung“ in der Turnhalle/Ballettraum in der Frölingstraße 51. Getreu dem Wahlspruch „Wenn Du in Eile bist, gehe langsam“ vermittelt die Entschleunigung einen neuen Weg aus der Hektik des Alltags in eine entspanntere Zukunft. In einer Reihe von Übungen entdecken die Teilnehmer die Entschleunigung, um durch Verweilen eher ans Ziel zu kommen und um durch Gelassenheit mehr zu erreichen. Information und Anmeldung bei Kursleiterin Ursula Wiesenhofer, Tel. 0171-2682717, oder beim Kneipp-Verein, Tel. 459441.

Gitarrenkonzert in Hessenpark-Kirche

Hochtaunus (how). Am Samstag, 10. September, findet ein Gitarrenkonzert von Carlo Marchione im Freilichtmuseum Hessenpark statt. Der Gitarrenkünstler schätzt die Kirchen im Hessenpark wegen ihrer besonderen Akustik und Atmosphäre. Diesmal wird Marchione in der Kirche aus Ederbringhausen in der Baugruppe Nordhessen spielen. Beginn ist um19 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Für Erwachsene kosten die Karten 17, ermäßigte Karten (Schüler, Studenten, Behinderte) sind für zehn Euro erhältlich. Wegen der begrenzten Plätze ist eine telefonische Reservierung der Karten unter Tel. 06081-588-154 oder per E-Mail an miriam.hardt@hessenpark.de nötig. Die Bezahlung erfolgt an der Abendkasse vor Ort.

Mit der CDU durch die „Blickachsen“

Bad Homburg (hw). Zu einem Spaziergang durch den Kurpark mit Besichtigung der Skulpturen „Blickachsen“ lädt der CDU-Stadtverband alle interessierten Bürger am Samstag, 10. September, ein. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr im Golfhaus-Restaurant im Kurpark. Der Spaziergang beginnt mit einem Umtrunk und der Begrüßung durch Claudia Kott. Nach den Grußworten vom Chef der hessischen Staatskanzlei Axel Wintermeyer (MdL) sowie von Christian Scheffel von der Galerie Scheffel gibt es beim anschließenden Rundgang Raum für Gespräche, Anregungen und Diskussionen. Nina Kott und Esther Walldorf werden den Teilnehmern sowohl das Thema Skulpturen und die Einzelstücke fachkundig näherbringen.

Zur Basilika nach Seligenstadt

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 11. September, unternimmt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Bad Homburg/Friedrichsdorf eine Radtour zur „Basilika nach Seligenstadt“. Über ruhige Nebenstraßen und an Mainuferwegen entlang rollen die Teilnehmer zu dem Fachwerkstädtchen Seligenstadt. Neben der Basilika wird eine Gastwirtschaft und ein besonders gutes Eisgeschäft aufgesucht. Zurück radeln die Teilnehmer durch den Wald bis zum Frankfurter Südbahnhof. Mit der U2 oder alternativ mit dem Fahrrad geht es von dort zurück nach Gonzenheim. Start zu der 75-Kilometer-Tour ist um 9 Uhr an der U-Bahn-Station Gonzenheim. Weitere Infos gibt es beim Tourenleiter, Helmut Magers, Tel. 0173-6229754.

IMMOBILIENANGEBOTE

RUHIG UND ZENTRAL:
Förderfähige Familienhäuser in Frankfurt-Berkersheim!

schon für **€ 308.000,-**

Besuchen Sie unser Infocenter! Sonntag von 14 bis 16 Uhr im Prämäckerweg, 60435 Frankfurt.

Infotelefon: (0 61 92) 80 75 44
www.wilma-wohnen.de

Eine Wohnung zum Verlieben

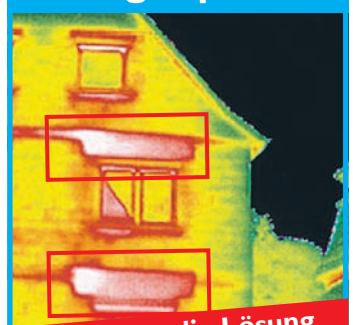
In Hattersheim an der Schwalbacher Straße entsteht die 4-Zimmer-Wohnung. Das 32 m² große Wohnzimmer mit dem offenen Kamin wird vom Sonnenlicht verwöhnt. 3 großzügige Schlafzimmer bereiten schon beim Einrichten Freude. Die Gestaltung des Tageslichtbades mit hochwertigen Materialien erfolgt nach Ihrem Geschmack. Natürlich haben wir das Gäste-WC und den Abstellraum nicht vergessen. Der Kaufpreis von € 302.600 beinhaltet auch die behagliche Fußbodenheizung. Wann dürfen wir Ihnen die Wohnung vorstellen? Rufen Sie an oder kommen vorbei. Am

Sonntag, 11. September 2011 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

freuen wir uns über Ihren Besuch und erwarten Sie an der Baustelle in der Schwalbacher Straße. Zufahrt über die Liederbacher Straße. (Keine Beratung – kein Verkauf)

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Keine halben Sachen beim Energiesparen!



Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!

JUCHHEIM KUNSTSTOFF·FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
61118 Bad Vilbel · Frankfurter Str. 149
Telefon: 0 61 01/8 03 69 88
Telefax: 0 61 01/8 03 69 87
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 16.00–19.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr o. nach tel. Vereinbarung
www.juchheim.de

Immobilienangebote

Bad Homburg – 220.000 €
Kirdorf* 3 Zi.-Altstadthaus* 83 m² Wfl.* 2 Bäder* Wohnküche* Kaminofen* Holzdielen* kleiner Innenhof* saniert!

Bad Homburg – 239.000 €
Kirdorf* 4-Zimmer-Maisonette mit Garten* 100m² Wfl.* Parkett* Kaminofen* Balkon* Garten* Stellplatz!

Friedrichsdorf – 245.000 €
3,5-Zi.-Maisonette* 110m² Wohnfl.* 2 G-WC + Bad* Parkett* EBK* Dachterrasse* 2 TG-Plätze!

Bad Homburg – 375.000 €
4-Zimmer-Stilaltbauetage* 120m² Wfl.* Parkett* Stuck* Top-EBK* Wintergarten* Stellplatz!

Friedrichsdorf – 379.000 €
RH der Extraklasse* 144m² großzügige Wfl.* Granit* Laminat* tolle Ausstattung* 5 Zi.* 2 Bäder + G-WC!

Bad Homburg – 390.000 €
Große DHH* 172m² Wfl.* 3 Bäder + 7 Zimmer* Gäste-WC* Balkon* Gartenhaus* ruhige Lage* Garage!

Bad Homburg – 486.000 €
City-Penthouse* 3-Zi.* 137m² schicke Wfl.* EBK* 2 Bäder* Wintergarten* große Dachterrasse * ruhig!

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Seniorenimmobilie - *So wohnt man heute!*

Bilder der Musterwohnung - JETZT besichtigen !

Rhein-Main-Residenz
Neubau Eigentumswohnungen

2 Zimmer, OG,	79,32 m²	€ 229.900,-
3 Zimmer, OG,	110,00 m²	€ 307.500,-

Kaufpreiszahlung erst bei Bezugsfertigkeit !

Beratung im *vollklimatisierten* Pavillon an der Baustelle !

Mittwoch u. Freitag 11.00 Uhr - 14.00 Uhr
Sonntag 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Altenhöferallee, Frankfurt - Riedberg
(gegenüber RiedbergZentrum)

Telefon: 06103 / 804 990 www.vetterundpartner.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (0 69) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

In Oberursel/Oberstedten –am Wald –absolut ruhig
- Exklusive, großzügige Eigentumswohnungen mit 80m², 115m², 162m², 199m²
- Penthouse 319m² mit Skylineblick über Frankfurt und den Taunus
- direkt vom Eigentümer, keine Maklerprovision
- große Südbalkone bzw. Terrassen mit Blick ins Grüne
- die Ausstattung läßt keine Wünsche offen –zu sehen in der Musterwohnung
- Besichtigung Sa. und So. von 14.00h –16.00h in der Waldstr. 6
- Fa. Wohn-Wert, Tel. 06198 - 501727

FRIEDRICHSDORF-DILLINGEN
Wohnen in Spitzen-Lage mit Sonnen-Fernblick, 3 Zi, 80qm, 1,5 OG/ DG, TGL-Bad, Wa/Du, Sonnen-Terr. m. herrlichem Ausblick, nur 3 WE, **€ 194.000,-**
0 6172/74622 EURO Immobilien

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Friedrichsdorf – Helle 3-Zi.-ETW ca. 85m² Wfl., gr. SW-Blk. mit Blick, EBK, G-WC, top gepflegte WE (7), 1.OG, Garage u. Stellplatz €T158'

Bad Homburg - Doppelhaushälfte 2 Vollgeschosse, Dachstudio, Keller, 5 Schlafzi., 3 Bäder, ca. 170m² Wfl., ca. 300m² Grdst., Garage €T398'

Friedrichsdorf – Frei steh. EFH, ruhige Anliegerstr., 1A-Ausstattung, neue Wärmedämmung, ca. 145m² Wfl., ca. 570m² SW-Grdst., Gar. €T450'

Carsten Nöthe, 06172-8987250
www.noethe-immobilien.de

HG, 3,5 Zi.-DG, 71 m² Wohnfl., kernsaniert, modern, Park., TGLB, GWC, EBK, AR, AP – TOP ETW **€ 159T**
Frdf., top saniertes FW-Hs, 3-4 Zi., EG, 145 m² Wohnfl., TGLB, GWC, Kam., Terr. + Mitgestaltung **€ 270T**
HG-Citynähe, 3 Zi., 71 m² Wohnfl., TGLB, off. Wohnb. uvm. **€ 112.900,-**
HG, für Kapitalanleger, hochw. 42 m² Wohnfl., 2 Zi., TGLB, DG **€ 79T**
HG, Am Römischen Hof, 2½ Zi., 80 m² Wohnfl., S-Balk., 2 Bäd., hochw. EBK, 2 TG, DG-Mais., Top **€ 219T**
Frdf., 2-3 Zi.-DG, ca. 100 m² Wohnfl., TGLB, GWC, Kamin, gr. off. Küche, 2 AP in gepfl. 2 FH **€ 129T**

Henning-Immobilien.de – 06172-25021

IMMOBILIENGESUCHE

Bad Homburg

Apotheker / Ärztin
mit 2 Kindern suchen neues Zuhause nach Rückkehr aus Südamerika u. beruflichem Neustart. Bis zu **€ 580.000**

Junge Familie m. Kind und gesicherter Finanzierung suchen kl. Haus oder Wohnung bis **€ 340.000** Angebote an den beauftragten Vertrauensmakler!

Investmentbanker
mit Familie sucht repräsentatives Anwesen ab 160 m² Wfl. + 4 SZ bis **€ 850.000** auch renovierungsbedürftig !

Japanisches Bankhaus
sucht für Mitarbeiter weiterhin zum Kauf **FH / DHH / RH und Wohnungen**

Eigentumswohnungen
Mit 2-5 **Zimmer** im gesamten Gebiet v. div. Auftraggebern zum Kauf gesucht.

oberursel@adlerimmobilien.de

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Wir suchen
in Friedrichsdorf, auch OT
für nette Familie
Reihenhaus oder DHH bis € 400.000
Schmitt-Immobilien · 06172/7 90 97

Gesucht zur Miete
Friedrichsdorf Reihenhaus oder DHH und 2/3/4 ZW
Schmitt-Immobilien · 06172/7 90 97

Ich benötige IHRE Hilfe!

Sie tragen sich mit dem Gedanken Ihre Immobilie zu verkaufen/zu vermieten ?

Dann rufen Sie mich bitte noch heute an! Meine zahlreichen Suchkunden sagen schon jetzt „DANKE!“dafür, dass ich ihnen IHRE attraktive Immobilie vorstellen darf. Garantiert kein Besichtigungstourismus!

Ihr Carsten Nöthe – Immobilienmakler
Tel. 06172 – 8987 250 / www.noethe-immobilien.de

Manfred Schäfer

SCHÄFER & BÜLT

Holger M. Bült

Sie wollen für Ihre Immobilie das beste Verkaufsergebnis erzielen?
Wir sind Ihr Ansprechpartner des Vertrauens: Mit Sicherheit bringen wir Sie mit unserem 3-Stufen-Erfolgssystem schnell und professionell ins Ziel. Rufen Sie uns an– wir sind mit beispiellosem Service für Sie da!

Schäfer & Bült GbR · Immobiliengesellschaft · Niddastraße 1
61352 Bad Homburg · Telefon +49 6172.48600 · www schaefer-buelt.de

PMH IMMOBILIENUG
–Abriss
– Verkauf
–Vermietung

!ACHTUNG!
Wir suchen dringend Häuser und Wohnungen zum Kauf oder Miete.
Marion Hale · Usinger Str. 108 · Oberursel
Telefon (0 6172) 13 90 32 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

VERMIETUNG

Kelkheim, 1-Zi.-Whg., 35 m², möbliert, Pantry, D´Bad, Tepp., Mte.: € 455,– inkl. NK, zzgl. Kt. Für den Mieter provisionsfrei! Tel. 06129-537322

Friedrichsdorf-Dillingen
In Top-Lage, 4 Zi., 85qm, kl. WE, DG/ 1. OG, TGL-Bad/Wanne, m. Garten-Nutzung. Für 3 Pers. **€ 710,-** + NK, Kt/Ct
0 6172/74622 EURO Immobilien

Kö.-Mammolshain
3-ZKB, 1 Studio (DG), 3. OG, ca. 120 qm, 2 Balk., Gäste-WC, € 905,00 (inkl. Garage) + NK + Kt. ab 1. 10. 2011.
Tel. 06195 673690
oder 0170 3820607

Kelkheim, 1,5-Zi.-Whg., 45 m², möbliert, Pantry, D´Bad, Tepp., Mte.: €585,– inkl. NK, zzgl. Kt. Für den Mieter provisionsfrei! Tel. 06129-537322

Inserieren zahlt sich aus!
☎ (06171) 62880

SGI IMMOBILIEN

VERKAUF-HAUS

Büro- Wohnhaus, Königstein, Villenlage, 503 qm Gesamtfläche, 1.203 qm Grdst., Bj. 1961, **890.000,- €**
4-Zi.-ETW, Kronberg-Oberhöchstadt, 70 qm, DG, Wannenbad, Laminat, Pkw-Pl., vermietet, **€ 109.000,-**

GESUCHE-BAUPLATZ

Wir suchen im Auftrag eines lokalen Bauträgers dringend Grundstücke sowie Abrißgrundst. für Reihen- und Doppelhäuser, auch Baulücken, ab 800 bis 4.000 qm. Kurzfr. Abwicklung garantiert.

GESUCHE

KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung.
Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.

Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus

Telefon 069 - 24182960

SGI Immobilien – Gutleutstr. 365 – 60327 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Über 60 rollende Denkmäler on tour

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 11. September, rollen sie wieder, die rollenden Denkmäler, zum „Tag des offenen Denkmals“. Über 60 Automobile der Baujahre 1928 bis 1973 starten an diesem europaweit begangenen Tag zur 6. Bad Homburger Schlösser- und Burgenfahrt.

Dazu laden – wie seit 2001 alle zwei Jahre – die Kur- und Kongress-GmbH und die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg zusammen mit der Landesgruppe Hessen des Allgemeinen Schnauferl-Clubs (ASC) ein. Nicht nur für die Teilnehmer ist die Orientierungsfahrt ein Vergnügen, sondern gleichermaßen für die Liebhaber von Oldtimern. Sie können das mobile Museum auf der Brunnenallee im Kurpark besichtigen: Morgens, wenn die Teilnehmer ab 9 Uhr im Minutentakt „on tour“ geschickt werden oder ab etwa 17 Uhr, wenn sie dort wieder eintreffen. Unterwegs gibt es ebenfalls interessante Punkte, um die Veteranen und Klassiker in Aktion zu sehen. Sie fahren durch die Kreise Hochtaunus, Main-Taunus und Limburg-Weilburg. In Idstein wird eine Mittagspause eingelegt.
„Romantik, Realismus, Revolution – das 19. Jahrhundert“ heißt das Motto beim diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“. Entsprechend stehen für die Teilnehmer Denkmäler im Mittelpunkt der Rallye: Parkanlagen, Burgen und Schlösser, aber auch andere sehenswerte Orte, wie die Braun-Sammlung in Kronberg, der Alte Kurpark in Bad Soden oder das Mineralbrunnenmuseum in Niederselters.
Zu den Sehenswürdigkeiten müssen die Fahrer und ihre Copiloten Aufgaben lösen. Das Bordbuch informiert, macht auf Besonderheiten aufmerksam und stellt dann die eine oder andere knifflige Frage, die es mit Hilfe von Besichtigungen, Suchen versteckter Inschriften oder ähnlichem zu beantworten gilt. Dem Gesamtsieger winkt am Ende der Wanderpokal des Bad Homburger „Comfort Hotels am Kurpark“. Die jeweils drei Erstplatzierten in den beiden Startklassen sowie das beste Damen- und Herrenteam erhalten attraktive Modellautos, nämlich Oldtimer in Miniaturausgabe. Außerdem wird ein Publikumspreis vergeben, über den die Zuschauer am Ziel auf der Brunnenallee entscheiden. Sie stimmen per Gewinnkarten ab, welches Auto ihnen am besten gefällt. Der Oldtimer mit den meisten Stimmen erhält die Trophäe. Unter den Besuchern, die auf den „richtigen“ Wagen getippt haben, wird ein Frühstücksgutschein für zwei Personen im „Comfort Hotel Am Kurpark“ in Bad Homburg verlost.
Bei der Besichtigung der Fahrzeuge unternehmen die Zuschauer eine Reise durch die Geschichte des Automobilbaus im 20. Jahrhundert. Wahre Denkmäler auf vier Rädern sind die Vorkriegswagen. Ein Austin Seven Chummy Open Tourer von 1928 ist das älteste Fahrzeug, gefolgt von zwei Mercedes-Benz, einem SS und einem SSK, die nur zwei beziehungsweise drei Jahre jünger sind.
Die Nachkriegsfahrzeuge werden die Oldtimer-Fans ebenfalls in ihren Bann ziehen. Finden sich darunter doch ein Star Sapphire (1959) von Armstrong Siddeley, der seine Wagen nie nach Deutschland exportierte, ein handgefertigter Vorserien-Porsche 356 von 1952 und ein weit gehend im Originalzustand erhaltener 1956er Citroen BL 11 CV.
Wer sich die Tatra-Ausstellung im Oldtimer-Museum Central-Garage angeschaut hat, kann nun am 11. September ein Modell von 1950 in voller Fahrbereitschaft auf der Straße erleben: einen Tatraplan 600 mit stromlinienförmiger Karosserie.
So gibt es noch viele Geschichten rund um die Fahrzeuge und auch um die Teams. Etwa die des Ehepaars Paproth, das mit seinem Adler seit über 20 Jahren durch Europa kurvt, die von Sebastian Fischer, der bei der Rallye auf dem Beifahrersitz neben seinem Vater den 14. Geburtstag feiert. Manfred Hahn, Kopf und Seele der Rallye Bad Homburg Historic, übernimmt im Armstrong Siddeley die verantwortungsvolle Rolle des Copiloten und auch der bekannte Kabarettist Urban Priol ist mit seiner „Göttin“, einem Citroen DS 21 Pallas, dabei.
Aber wer kennt die vielen Histörchen besser als Oldtimer-Experte Günther Krause? Er wird sie beim Start und nachmittags bei der Zielankunft alle erzählen.

Mineralien und Fossilien aus aller Welt

Bad Homburg (hw).Zum 23. Mal eröffnet am Sonntag, 11. September, die Mineralien- und Fossilienbörse des Geologischen Arbeitskreises der VHS in der Volkshochschule Elisabethenstraße 4-8, das Herbstsemester der VHS. Von 10 bis 17 Uhr zeigen 33 Aussteller kleine und große Mineralien und Fossilien aus aller Welt sowie historische Bergbauwerkzeuge und Fachliteratur; es kann gefachsimpelt, gekauft und getauscht werden. Die Mitglieder des geologischen Arbeitskreises bieten an diesem Tag mehrmals Führungen durch die Taunus-Wetterau-Sammlung des Geo-Zentrums der VHS an. Neu zu bestaunen sind hier 360 Millionen Jahre alte Brachiopoden und Trilobiten vom nördlichen Taunusrand. In einer Wechselvitrine werden die verschiedenen Sande der Sandgrube Hett bei Oberrosbach gezeigt.

Handtaschendiebe in der Louisenstraße

Bad Homburg (hw). Ein 65-jähriger Bad Homburger legte am Freitag um 10.45 Uhr seine mitgeführte Tasche während des Einkaufens in der Louisenstraße auf einem Stehtisch ab. Ein bislang unbekannter Täter nutzte einen günstigen Moment und entwendete die Tasche des Mannes. Der Wert wird auf 220 Euro geschätzt. Ein 25-Jähriger hatte sich am Samstag um 1 Uhr an einer Bude auf dem Laternenfest auf eine Bierzeltgarnitur in der Louisenstraße gesetzt. Seine Handtasche legte er neben sich ab. Als der junge Mann fertig war mit Essen, fiel ihm auf, dass seine Handtasche weg war. Eine verdächtige Person war ihm nicht aufgefallen. Bei der Handtasche handelt es sich um eine schwarze Puma-Herrenhandtasche. Der Wert der Handtasche samt Inhalt wird auf 750 Euro geschätzt.

Night Shopping

Bad Homburg (hw). Zum zweiten Mal findet der „Night Shopping-Basar“ des Fördervereins und Elternbeirats der Kita „In den Hessengärten“ zum Selbstverkaufen für Baby- und Kinderbekleidung, Zubehör sowie Spielsachen. Am Freitag, 16. September, öffnet die Kita im Churer Weg 14 von 18.30 bis 20.30 Uhr ihre Pforten. Schwangere mit Mutterpass in Begleitung maximal einer weiteren Person erhalten bereits um 18 Uhr Einlass. Zur Stärkung hat eine Getränke- und Snackbar geöffnet. Die Einnahmen aus Standgebühr und Getränke- und Speisenverzehr kommen der Einrichtung zugute.

Isolierglassanierung
Frankfurt-Wiesbaden-Darmstadt
BLINDE FENSTER ?
Sanierung ohne Glasaustausch !
Info 07253 / 93 11 00
www.isoclean.de

Werbung bringt Gewinn

Bio. Teppich-Wäsche ab € 7/m²
Teppich-Reparaturen / Verkauf
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 6172 - 76 36 20

MOBILER FRISEUR
Bequem bei Ihnen zu hause auch außerhalb üblicher Geschäftszeiten
Tel: 06172/38 20 31
mail: ang.jaeger@arcor.de
www.angelika-mobilfriseur.de

LAMPENSCHIRM ATELIER
Christel Scheler
Schirme aller Art: Neubezug und Reparatur von Lampenschirmen und -füßen. Sonderanfertigungen nach individuellen Wünschen.
Gelber Weg 22 · 61476 Kronberg/Ts. · Telefon: 06173 - 67 320
Öffnungsz.: Di., Mi., Do. 10-13, 15-18 Uhr. Andere Termine nach Vereinb.

Ein Service für die Leser der:
0 61 71/58 72 99
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

OK Service Karten-Vorverkauf

OBERURSEL
Alexej Gevassimez — Krezkapelle Obu. Bomm. — 11.09.11 — 14,00 + 18,00
(Halb)-Wahrheiten Schüssel "Live" — Oberurseler Brauhaus — 23.09.11 + 28.+29.10.11 + 4.+12.+18.+19.11.11 03.+10.+28.+29.12.11 — 12,95
IX. Intermusicale Oberursel
Boris Bloch — Stadthalle — 23.09.11 — 22,50 bis 33,75
IX. Intermusicale Oberursel
Lule Elezi — Stadthalle — 24.09.11 — 22,50 bis 29,25/Schül.+Stud. 6,75
IX. Intermusicale Oberursel
Detlev Eisinger — Stadthalle — 25.09.11 — 22,50 bis 33,75/Schül.+Stud. 6,75
Jesper Juul — Stadthalle — 26.09.11 — 11,00
Ursula Das Musical — Stadthalle — 02.10.11 / 14+20 Uhr — 13,20
2. Beat-Night: Remember the Star-Club — Stadthalle — 29.10.11 — 18,00
Gayle Tufts — Stadthalle — 04.11.11 — 20,00
Der Fleischhauerball mit Sarah Hakenberg — Grundschule am Urselbach — 25.11.11 — 14,00
Ivushka — Stadthalle — 29.11.11 — 21,15 bis 25,55
"Faust" Kikeriki Theater — Stadthalle — 21.12.11 — 25,50
Rüdiger Hoffmann — Stadthalle — 15.12.11 — 28,20
Musical Highlights "Die schönsten Songs in einer Show" — Stadthalle — 05.01.12 — 33,90 bis 39,90
Gräfin Mariza — Stadthalle — 12.01.12 — 34,80 bis 44,60
Michael Hatzius — Stadthalle — 10.02.12 — 22,60
Heissmann & Rassau — Stadthalle — 06.03.12 — 29,35 bis 39,50
Michl Müller — Stadthalle — 07.06.12 — 28,20

KRONBERG
Programm für das 2. halbjar 2011 Kronberger Kulturkreis ist da.

BAD HOMBURG/HESSENPARK
Johannes Scherer & Bodo Bach — Kurtheater — 07.10.11 — 22,75 bis 28,40
Götz Alsmann — Kurtheater — 01.12.12 — 31,60 bis 41,80
The 12 Tenors — Kurhaus — 02.02.12 — 39,80 bis 48,80
Vince Ebert — Kurtheater — 24.02.12 — 24,90 bis 31,75
Jürgen von der Lippe — Kurtheater — 22.03.12 — 32,50 bis 39,65

KINDER! KINDER!
Schneeweißcen und Rosenrot — Papagenotheater Ffm — 16.09.–31.12.11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Schwarzer Peter - Der Sterndeuter — Papagenotheater Ffm — 30.09.–03.12.11 — 12,50 + 15,50/Ki. ermä.
Alice im Wunderland – Musical — Stadthalle Oberursel — 12.11.11/15 Uhr — 11,10 bis 15,50
Roter Ritter Parzival — Schauspiel Ffm — 13.11.–26.12.11 — 14,50 bis 22,38
Morgen Findus wird's was geben — Stadthalle Oberursel — 18.12.11/15 Uhr — 14,40 / Ki. bis 16 J. 12,20
Prinzessin Lillifee — Jahrhunderthalle HÖ — 19.11.11/14 Uhr — 20,60 bis 37,10
Die kleine Hexe — Alte Oper — 20.–23.12.11/14.30 + 17 Uhr — 15,00 + 18,00

FRANKFURT & UMGEBUNG
Achterbahn — Fritz Remon Theater Ffm — 09.09.–16.10.11 — 19,15 bis 31,25
IAA-Tickets — Messe Ffm — 19.–25.09.11 Publikums-Tagesicket 9,05 bis 16,05 — 16.–25.09.11 Fachbesucher Tagesticket 46,05
Kevin Costner Modern West — Capitol OF — 19.09.11 — 54,25
Otto Live — Stadthalle Offenbach — 21.09.11 — 35,00 bis 55,50
La Traviata — Oper Ffm — 08.+16.+22.+28.10. + 13.11.11 — 14,16 bis 84,03
Schachnovelle — Fritz Remon Theater Ffm — 20.10.11 — 19,15 bis 31,25
Halloween — Burg Frankenstein — 21.10.–06.11.11 — 22,00 Ki.VA. 9,00
Jean Michel Jarre — Festhalle Ffm — 31.10.11 — 38,80 bis 90,55
Annett Louisan — Alte Oper — 31.10.11 — 33,00 bis 52,00
Cirque du Soleil "Alegria" — Festhalle Ffm — 02.–06.11.11 — 54,25 bis 93,65
Söhne Mannheims — Festhalle Ffm — 10.11.11 — 47,70 bsi 58,00
WWE 2011 — Festhalle Ffm — 12.11.11 — 43,90 bis 101,40
Howard Carpendale — Alte Oper — 16.11.11 — 50,50 bis 99,95
Paul Potts — Jahrhunderthalle HÖ — 18.11.11 — 52,55 bis 76,70
Tutanchamun — Mainzer.-Ldstr. 124 Ffm — 19.11.11 – 29.04.12 — ab 16,00
Dr. E.v.Hirschhausen — Alte Oper — 21.+22.11.11 — 39,15 bis 49,30
Die große hr 4 Schlager-Parade — Festhalle Ffm — 27.11.11 — 35,00 bsi 65,00
ADAC Weihnachtskonzert — Alte Oper — 27.11.11/11 + 18 Uhr — 20,00 bis 53,40
Thirty Seconds — Festhalle Ffm — 28.11.11 — 41,00 bis 49,65
Aida Night of the Proms — Festhalle Ffm — 30.11. + 01.12.11 — 42,00 bis 72,00
Marschall & Alexander — Alte Oper Ffm — 01.12.11 — 37,05 bis 73,85
Jürgen von der Lippe — Jahrhunderthalle HÖ — 02.12.11 — 33,70 bis 39,65
Elisabeth - Das Musical — Jahrhunderthalle HÖ — 01.–18.12.11 — 47,50 bis 97,50
Otello — Oper Ffm — 04.+08.+11.+16.+21.+26.12.11 — 14,16 bis 84,03
Zucchero — Festhalle — 06.12.11 — 54,75 bis 69,70
Tosca — Oper Ffm — 09.+15.+23.+25.12.11 — 14,16 bis 84,03
Hans Klok — Rhein-Main-Theater Niedernhausen — 16.+17.12.11 — 49,20 bis 65,70
Die Fledermaus — Oper Ffm — 17.+19.+22.+31.12.11 — 14,16 bis 84,03 Silvester 20,13 bis 158,50
Vom Geist der Weihnacht — Alte Oper — 20.–29.12.11 — 26,90 bis 79,90/Kinder erm.
Stille Nacht — Jahrhunderthalle Hö — 25.+26.12.11 — 32,00 bis 59,00
Die Geisterheilerin — Volkstheater Ffm — 31.12.11 / 15 + 19 Uhr — 25,00 bis 33,00
My fair Lady — Papageno Theater Ffm — 31.12.11 — 40,00
Silvesterkonzert — Drei Königs Kirche Ffm — 31.12.11 — 22,00
Thriller - Live — Alte Oper — 31.12.11 – 07.01.12 — 38,50 bis 83,00 Silvester 48,50 bis 93,50

2012
Urban Priol — Jahrhunderthalle HÖ — 06.01.12 — 21,45 bis 28,20
Russisches Staatsballett "Schwanensee" — Jahrhunderthalle HÖ — 08.01.12 — 15+19 Uhr/37,40 bis 60,50
Holiday on Ice — Festhalle Ffm — 10.–16.01.12 — 19,90 bis 49,90/Kinder erm.
ABBA The Show — Jahrhunderthalle HÖ — 10.+.11.01.12 — 47,90 bis 61,90
Ina Müller — Jahrhunderthalle HÖ — 14.01.12 — Stehplätze 42,50
Wiener Johann Strauß Konzert — Alte Oper Ffm — 14.01.12 — 52,00 bis 79,00
Kastelruther Spatzen — Jahrhunderthalle HÖ — 18.01.12 — 37,50 bis 57,50
Roland Kaiser — Jahrhunderthalle HÖ — 21.01.12 — 40,10 bis 62,00
The Harlem Gospel Singers — Alte Oper — 25.+26.01.12 — 31,00 bis 59,00
Batman Live — Festhalle Ffm — 25.–29.01.12 — 47,00 bis 70,00
Martin Rütter — Ballsporthalle Ffm — 27.01.12 — 29,90
Badesalz — Jahrhunderthalle HÖ — 28.01.12 — 24,10 bis 28,50
Kaya Yanar "All inclusive!" — Ballsprothalle HÖ — 29.01.12 — 29,50
Paul Panzer — Jahrhunderthalle HÖ — 03.02.12 — 29,50
Wise Guys — Alte Oper — 03.02.12 — 19,50 bis 36,50
Musikantenstadl — Jahrhunderthalle HÖ — 04.02.12 — 51,50 bis 65,50
Night of the Dance — Jahrhunderthalle Hö — 05.02.12 — 37,90 bis 69,90
Hubert von Goisern — Jahrhunderthalle HÖ — 07.02.12 — 36,00 bis 53,25
Hansi Hinterseer — Jahrhunderthalle HÖ — 12.02.12 — 47,56 bis 65,40
Michael Mittermeier "Achtung Baby!" — Ballsporthalle HÖ — 13.02.12 — 30,50 bis 39,50
Udo Jürgens 2012 — Festhalle Ffm — 20.02.12 — 69,50 bis 99,50
Apassionata — Festhalle Ffm — 25.+26.02.12 — 32,00 bis 110,00 / Erm. Kinder, Senioren, Studenten
Chris Rea — Festhalle Ffm — 28.02.12 — 58,55 bis 74,65
André Rieu — Festhalle Ffm — 29.02.12 — 53,00 bis 83,00
Deichkind — Jahrhunderthalle HÖ — 06.03.12 — 32,80 bis 39,40
Dieter Nuhr — Jahrhunderthalle HÖ — 08.03.12 — 30,50
Sunrise Avenue — Jahrhunderthalle HÖ — 10.03.12 — 38,00
Andrea Berg — Festhalle Ffm — 10.03.12 — 26,90 bis 59,90
Best of Musical Gala 2012 — Festhalle Ffm — 13.+14.03.12 — 47,89 bis 88,89
Semino Rossi — Alte Oper — 21.03.12 — 36,65 bis 76,45
Fluch der Karibik — Alte Oper — 07.+08.04.12 — 47,85 bis 77,75
Grease — Alte Oper Ffm — 10.04.12 — 35.50 bis 83,50
Camina Burana — Alte Oper — 15.04.12 — 34,50 bis 57,50
Bushido — Jahrhunderthalle HÖ — 22.04.12 — 34,80 + 38,10
Max Raabe — Alte Oper — 24.+25.04.12 — 49,75 bis 66,75
Shadowland — Jahrhunderthalle HÖ — 26.–29.04.12 — 46,00 bis 67,50
Götz Alsmann — Alte Oper — 29.04.12 — 34,00 bis 42,50
Das Frühlingsfest 2012 der Volksmusik – die große Jubiläumsshow — Jahrhunderthalle HÖ — 01.05.12 — 39,70 bis 70,50
David Garrett — Alte Oper — 01.05.12 — 62,10 bis 85,10
20 Jahre DJ BoBo — Festhalle Ffm — 12.05.12 — 30,90 bis 140,00
Peter Kraus – Revue — Alte Oper — 13.05.12 — 44,30 bis 77,90
Lord of the Dance — Alte Oper — 19.05.12 — 55,00 bis 89,50
Anne-Sophie Mutter — Alte Oper — 22.05.12 — 34,00 bis 132,00
Celtic Woman — Alte Oper — 25.05.12 — 45,00 bis 79,50
Schlagernacht Frankfurt — Commerzbank Arena Ffm — Verlegt auf 26.05.12 — 25,00 bis 40,00
Bülent Ceylan — Commerzbank Arena — 02.06.12 — 39,90
Anna Netrobko & Erwin Schrott — Bowling Green WI — 09.06.12 — 54,00 bis 380,00
Bobby McFerrin — Alte Oper — 19.06.12 — 51,80 bis 96,95
Blink - 182 — Festhalle Ffm — 26.06.12 — 41,60
David Garrett — Festhalle Ffm — 19.11.12 — 87,00

Versand-Service!
Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr